

Finanz- und Aufgabenplan 2022 - 2026



Dachsen

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Impressum

Titel

Finanz- und Aufgabenplanung 2022 - 2026

Rundungsregeln

Analysen und Berechnungen werden in den Tabellen (Register F und V) mit ungerundeten d.h. exakten Werten durchgeführt. In weiteren Auswertungen (Kommentar, Präsentationen etc.) werden gerundete Werte verwendet. Dadurch sind kleine Abweichungen in den Zahlenwerten möglich.

Team Auftragnehmer

Projektleitung: Matthias Lehmann

Projektmitarbeit:
Leandra Birrer
Heiko Gembrys
Michael Honegger
Eric Hostettler
Patrice Mayer

Kontakt

swissplan.ch
Beratung für öffentliche Haushalte AG
Limmatquai 62
CH-8001 Zürich
Tel. +41 44 215 48 88
info@swissplan.ch
www.swissplan.ch



Zusammenfassung

Register Z

Seiten Z 1 - Z 6

Finanz- und Aufgabenplan 2022 - 2026

Register F

Seiten F 1 - F 35

Analyse vergangene Jahre 2017 - 2021

Register V

Seiten V 1 - V 29

Grafische Darstellungen

Register G

Seiten G 1 - G 9

Weitere Informationen

Register W

Seiten W 1 - W 20

Persönliche Notizen/Unterlagen

Zusammenfassung

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

Z

Kommentar zum abgeschlossenen Planungsprozess

Zusammenfassung

1

Finanzpolitische Ziele, Massnahmen

2

Planungsgrundlagen, Planungsgremium

3

Aussichten bis 2026

- Steuerhaushalt

4

- Gebührenhaushalte

5

- Finanzierung Gesamthaushalt

5

Die vergangenen Jahre (2017 - 2021)

6

Finanz- und Aufgabenplan 2022 - 2026

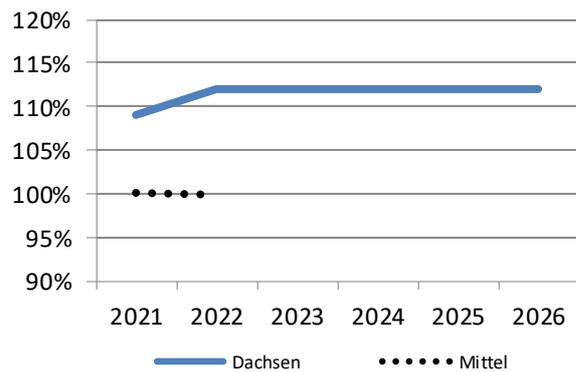
Zusammenfassung

Nachdem sich für die Finanzhaushalte bessere Aussichten durch die Bewältigung der Coronavirus-Pandemie abzeichnen, führt der Ukraine-Krieg zu neuen Unsicherheiten. Mit der aktuellen Konjunkturprognose kann von einem Anstieg der Erträge ausgegangen werden. Verschiedene Investitionsvorhaben von total 6,2 Mio. Franken sind vorgesehen. In der Erfolgsrechnung werden mittelfristig jährliche Aufwandüberschüsse von ca. 0,2 Mio. Franken erwartet. Im Steuerhaushalt resultiert mit einer Selbstfinanzierung von 2,2 Mio. Franken und Veräusserungen von Finanzvermögen von 0,9 Mio. Franken ein Haushaltdefizit von 3,1 Mio. Franken. Der Grossteil kann aus der aktuell hohen Liquidität finanziert werden, zusätzlich erhöhen sich die verzinlichen Schulden um 1,0 Mio. Franken. Das Nettovermögen wird vollständig abgebaut und weicht bis zum Ende der Planung einer Nettoschuld von 1,3 Mio. Franken, was einer unterdurchschnittlichen Substanz entspricht. Unter diesen Voraussetzungen wird mit einem stabilen Steuerfuss gerechnet. Bei den Gebührenhaushalten kann mit gleichbleibenden Tarifen gerechnet werden.

Die grössten Haushalttrisiken sind bei der weiterhin unsicheren konjunkturellen Entwicklung (Steuern und Finanzausgleich, Inflation und Zinsen), tieferen Grundstückgewinnsteuern, stärkeren Aufwanzunahmen oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen.

Kontinuierliche Steuerfussentwicklung

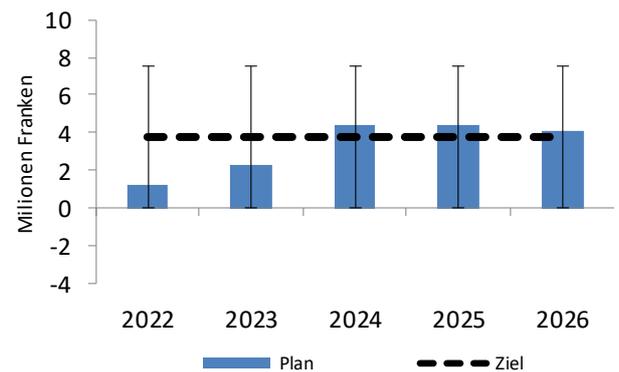
Steuerhaushalt



Der seit 2022 etwas höhere Steuerfuss liegt gut zehn Prozentpunkte über dem kant. Mittelwert.

Begrenzung Verschuldung

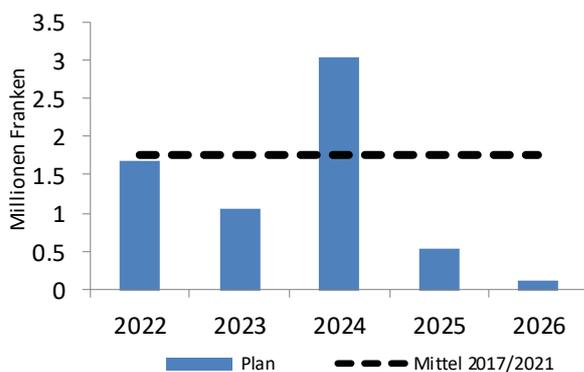
Gesamthaushalt



Zur Finanzierung der geplanten Investitionen wird die Liquidität abgebaut und es müssen bis 2024 noch neue Schulden gemacht werden. Danach stabilisiert sich die Verschuldung. Sie liegt am Ende der Planung im mittleren Bereich der Bandbreite.

Investitionsvorhaben

Gesamthaushalt



Für 2022 + 2024 liegen die Investitionen noch beim überdurchschnittlich hohen Mittel der vergangenen Jahre.

Finanzpolitische Ziele

Der Finanzhaushalt soll sich in den nächsten Jahren an folgenden Zielgrössen ausrichten:

Kontinuierliche Steuerfussentwicklung

Die Steuerbelastung soll eine stabile Entwicklung aufweisen. Unter Berücksichtigung des mittel-/langfristigen Rechnungsausgleichs sollte der Steuerfuss möglichst tief liegen. Bei Veränderungen des Steuerfusses wird die Veränderung des kant. Mittelwertes beachtet.

Messgrösse

Steuerfuss vs. kantonalem Mittelwert

Begrenzung Verschuldung

Um künftige Generationen nicht mit hohen Schulden zu belasten, sollen die verzinslichen Schulden abzüglich Liquidität im Gesamthaushalt nicht mehr als 7,5 Mio. Franken betragen.

Messgrösse

Bandbreite von 0 – 7,5 Mio. Franken

Investitionsvorhaben für Werterhaltung und Anpassung an neue Bedürfnisse

Derzeit stehen die für die Werterhaltung notwendigen Investitionen und Anpassungen an neue Bedürfnisse im Mittelpunkt.

Messgrösse

Investitionsvolumen

Finanzplanung als Führungsvorgabe

Die Finanzplanung soll alljährlich so abgeschlossen werden, dass deren Schlussfolgerungen mit dem wünschbaren Zustand übereinstimmen. Somit gibt sie für die künftige Budgetierung einen verbindlichen Rahmen vor.

Sollten sich wichtige Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Technik so verändern, dass von anderen Planungsannahmen ausgegangen werden muss, wird mit einer Anpassung der Ziele oder anderen geeigneten Massnahmen reagiert.

Massnahmen

Im aktuellen Plan werden die finanzpolitischen Ziele erreicht. Trotzdem muss auf verschiedene Punkte geachtet werden:

Die Erfolgsrechnung zeigt mittelfristig Aufwandüberschüsse von 0,2 Mio. Franken und zur Erzielung einer durchschnittlich hohen Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil 10 %) sind jährliche Ertragsüberschüsse von 0,2 - 0,3 Mio. Franken nötig.

Mittelfristig zeigt die Primarschule bessere Perspektiven als die Politische Gemeinde. Am Ende der Planung wird ein Ertragsüberschuss (+0,1 Mio.) bzw. ein Aufwandüberschuss (-0,3 Mio.) erwartet. Spätestens nach erfolgtem Schuldenabbau sollte die Steuerfussverteilung den neuen Verhältnissen angepasst werden.

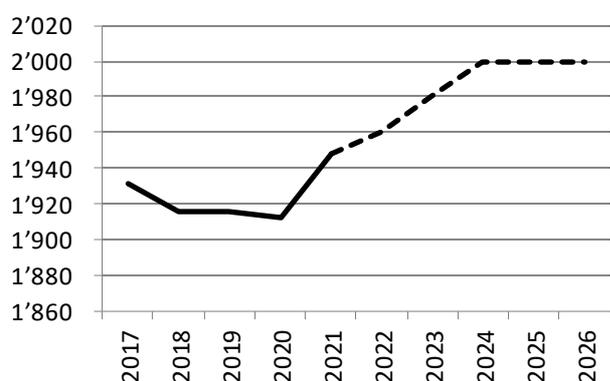
Um evtl. einen tieferen Gesamtsteuerfuss zu ermöglichen, müsste die Budgetierung ambitionöser erstellt werden. D.h. die Aufwendungen müssten realistisch tiefer eingestellt und die Erträge etwas optimistischer beurteilt werden. Wird an der heutigen Praxis festgehalten, könnten weiterhin ungünstigen Budgets regelmässig deutlich bessere Abschlüsse gegenüberstehen...

Falls sich das wirtschaftliche Umfeld ungünstig entwickeln würde, wären Massnahmen vorzusehen.

Planungsgrundlagen

Der Einmarsch russischer Streitkräfte in der Ukraine bzw. die dadurch ausgelösten Wirtschaftssanktionen gegenüber Russland schicken die Weltwirtschaft erneut in den Krisenmodus. Der Aufschwung der Wirtschaft im Zuge der gelockerten oder ganz aufgehobenen Massnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus wird durch neue negative Schocks belastet. Die Wirtschaft spürt die Auswirkungen des Krieges in den markant gestiegenen Energie- und Rohstoffpreisen. Die Schweiz mit vielen im Rohstoffhandel tätigen Firmen ist besonders exponiert. Wenn die Krise nicht weiter eskaliert, hat die Schweizer Volkswirtschaft trotzdem intakte Aussichten. Auf dem Arbeitsmarkt wurden so viele Stellen geschaffen wie schon lange nicht mehr. Die Teuerung dürfte ansteigen und wahrscheinlich ist auch bei den Zinsen die Wende eingetreten. Wegen der Unsicherheiten wird nicht mit einer stark restriktiven Geldpolitik gerechnet. Die grössten Risiken liegen in einer länger anhaltenden drastischen Eskalation des Ukraine-Krieges, neuen Varianten des Coronavirus, der hohen privaten und öffentlichen Verschuldung sowie den Beziehungen der Schweiz zu den wichtigsten Partnern (EU etc.).

Einwohnerprognose



Aufgrund der Einwohnerprognose und der Analyse der Altersstruktur wird im Plan von einer leicht sinkenden Schülerzahl ausgegangen.

Finanzausgleich

Mit einer Steuerkraft von ca. 65 % vom Mittelwert können Zahlungen aus dem Ressourcenausgleich (aktuell bis 95 %) erwartet werden. Entsprechend hängen die gesamthaft verfügbaren Mittel massgeblich von der Entwicklung der kantonalen Steuerkraft ab.

Anspruch auf demografischen bzw. geografisch-topografischen Sonderlastenausgleich besteht nicht.

Neue Rechnungslegung (HRM2)

Seit dem 1.1.2019 legen alle öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach den Vorgaben des neuen Gemeindegesetzes ab. Bei der Einführung wurde entschieden, das Verwaltungsvermögen nicht neu zu bewerten und den Ressourcenausgleich nicht abzugrenzen. Durch den Verzicht auf die Abgrenzung wird die Zahlung aufgrund der Steuerkraft vor zwei Jahren erfolgswirksam abgebildet. Die Aussagekraft der Ergebnisse ist dadurch eingeschränkt.

Planungsgremium

Die bewährte Finanz- und Aufgabenplanung wurde vom Gemeinderat und der Primarschulpflege unter Beizug des externen Finanzberaters M. Lehmann, Zürich im rollenden Sinne überarbeitet. Sie zeigt in einer rechtlich unverbindlichen Form die mutmassliche finanzielle Entwicklung der nächsten Jahre auf. Der Planungsprozess umfasst drei Phasen: Analyse der vergangenen Jahre, Finanzpolitisches Ziel und Blick in die Zukunft (Prognosen, Investitionsprogramm nach Prioritäten, Steuerplan, Aufgabenplan, Planerfolgsrechnung und -bilanz, Geldflussrechnung, Kennzahlen). Einmal jährlich werden die Ergebnisse in einer Dokumentation zusammengefasst.

Aussichten Steuerhaushalt

Mittelflussrechnung (2022 - 2026)

Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	2'204
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-6'167
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	-3'963
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	882
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-3'081

Kennzahlen

Nettovermögen (31.12.2026)	Fr./Einw.	-657
Eigenkapital (31.12.2026)	Fr./Einw.	6'646
Selbstfinanzierungsgrad (2022 - 2026)		36%

Grosse Investitionsvorhaben

Verwaltungsvermögen

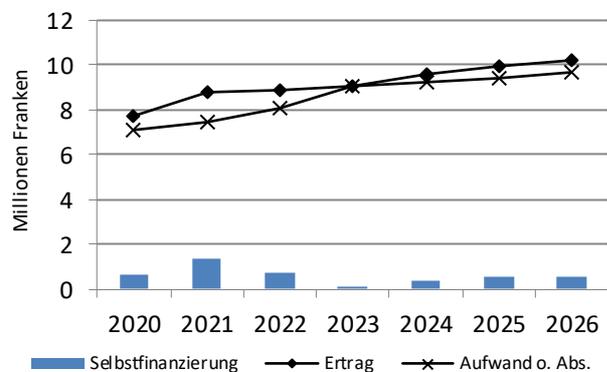
- Sanierung Bachdelle
- Freizeitanlage Schulareal
- Begegnungszentrum Bahnhof
- Diverse Strassensanierungen

Finanzvermögen

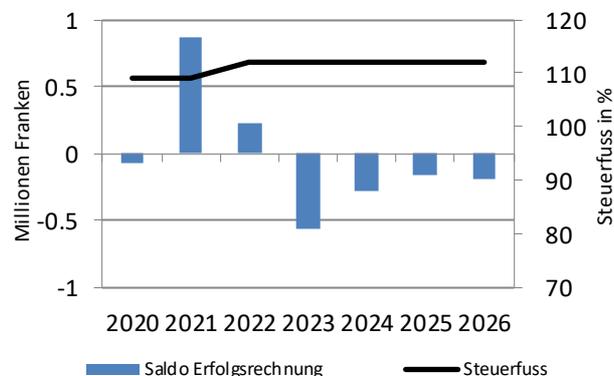
- Landverkauf Spielplatz Güterstrasse
- Überführung Liegenschaft Bahnhof in VV

Die absehbaren **Unsicherheiten** im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg oder allfällige Massnahmen gegen neue Virusvarianten könnten die Entwicklung der Erträge (Steuern und Ressourcenausgleich) bremsen. **Gesetzesänderungen** (ZLG ab 2022 und StrG ab 2023) entlasten die Haushalte, umgekehrt wirken sich das KJG (ab 2022), überproportionale Aufwandszunahmen (Bildung, Soziales etc.) im Budget 2023 sowie die zweite Phase der Unternehmenssteuerreform (ab 2024) ungünstig auf den Haushalt aus. Aufgrund der **Gemeindeentwicklung** steigt die Bevölkerungszahl und die Erträge nehmen entsprechend zu. Am Ende der Planung zeigt sich mit stabilem Steuerfuss ein jährlicher Aufwandüberschuss von 0,2 Mio. Franken (Gemeinde -0,3 Mio., Primarschule +0,1 Mio.) und das Eigenkapital geht auf 13,3 Mio. Franken zurück. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung bei 2,2 Mio. Franken, womit die durchschnittlich hohen Investitionen von 6,2 Mio. Franken zu 36 % selbst finanziert werden können. So wird das Nettovermögen vollständig abgebaut. Es weicht bis zum Ende der Planung einer Nettoschuld von 1,3 Mio. Franken, was einer eher tiefen Substanz entspricht.

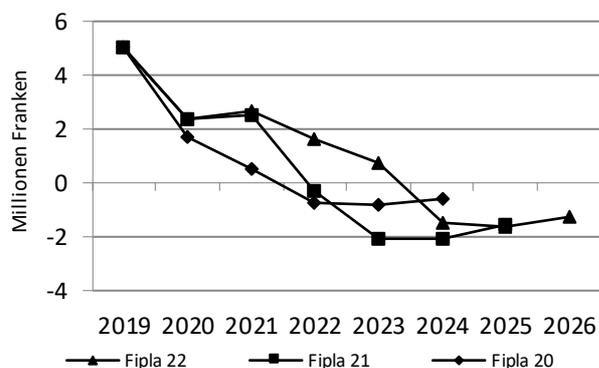
Erfolgsrechnung



Ergebnis + Steuerfuss



Entwicklung Nettovermögen



Gegenüber der letztjährigen Planung zeigt sich, durch verschobene Investitionen, ein vorübergehend günstiger Verlauf im Nettovermögen.

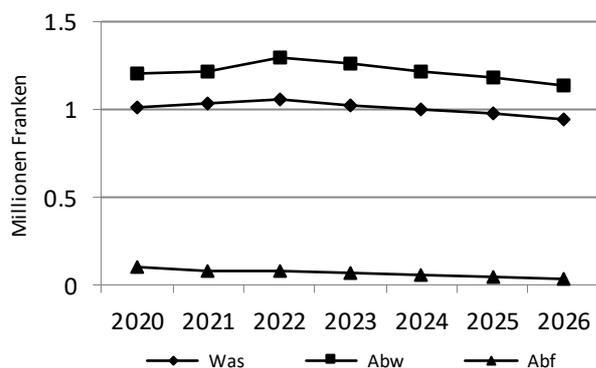
In der Erfolgsrechnung kann mit höheren Erträgen aus Steuern und Ressourcenausgleich gerechnet werden. So können die aufgrund der Teuerung und überproportionalen Zunahmen (Bildung, Soziales) höheren Aufwendungen kompensiert werden. Gegen Ende der Planung hat sich die Selbstfinanzierung nur wenig verändert.

Das Investitionsvolumen ist rund einen Achtel höher.

Aussichten Gebührenhaushalte

Mittelflussrechnung (2022 - 2026)		Was	Abw	Abf
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	18	-83	89
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-68	-187	-
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-50	-270	89
Kennzahlen				
Spezialfinanzierung (31.12.2026)	1'000 Fr.	943	1'131	30
Kostendeckungsgrad (2026)		87%	87%	90%
Selbstfinanzierungsgrad (2022 - 2026)		26%	-45%	k.A.
Gebührenertrag (2026)	Fr./Einw.	83	135	84

Entwicklung Spezialfinanzierung



Entwicklung Benutzungsgebühr

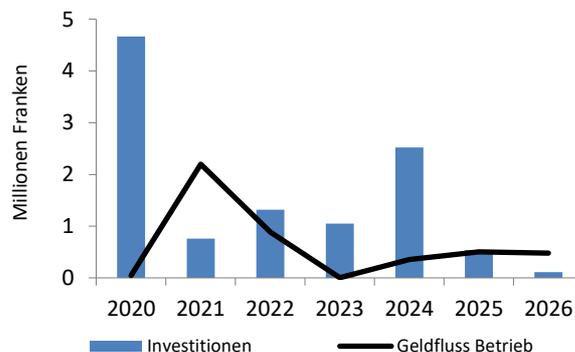
Bereich	Tendenz	Bemerkung
Wasser	Stabil	-
Abwasser	Stabil	-
Abfall	Stabil	-

Finanzierung Gesamthaushalt

Geldflussrechnung

(in 1'000 Franken)

Liquide Mittel (1.1.2022)			5'805
Geldfluss betriebliche Tätigkeit		2'227	
Geldfluss Investitionstätigkeit			
- Verwaltungsvermögen	-6'422		
- Finanzvermögen	882	-5'540	
Geldfluss Finanzierungstätigkeit			
- Rückzahlung Schulden	-3'034		
- Neuaufnahme Schulden	4'000		
- Veränderung Anlagen	-	966	
Veränderung Liquide Mittel			-2'347
Liquide Mittel (31.12.2026)			3'458
KK, kurz-/lfr. Anlagen per 31.12.2026			62
Schulden inkl. KK per 31.12.2026		0.8%	7'601

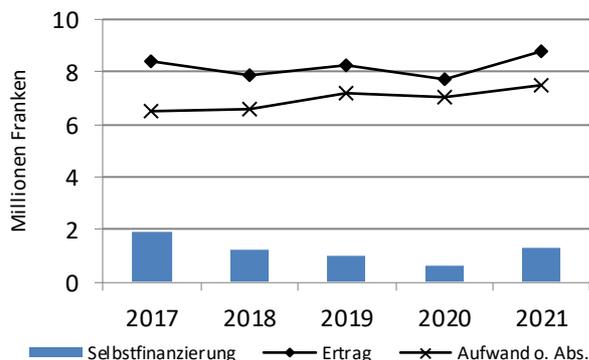


Aus der Erfolgsrechnung wird mit einem Mittelzufluss von 2,2 Mio. Franken gerechnet. Zusammen mit Investitionen von 5,5 Mio. Franken ergibt sich ein Mittelbedarf von 3,3 Mio. Franken. Die Finanzierung geschieht zum grösseren Teil aus der bestehenden hohen Liquidität. Per Saldo müssen die verzinslichen Schulden um netto 1,0 Mio. Franken erhöht werden. Am Ende der Planung belaufen sich die Schulden auf 7,6 Mio. Franken. Mit einer Durchschnittsverzinsung von 0,8 % kann vom sehr tiefen Zinsniveau profitiert werden, langfristig wird aber auch ein Zinssatzänderungsrisiko eingegangen.

Die vergangenen Jahre (2017 - 2021)

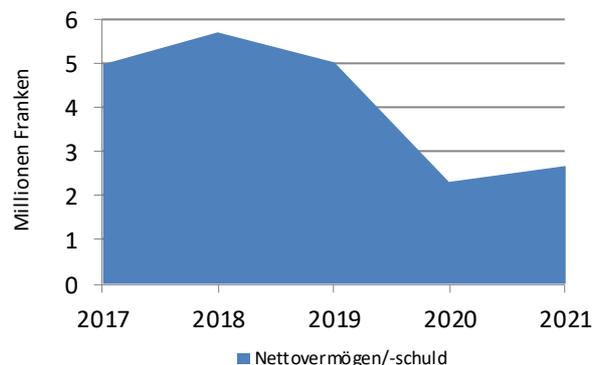
Erfolgsrechnung

Steuerhaushalt



Nettovermögen

Steuerhaushalt



Ein ungefähr stabile Einwohnerzahl und etwas weniger Schüler bilden die Ausgangslage für den Finanzhaushalt. Verschiedene überproportionale Aufwandszunahmen (Pflegefianzierung, Soziale Sicherheit, Bildung, Öffentlicher Verkehr) belasten das seinerzeit (sehr) günstige Aufwandniveau. Ohne besondere Effekte (hohe Grundstückgewinnsteuern, Zentrum Kohlfirst etc.) kann trotzdem mit einem etwa ausgeglichenen Ergebnis gerechnet werden.

Für die vergangenen fünf Jahre steht im Steuerhaushalt den eher hohen Nettoinvestitionen von 7,4 Mio. Franken eine Selbstfinanzierung von 6,2 Mio. Franken gegenüber, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 83 % entspricht. Unter Berücksichtigung der Nettoinvestitionen im Finanzvermögen (0,6 Mio.) resultierte ein Haushaltdefizit von 1,8 Mio. Franken. Das Nettovermögen beträgt per Ende 2021 2,7 Mio. Franken. Das ist im Vergleich mit den Zürcher Gemeinden ein durchschnittlich hoher Wert für die Substanz. Die Gesamtsteuerbelastung ist in den vergangenen Jahren stabil geblieben (Mittelwert stabil). Im Aufwandniveau zeigt sich für das Rechnungsjahr 2021 nur im Bereich Pflegefinanzierung Spitex ein überdurchschnittlich hoher¹ Wert.

Mit 1,3 Mio. Franken ist die Selbstfinanzierung im 2021 0,7 Mio. Franken höher als im Vorjahr. Mit einem einmaligen Effekt aus dem Zentrum Kohlfirst, mehr Steuern (inkl. Quellen- und Grundstückgewinnsteuern) und tieferen Aufwendungen (Allg. Verwaltung etc.) konnten die höheren Aufwendungen für Pflegefinanzierung, Primarschule, Sport und Freizeit etc. sowie weniger Ressourcenausgleich wettgemacht werden. Der so erzielte Selbstfinanzierungsanteil (15,0 %) liegt auf überdurchschnittlich hohem Niveau. Mit dem Abschluss 2021 ist die Steuerkraft bei 67 % vom kant. Mittelwert. Dadurch besteht eine anhaltend hohe Abhängigkeit vom Ressourcenausgleich. Durch den deutlichen Anstieg der kant. Steuerkraft wird 2023 gut 0,1 Mio. Franken mehr Ressourcenausgleich eingehen, als im Abschluss 2021 vereinnahmt worden ist.

Mittelflussrechnung (2017 - 2021)		Steuern	Gebühren	Total
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	6'155	719	6'874
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-7'391	-1'454	-8'845
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	-1'235	-736	-1'971
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	-587	-	-587
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-1'823	-736	-2'558
Kennzahlen				
Nettovermögen (31.12.2021)	Fr./Einw.	1'360	89	1'449
Eigenkapital (31.12.2021)	Fr./Einw.	7'324	1'192	8'516
Selbstfinanzierungsgrad (2017 - 2021)		83%	49%	78%

¹ Jährlicher Aufwand mehr als 50 Franken/Einwohner bzw. 1'000 Franken/Schüler höher als Mittelwert

Finanz- und Aufgabenplan 2022 - 2026

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

F

Prognosewerte

Gemeindeentwicklung (Bevölkerung, Schülerzahl)	1
Regionalisierte Bevölkerungsprognose	1
Konjunkturelle Entwicklung (BIP, Teuerung, Zinsen)	1
Eckwerte und besondere Einflüsse	1

Übersichten

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	2
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	3
Primarschulgemeinde	4
Gebührenhaushalte	5
Wasserwerk	6
Abwasserbeseitigung	7
Abfallwirtschaft	8
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	9
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	10

Spezialauswertungen (Ist vs. 2 Planjahre)

Haushaltsaldo und Geldflussrechnung	11
Spezifische Kosten (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	12

Detailprognosen

Investitionsprogramm mit Prioritäten	13
Steuerplan (Direkte Steuern und Grundstückgewinnsteuern)	18
Finanzausgleich (Ressourcen- und Sonderlastenausgleich)	20
Aufgabenplan	22
Hochrechnung Erfolgsrechnung erstes Planjahr	24
Erfolgsrechnung alle Planjahre	25
Geldflussrechnung (mit Fälligkeiten, Neuaufnahmen und Konditionen)	27
Planbilanz	29
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (inkl. Haushaltgleichgewicht)	31
Wichtige Änderungen im Umfeld (Steuergesetz etc.)	34
Katalog möglicher Korrekturmassnahmen	35

Gemeindeentwicklung	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Bevölkerung	1)					
Dachsen	1'948	1'960	1'980	2'000	2'000	2'000
Schülerzahlen	2)					
- Kindergarten	43	34	30	27	32	26
- Primarschule	122	122	114	119	112	112
Total	165	156	144	146	144	138

1) zivilrechtlicher Wohnsitzbegriff

2) Beginn Schuljahr, gem. Bista, ohne externe Schüler

Quelle: Bevölkerung = Input Gemeinde, Schülerzahlen = Hochrechnung swissplan.ch

Regionalisierte Bevölkerungsprognose (Auszug)

Eigene Wachstumsprognose in % Stat. Amt

52%

Prognosen für den Bezirk Andelfingen	2020 - 2025		2020 - 2035	
	Periode	p.a.	Periode	p.a.
Bevölkerungsentwicklung				
- Einwohnerzuwachs gesamthaft	5.0%	1.0%	15.3%	1.0%
Prozentuale Veränderung Bevölkerungsanteil nach Altersgruppen				
- bis 19 Jahre (Schulalter)	-0.9%	-0.2%	-2.2%	-0.1%
- 20 - 64 Jahre (Erwerbsfähigkeit)	-2.9%	-0.6%	-8.6%	-0.6%
- über 65 Jahre (Pensionsalter)	10.1%	2.0%	29.0%	1.9%
Prozentuale Veränderung Ausländeranteil	21.2%	4.2%	44.0%	2.9%

Quelle: Statistisches Amt des Kantons Zürich, März 2021

Konjunkturelle Entwicklung	2021	2022	2023	2024	2025	2026	Mittel 22/26
Bruttoinlandprodukt (BIP)	3) 4.2%	2.3%	0.7%	2.1%	1.8%	1.4%	1.6%
Teuerung	4) 0.6%	3.0%	2.2%	0.8%	1.0%	1.2%	1.6%
Zins 10-jährige Bundesobligation	4) -0.2%	0.7%	0.8%	0.9%	1.3%	1.7%	1.1%
Zins 3-Monats-SARON Franken	4) -0.7%	-0.2%	0.9%	0.3%	0.8%	1.2%	0.6%

3) Veränderung gegenüber Vorjahr

4) Jahresdurchschnitt

Quelle: - 2023 Konjunkturprognose KOF, 5. Oktober 2022; ab 2025: KOF Consensus Forecast

Eckwerte	2021	2022	2023	2024	2025	2026	Mittel 22/26
Nominales BIP	4.8%	5.3%	2.9%	2.9%	2.8%	2.6%	3.3%
Jährliche Bevölkerungszunahme	1.9%	0.6%	1.0%	1.0%	0.0%	0.0%	0.5%
Bevölkerung und Teuerung	2.5%	3.6%	3.2%	1.8%	1.0%	1.2%	2.2%
Bevölkerung und nominales BIP	6.7%	5.9%	3.9%	3.9%	2.8%	2.6%	3.8%

Besondere Einflüsse

Planerische Entscheide	keine unberücksichtigten Einflüsse absehbar
Lokale Industrie	do.
Bedeutende Steuerzahler	do.

Startsitzung Planungsprozess

Donnerstag, 30. Juni 2022

Steuerhaushalt		2022	2023	2024	2025	2026	5-Jahres-Total						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)													
Selbstfinanzierung	1)	743	22	377	540	521		2'204					
Nettoinvestitionen VV		-1'775	-937	-2'625	-630	-200		-6'167					
Veränderung Nettovermögen		-1'032	-915	-2'248	-90	321		-3'963					
Nettoinvestitionen FV		367	-	515	-	-		882					
Haushaltüberschuss/-defizit		-665	-915	-1'733	-90	321		-3'081					
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		8'039	1'534	8'956	2'000	9'146	2'048	9'345	2'097	9'541	2'143	4.4%	8.7%
Fiskalbereich		15	4'527	15	4'564	12	4'751	12	4'896	12	5'029	-4.4%	2.7%
Grundstückgewinnsteuern			850		400		400		400		400		-17.2%
Direkter Finanzausgleich		2)	1'773		1'870		2'185		2'357		2'374		7.6%
Abschreibungen VV		521		591		661		699		706			7.9%
Interne Verrechnungen		460	460	514	514	525	525	532	532	553	553		4.7%
Finanzaufwand/-ertrag		44	155	47	205	54	206	62	209	82	211		17.1%
Buchgewinne/-verluste													8.0%
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		9'078	9'299	10'122	9'552	10'398	10'115	10'650	10'492	10'894	10'709		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		222		-570		-283		-158		-185			-974
Abschreibungen		521		591		661		699		706			3'178
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-			-
Selbstfinanzierung		1)	743	22	377	540	540	521	521	521	521		2'204
Steuerfuss			89%	89%	89%	89%	89%	89%	89%	89%	89%		
Einfacher Staatssteuerertrag			4'578	4'620	4'798	4'937	5'073	5'073	5'073	5'073	5'073		2.6%
2) konsolidierter Wert													
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		110	-728	-435	-306	-313	-313	-313	-313	-313	-313		-1'672
Ergebnis aus Finanzierung		111	159	152	147	129	129	129	129	129	129		698
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		-
Rechnungsergebnis		222	-570	-283	-158	-185	-185	-185	-185	-185	-185		-974
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		1'775	937	2'625	630	200	200	200	200	200	200		6'167
Finanzvermögen (FV)		-367	-	-515	-	-	-	-	-	-	-		-882
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		10'871		9'825		8'143		8'108		8'476			-22%
Verwaltungsvermögen		12'870		13'216		15'181		15'112		14'606			13%
Fremdkapital			9'254		9'123		9'688		9'743		9'789		6%
Eigenkapital			14'488		13'918		13'635		13'476		13'292		-8%
Total		23'742	23'742	23'041	23'041	23'323	23'323	23'220	23'220	23'081	23'081		-3%
Nettovermögen/-schuld		1'617		702		-1'546		-1'635		-1'314			
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		8.4%	0.2%	3.9%	5.4%	5.1%						↓	4.6% ø
Selbstfinanzierungsgrad		42%	2%	14%	86%	261%						↓	36% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.3%	0.3%	0.4%	0.4%	0.6%						→	0.4% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		825	355	-773	-818	-657						↘	-213 ø

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2022	2023	2024	2025	2026	5-Jahres-Total					
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)											
Selbstfinanzierung	1) 526	-55	119	165	113	868					
Nettoinvestitionen VV	-1'300	-867	-2'535	-540	-200	-5'442					
Veränderung Nettovermögen	-774	-922	-2'416	-375	-87	-4'574					
Nettoinvestitionen FV	367	-	515	-	-	882					
Haushaltüberschuss/-defizit	-407	-922	-1'901	-375	-87	-3'692					
1) ohne FK-Fonds											
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	4'540	1'145	5'134	1'522	5'266	1'560	5'406	1'601	5'543	1'636	5.1% 9.3%
Fiskalbereich	9	2'158	9	2'179	7	2'268	7	2'339	7	2'402	-6.5% 2.7%
Grundstückgewinnsteuern		850		400		400		400		400	-17.2%
Direkter Finanzausgleich	2)	804		848		1'031		1'112		1'120	8.6%
Abschreibungen VV	233		304		353		380		387		13.6%
Interne Verrechnungen	410	410	448	448	459	459	466	466	487	487	4.4% 4.4%
Finanzaufwand/-ertrag	24	141	28	167	36	168	45	171	68	172	30.3% 5.2%
Buchgewinne/-verluste											
EK-Fonds, Aufwertungen VV											
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	5'214	5'508	5'922	5'563	6'121	5'887	6'304	6'089	6'492	6'217	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	293		-359		-234		-215		-274		-789
Abschreibungen	233		304		353		380		387		1'657
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-		-		-		-		-
Selbstfinanzierung	1) 526		-55		119		165		113		868
Steuerfuss	42%		42%		42%		42%		42%		
Einfacher Staatssteuerertrag	4'578		4'620		4'798		4'937		5'073		2.6%
2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto											
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total					
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	176	-498	-366	-341	-378	-1'407					
Ergebnis aus Finanzierung	117	139	132	126	104	618					
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-					
Rechnungsergebnis	293	-359	-234	-215	-274	-789					
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total					
Verwaltungsvermögen (VV)	1'300	867	2'535	540	200	5'442					
Finanzvermögen (FV)	-367	-	-515	-	-	-882					
Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	8'535		7'488		5'807		5'772		6'140		-28%
Verwaltungsvermögen	8'318		8'881		11'063		11'223		11'036		33%
Fremdkapital		4'634		4'510		5'244		5'584		6'039	30%
Eigenkapital		12'219		11'860		11'626		11'411		11'136	-9%
Total	16'853	16'853	16'370	16'370	16'870	16'870	16'995	16'995	17'175	17'175	2%
Nettovermögen/-schuld	3'901		2'979		563		188		101		
Kennzahlen											Periode
Selbstfinanzierungsanteil	10.3%		-1.1%		2.2%		2.9%		2.0%		↓ 3.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad	40%		-6%		5%		31%		57%		↑ 16% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.2%		0.2%		0.3%		0.5%		0.9%		→ 0.4% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	1'990		1'504		281		94		50		↑ 784 ø

Primarschulgemeinde	2022	2023	2024	2025	2026						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total					
Selbstfinanzierung	1) 217	77	259	375	408	1'336					
Nettoinvestitionen VV	-475	-70	-90	-90	-	-725					
Veränderung Nettovermögen	-258	7	169	285	408	611					
Nettoinvestitionen FV	-	-	-	-	-	-					
Haushaltüberschuss/-defizit	-258	7	169	285	408	611					
1) ohne FK-Fonds											
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	3'499	389	3'822	478	3'880	487	3'938	497	3'998	507	3.4% 6.8%
Fiskalbereich	6	2'369	6	2'385	6	2'483	6	2'557	6	2'627	-1.5% 2.6%
Direkter Finanzausgleich	2)	969		1'022		1'154		1'245		1'254	6.6%
Abschreibungen VV	289		288		308		319		319		2.5%
Interne Verrechnungen	50	50	66	66	66	66	66	66	66	66	7.0% 7.0%
Finanzaufwand/-ertrag	20	14	19	39	18	39	17	39	14	39	-8.2% 28.1%
Buchgewinne/-verluste											
EK-Fonds, Aufwertungen VV											
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	3'864	3'792	4'200	3'989	4'277	4'228	4'346	4'403	4'402	4'492	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-72		-211		-49		57		90		-186
Abschreibungen	289		288		308		319		319		1'521
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-		-		-		-		-
Selbstfinanzierung	1) 217		77		259		375		408		1'336
Steuerfuss	47%		47%		47%		47%		47%		
Einfacher Staatssteuerertrag	4'578		4'620		4'798		4'937		5'073		2.6%
2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto											
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-66	-231	-69		36		65		65		-265
Ergebnis aus Finanzierung	-6	20	20		21		24		24		80
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-		-		-		-		-
Rechnungsergebnis	-72	-211	-49		57		90		90		-186
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	475	70	90		90		90		90		725
Finanzvermögen (FV)	-	-	-		-		-		-		-
Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	1'578		1'585		1'753		2'039		2'447		55%
Verwaltungsvermögen	4'553		4'335		4'117		3'889		3'570		-22%
Fremdkapital		3'862		3'862		3'862		3'862		3'862	0%
Eigenkapital		2'269		2'058		2'009		2'066		2'156	-5%
Total	6'131	6'131	5'920	5'920	5'871	5'871	5'928	5'928	6'017	6'017	-2%
Nettovermögen/-schuld	-2'283		-2'277		-2'108		-1'823		-1'415		
Kennzahlen											Periode
Selbstfinanzierungsanteil	5.8%	2.0%	6.2%		8.7%		9.2%		9.2%		↘ 6.4% ø
Selbstfinanzierungsgrad	46%	110%	287%		417%		k.A.		k.A.		→ 184% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.4%	0.4%	0.4%		0.3%		0.3%		0.3%		↑ 0.4% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	-1'165	-1'150	-1'054		-911		-707		-707		↘ -998 ø

Gebührenhaushalte		2022	2023	2024	2025	2026							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung		143	-16	-24	-35	-44	23						
Nettoinvestitionen VV		90	-115	-410	90	90	-255						
Haushaltüberschuss/-defizit		233	-131	-434	55	46	-232						
Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		526	669	624	607	635	610	646	612	657	614	5.7%	-2.1%
Aufwertungen VV													
Zinsaufwand/-ertrag		6	5	5	6	10	12	15	14	26	25	47.2%	49.8%
Abschreibungen VV		45		53		50		48		45		0.0%	
Veränderung Spezialfinanzierung		98	1		70		74		83		89		
Total		675	675	683	683	695	695	709	709	728	728	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen		45		53		50		48		45		241	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		97		-70		-74		-83		-89		-218	
Selbstfinanzierung		143		-16		-24		-35		-44		23	
Eckwerte												5 Jahre	
Kostendeckungsgrad		117%		90%		89%		88%		88%		94%	
Eigenfinanzierungsgrad		100%		100%		93%		95%		97%			
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		-	90	385	270	500	90	-	90	-	90		
Nettoinvestitionen VV		-90		115		410		-90		-90		255	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		2'014		2'076		2'436		2'298		2'163		7%	
Fremdkapital	1)		-406		-274		160		105		59	-114%	
Spezialfinanzierung			2'420		2'350		2'276		2'193		2'104	-13%	
Total		2'014	2'014	2'076	2'076	2'436	2'436	2'298	2'298	2'163	2'163	7%	
Nettovermögen/-schuld		406		274		-160		-105		-59			
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt													
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		21.1%		-2.6%		-3.9%		-5.6%		-6.9%		↓	0.4% ø
Selbstfinanzierungsgrad		-158%		-14%		-6%		39%		49%		↑	9% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.1%		-0.2%		-0.2%		0.2%		0.2%		↑	0.0% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		207		139		-80		-52		-29		↑	37 ø

Wasserwerk	2022	2023	2024	2025	2026	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	31	0	-3	-5	-6	18
Nettoinvestitionen VV	40	-228	40	40	40	-68
Haushaltüberschuss/-defizit	71	-228	37	35	34	-50

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.								
Eigene Aufwendungen und Erträge	92	9	88	9	89	9	90	9	91	9	1.3% 0.5%
Entschädigung an ZV GWV	76		87		90		92		95		2.8%
Mengengebühr		150		125		125		126		126	-4.3%
Grundgebühr		40		40		40		40		41	0.4%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag	1	2	1	3	4	5	4	6	7	11	47.4% >50%
Abschreibungen VV	15		25		24		23		22		9.9%
Veränderung Spezialfinanzierung	17			25		26		28		28	
Total	200	200	201	201	206	206	209	209	214	214	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	15		25		24		23		22		108
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	17		-25		-26		-28		-28		-90
Selbstfinanzierung	31		0		-3		-5		-6		18

Eckwerte und Gebührenplanung						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	109%	88%	87%	87%	87%	91%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.25%	0.25%	0.50%	0.62%	1.12%	relevant E/p.a.
Kalkulatorische Menge (1'000 m³)	167	139	139	140	140	0.3% 0.5%
Gebührensatz (Fr./m³)	0.90	0.90	0.90	0.90	0.90	M
Kalkulatorische Menge (Anschluss)	800	800	804	808	813	0.5%
Gebührensatz (Fr./Anschluss)	50.00	50.00	50.00	50.00	50.00	M

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	5-Jahres-Total								
Investitionen VV	-	40	348	120	-	40	-	40	-	40	
Nettoinvestitionen VV	-40		228		-40		-40		-40		68

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	511		714		650		588		526		3%
Fremdkapital		-539		-311		-348		-383		-417	-23%
Spezialfinanzierung		1'050		1'025		999		971		943	-10%
Total	511	511	714	714	650	650	588	588	526	526	3%
Nettovermögen/-schuld	539		311		348		383		417		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	15.7%	0.1%	-1.4%	-2.8%	-3.2%	↓ 1.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad	-79%	0%	6%	13%	15%	↗ 26% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.1%	-0.7%	-0.9%	-1.2%	-2.3%	↗ -1.0% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	275	157	174	192	209	↗ 201 ø

Abwasserbeseitigung	2022		2023		2024		2025		2026			
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)												5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	85		-37		-39		-45		-47			-83
Nettoinvestitionen VV	50		113		-450		50		50			-187
Haushaltüberschuss/-defizit	135		76		-489		5		3			-270
Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.									
Eigene Aufwendungen und Erträge	47		52		53		53		54		1.3%	
Entschädigung an ZV Buechbrunnen	174		255		259		264		269		1.8%	
Kanalbenützungsgebühren		224		187		188		188		189	-4.2%	
Grundgebühr		80		80		80		81		81	0.4%	
Aufwertungen VV												
Zinsaufwand/-ertrag	1	3	1	3	1	6	4	8	7	13	>50%	44.9%
Abschreibungen VV	3		1		-1		-2		-4			
Veränderung Spezialfinanzierung	82			39		38		43		43		
Total	307	307	309	309	312	312	319	319	326	326	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	3		1		-1		-2		-4		-2	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	82		-39		-38		-43		-43		-81	
Selbstfinanzierung	85		-37		-39		-45		-47		-83	

Eckwerte und Gebührenplanung						5 Jahre					
Kostendeckungsgrad	136%		87%		88%		87%		87%		95%
Eigenfinanzierungsgrad	100%		100%		100%		100%		100%		
Zinssatz interne Verzinsung	0.25%		0.25%		0.50%		0.62%		1.12%		relevant E/p.a.
Kalkulatorische Menge (1'000 m ³)	140		117		117		118		118		0.3% 0.5%
Gebührensatz (Fr./m ³)	1.60		1.60		1.60		1.60		1.60		M
Kalkulatorische Menge (Anschluss)	800		800		804		808		813		0.5%
Gebührensatz (Fr./Anschluss)	100.00		100.00		100.00		100.00		100.00		M

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	-	50	37	150	500	50	-	50	-	50	
Nettoinvestitionen VV	-50		-113		450		-50		-50		187

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	339		224		675		628		581		581						72%
Fremdkapital		-955		-1'031		-542		-547		-550							-42%
Spezialfinanzierung		1'294		1'255		1'217		1'174		1'131							-13%
Total	339	339	224	224	675	675	628	628	581	581							72%
Nettovermögen/-schuld	955		1'031		542		547		550								

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen						Periode					
Selbstfinanzierungsanteil	27.6%		-13.8%		-14.2%		-16.3%		-16.6%	↓	-6.6% ø
Selbstfinanzierungsgrad	-170%		33%		-9%		90%		94%	↗	-45% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.6%		-0.9%		-1.9%		-1.2%		-2.2%	↗	-1.4% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	487		520		271		273		275	↗	365 ø

Abfallwirtschaft	2022		2023		2024		2025		2026		
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)											5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	26		21		17		15		9		89
Nettoinvestitionen VV	-		-		-		-		-		-
Haushaltüberschuss/-defizit	26		21		17		15		9		89

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Aufwand		Ertrag		Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge	138	1	143	1	145	1	146	1	148	1			1.3%	0.5%				
Kehrichtabführgebühren		165		165		166		167		168				0.4%				
Aufwertungen VV																		
Zinsaufwand/-ertrag	3	0	3	0	6	0	7	0	12	1			42.0%	16.0%				
Abschreibungen VV	27		27		27		27		27					0.0%				
Veränderung Spezialfinanzierung		1		6		10		12		18								
Total	168	168	173	173	177	177	181	181	188	188			5-Jahres-Total					
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-				-					
Abschreibungen/Aufwertungen	27		27		27		27		27				136					
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-1		-6		-10		-12		-18				-47					
Selbstfinanzierung	26		21		17		15		9				89					

Eckwerte und Gebührenplanung						5 Jahre					
Kostendeckungsgrad	99%		96%		94%		93%		90%		95%
Eigenfinanzierungsgrad	7%		6%		5%		4%		3%		
Zinssatz interne Verzinsung	0.25%		0.25%		0.50%		0.62%		1.12%		relevant E/p.a.
Kalkulatorische Anzahl EFH	869		869		874		879		883		0.5% 0.5%
Gebührensatz (Fr./EFH)	190.00		190.00		190.00		190.00		190.00		M

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus		Ein		Aus		Ein		Aus		Ein		5-Jahres-Total
Investitionen VV	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV	-		-										

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Aktiven		Passiven		Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)	1'164		1'137		1'110		1'083		1'056									-9%
Fremdkapital		1'088		1'067		1'050		1'035		1'026								-6%
Spezialfinanzierung		77		70		60		48		30								-61%
Total	1'164	1'164	1'137	1'137	1'110	1'110	1'083	1'083	1'056	1'056								-9%
Nettovermögen/-schuld	-1'088		-1'067		-1'050		-1'035		-1'026									

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen						Periode					
Selbstfinanzierungsanteil	15.8%		12.6%		10.3%		8.9%		5.3%		→ 10.6% ø
Selbstfinanzierungsgrad	k.A.		k.A.		k.A.		k.A.		k.A.		→ k.A. 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	1.6%		1.6%		3.2%		3.9%		6.9%		↓ 3.4% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	-555		-539		-525		-517		-513		↓ -530 ø

Gesamthaushalt		2022	2023	2024	2025	2026	5-Jahres-Total						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)													
Selbstfinanzierung	1)	885	6	353	505	477		2'227					
Nettoinvestitionen VV		-1'685	-1'052	-3'035	-540	-110		-6'422					
Veränderung Nettovermögen		-800	-1'046	-2'682	-35	367		-4'195					
Nettoinvestitionen FV		367	-	515	-	-		882					
Haushaltüberschuss/-defizit		-433	-1'046	-2'167	-35	367		-3'313					
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		8'579	9'354	9'595	9'440	9'794	9'994	10'003	10'362	10'210	10'560	4.4%	3.1%
Abschreibungen VV		567		645		711		747		751		7.3%	
Interne Verrechnungen		460	460	514	514	525	525	532	532	553	553	4.7%	4.7%
Finanzaufwand/-ertrag		49	160	52	212	65	218	77	224	108	235	21.8%	10.1%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV		98	1		70		74		83		89		
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		9'753	9'974	10'805	10'235	11'094	10'810	11'359	11'201	11'622	11'438		
Rechnungsergebnis		222		-570		-283		-158		-185			-974
Abschreibungen		567		645		711		747		751			3'420
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		97		-70		-74		-83		-89			-218
Selbstfinanzierung	1)	885		6		353		505		477			2'227
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total						
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		111	-729	-436	-305	-312		-1'672					
Ergebnis aus Finanzierung		111	160	153	146	127		697					
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-		-					
Rechnungsergebnis		222	-570	-283	-158	-185		-974					
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total						
Verwaltungsvermögen (VV)		1'685	1'052	3'035	540	110		6'422					
Finanzvermögen (FV)		-367	-	-515	-	-		-882					
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		885	6	353	505	477		2'227					
Geldfluss aus Investitionen		-1'318	-1'052	-2'520	-540	-110		-5'540					
Geldfluss aus Finanzierungen		-34	-	1'000	-	-		966					
Veränderung flüssige Mittel		-467	-1'046	-1'167	-35	367		-2'347					
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.			
Finanzvermögen		10'871		9'825		8'143		8'108		8'476		-22%	
davon Liquidität, KK + Anlagen		5'401		4'354		3'187		3'153		3'520		-35%	
Verwaltungsvermögen (VV)		14'884		15'292		17'616		17'410		16'768		13%	
Fremdkapital			8'848		8'848		9'848		9'848		9'848		11%
davon Fremdverschuldung + ext. KK			6'601		6'601		7'601		7'601		7'601		15%
Eigenkapital			16'908		16'268		15'911		15'670		15'396		-9%
Total		25'756	25'756	25'117	25'117	25'759	25'759	25'518	25'518	25'244	25'244		-2%
Nettovermögen/-schuld		2'023		977		-1'705		-1'740		-1'372			
Kennzahlen							Periode						
Gesamtsteuerfuss	2)	112%		112%		112%		112%		112%			
Selbstfinanzierungsanteil		9.3%		0.1%		3.5%		4.8%		4.4%		↓	4.4% ø
Selbstfinanzierungsgrad		53%		1%		12%		94%		434%		↓	35% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.3%		0.3%		0.3%		0.4%		0.6%		→	0.4% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		1'032		493		-853		-870		-686		↘	-177 ø
2) inkl. Schule(n)													

Polit. Gemeinde	2022	2023	2024	2025	2026						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total					
Selbstfinanzierung	1) 668	-71	95	130	69	891					
Nettoinvestitionen VV	-1'210	-982	-2'945	-450	-110	-5'697					
Veränderung Nettovermögen	-542	-1'053	-2'850	-320	-41	-4'806					
Nettoinvestitionen FV	367	-	515	-	-	882					
Haushaltüberschuss/-defizit	-175	-1'053	-2'335	-320	-41	-3'924					
1) ohne FK-Fonds											
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	5'074	5'626	5'767	5'556	5'908	5'870	6'059	6'064	6'206	6'173	5.2% 2.3%
Abschreibungen VV	278		357		403		428		433		11.7%
Interne Verrechnungen	410	410	448	448	459	459	466	466	487	487	4.4% 4.4%
Finanzaufwand/-ertrag	29	146	33	173	46	179	60	185	94	197	34.0% 7.8%
Buchgewinne/-verluste											
EK-Fonds, Aufwertungen VV	98	1		70		74		83		89	
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	5'889	6'182	6'605	6'246	6'816	6'582	7'013	6'798	7'220	6'946	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	293		-359		-234		-215		-274		-789
Abschreibungen	278		357		403		428		433		1'898
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	97		-70		-74		-83		-89		-218
Selbstfinanzierung	1) 668		-71		95		130		69		891
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	177	-499	-367	-340	-377	-377	-377	-377	-377	-377	-1'407
Ergebnis aus Finanzierung	117	140	133	125	103	103	103	103	103	103	618
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	293	-359	-234	-215	-274	-274	-274	-274	-274	-274	-789
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	1'210	982	2'945	450	110	110	110	110	110	110	5'697
Finanzvermögen (FV)	-367	-	-515	-	-	-	-	-	-	-	-882
Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	8'535		7'488		5'807		5'772		6'140		-28%
Verwaltungsvermögen	10'332		10'957		13'499		13'521		13'198		28%
Fremdkapital		4'228		4'235		5'404		5'689		6'097	44%
Eigenkapital		14'638		14'210		13'902		13'604		13'240	-10%
Total	18'867	18'867	18'445	18'445	19'305	19'305	19'293	19'293	19'338	19'338	2%
Nettovermögen/-schuld	4'307		3'253		403		83		42		
Kennzahlen											Periode
Selbstfinanzierungsanteil	11.6%	-1.2%	1.6%	2.1%	1.1%						↓ 3.0% ø
Selbstfinanzierungsgrad	55%	-7%	3%	29%	63%						↑ 16% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.2%	0.2%	0.3%	0.4%	0.8%						→ 0.4% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	2'197	1'643	201	41	21						↑ 821 ø

Haushaltsaldo	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	2021	2022	2023	2021	2022	2023
Gesamthaushalt	Rechnung	Approx	Budget	Rechnung	Approx	Budget
Selbstfinanzierung	1'384	885	6	711	452	3
Nettoinvestitionen VV	-805	-1'685	-1'052	-413	-860	-531
Veränderung Nettovermögen	579	-800	-1'046	297	-408	-529
Nettoinvestitionen FV	-	367	-	-	187	-
Haushaltüberschuss/-defizit	579	-433	-1'046	297	-221	-529

Geldflussrechnung	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	2021	2022	2023	2021	2022	2023
Gesamthaushalt	Rechnung	Approx	Budget	Rechnung	Approx	Budget
I. Betriebliche Tätigkeit						
Nettokosten Gemeinde	-2'480	-3'427	-3'636	-1'273	-1'748	-1'836
Nettokosten Schule	-2'792	-2'973	-3'187	-1'433	-1'517	-1'610
Nettokosten Finanzen und Steuern	-498	-569	-623	-255	-290	-315
Total Aufwand (netto)	-5'770	-6'968	-7'447	-2'962	-3'555	-3'761
Direkte Gemeindesteuern	4'453	4'512	4'549	2'286	2'302	2'298
Grundstückgewinnsteuern	365	850	400	188	434	202
Direkter Finanzausgleich	1'766	1'773	1'870	907	905	944
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzung	56	54	58	29	28	29
Total Ertrag (netto)	6'641	7'190	6'877	3'409	3'668	3'473
Ergebnis Erfolgsrechnung	871	222	-570	447	113	-288
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	493	567	645	253	289	326
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1) 21	97	-70	11	50	-35
Selbstfinanzierung	1'384	885	6	711	452	3
Überträge in Investitionsbereich	-	-	-	-	-	-
Veränderung übriges Finanzvermögen	2) 529	-	-	272	-	-
Veränderung übriges Fremdkapital	282	-	-	145	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	2'196	885	6	1'127	452	3
II. Investitionstätigkeit						
Verwaltungsvermögen (VV)	-805	-1'685	-1'052	-413	-860	-531
Finanzvermögen (FV)	-	367	-	-	187	-
Überträge aus betrieblichem Bereich	-	-	-	-	-	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	3) 42	-	-	21	-	-
Geldfluss aus Investitionen	-763	-1'318	-1'052	-392	-672	-531
III. Finanzierungstätigkeit						
Veränderung verzinsliche Schulden	4) -534	-34	-	-274	-17	-
Veränderung interne Kontokorrente	-	-	-	-	-	-
Veränderung übrige Kontokorrente	597	-	-	306	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4) -	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Finanzierungen	63	-34	-	32	-17	-
Veränderung Flüssige Mittel	1'496	-467	-1'046	768	-238	-529

1) inkl. Spezialfinanzierungen

2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen

3) TA, TP, Rückstellungen etc.

4) inkl. kurzfristiger Bereich

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/Schüler)	2021 Rechnung	2022 Approx	2023 Budget	2022 vs. Rg.	2023 vs. Rg.	2023 vs. Approx
Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	101	122	135	21%	33% !!	11%
- Allgemeine Dienste	214	180	177	-16%	-17%	-2%
- Übriges	17	46	53	169%	205% !!	14%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	10	10	10	-1%	1%	2%
- Allgemeines Rechtswesen	90	130	135	44%	50% !!	4%
- Feuerwehr	52	53	35	1%	-33%	-34%
- Übriges	20	21	23	6%	17%	11%
Bildung						
- Kindergarten (je Schüler)	13'117	15'119	18'055	15%	38% !!	19%
- Primarschule (je Schüler)	18'261	20'154	23'206	10%	27% !!	15%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	17	23	19	34%	12%	-16%
- Sport und Freizeit	80	33	61	-59%	-24%	87%
- Übriges	35	37	38	5%	8%	2%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	223	224	350	1%	57% !!	56%
- Pflegefinanzierung Spitex	289	297	308	3%	6% !	4%
- Übriges	-320	5	-78	-102%	-76% !!	-1610%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	63	38	47	-40%	-25%	25%
- Familie und Jugend	85	199	200	133%	134% !!	0%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	13	32	50	151%	296% !!	58%
- Fürsorge, Übriges	36	38	55	6%	55% !	46%
- Übriges	29	45	81	55%	179% !!	80%
Verkehr						
- Gemeindestrassen	118	115	22	-3%	-81%	-81%
- Übriges	113	110	110	-3%	-3%	1%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Wasserwerk (brutto)	99	102	102	3%	2%	-1%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	148	157	156	6%	6%	0%
- Abfallwirtschaft (brutto)	101	86	87	-15%	-14%	2%
- Übriges	79	73	75	-8%	-5%	3%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	17	21	16	24%	-2%	-21%
- Übriges	-109	-102	-87	-6%	-20% !	-15%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	3	7	8	122%	133%	5%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	24	17	8	-29%	-65%	-51%
- Planmässige Abschreibungen VV	228	266	299	16%	31% !!	12%
Zusammenzug						
Nettokosten Gemeinde	1'273	1'748	1'836	37%	44%	5%
Nettokosten Kindergarten	290	262	274	-9%	-6%	4%
Nettokosten Primarschule	1'144	1'254	1'336	10%	17%	7%
Total Nettokosten Schule(n)	1'433	1'517	1'610	6%	12%	6%
Total Steuerhaushalt ohne F und S	2'706	3'265	3'446	21%	27%	6%
Nettokosten Finanzen und Steuern	255	290	315	14%	23%	8%
Gesamttotal Steuerhaushalt	2'962	3'555	3'761	20%	27%	6%
Bruttokosten Gebührenhaushalte	348	344	345	-1%	-1%	0%
Total Kosten	3'310	3'900	4'106	18%	24%	5%
Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	1'948	1'960	1'980	1%	2%	1%
Kindergartenschüler	43	34	30	-21%	-30%	-12%
Primarschüler	122	122	114	0%	-7%	-7%
Gesamtschülerzahl	165	156	144	-5%	-13%	-8%
Makroökonomische Eckwerte						
Teuerung	0.6%	3.0%	2.2%			
Wirtschaftswachstum (BIP)	4.2%	2.3%	0.7%			
Summe (nominelles Wachstum)	4.8%	5.3%	2.9%			

Quelle: - 2023 Konjunkturprognose KOF, 5. Oktober 2022; ab 2025: KOF Consensus Forecast

Zusammenzug Nettoinvestitionen Polit. Gemeinde (1'000 Fr.)

01.11.2022

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	1'285	60	-	-	-	-	1'345
2 = Nachhol-/Entwicklung	15	850	50	240	-	-	1'155
3 = Wunsch	-	-43	2'485	300	200	-	2'942
Total	1'300	867	2'535	540	200	-	5'442

Wasserwerk	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-40	228	-40	-40	-40	-	68
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	1'100	1'100
Total	-40	228	-40	-40	-40	1'100	1'168

Abwasserbeseitigung	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-50	-113	-50	-50	-50	-	-313
3 = Wunsch	-	-	500	-	-	1'000	1'500
Total	-50	-113	450	-50	-50	1'000	1'187

Abfallwirtschaft	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-						

Finanzvermögen (FV) Polit. Gemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	-367	-	-	-	-	-	-367
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-515	-	-	-	-515
Total	-367	-	-515	-	-	-	-882

Gesamttotal Polit. Gemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
Total	843	982	2'430	450	110	2'100	6'915

# Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 Nachführung Archiv	0220.5090.00	2	0	GDE	10		-	-	50	-	-	-	50
2 Werkhof, Dachsanierung	0290.5040.00	1	0	GDE	20		-	60	-	-	-	-	60
3 Dorfstrasse 12, Sanierung Gewerberäume	0290.5040.00	3	0	GDE	20		-	-	-	30	-	-	30
4 Gemeindehaus, Ersatz Heizung	0290.5040.00	3	0	GDE	20		-	-	-	100	-	-	100
5 Begegnungszentrum Bahnhof	0290.5040.00	3	0	GDE	33		-	-	1'490	-	-	-	1'490
6 Innenausbau Schopf	0290.5040.00	3	0	GDE	15		-	-	110	-	-	-	110
7 Ueberführung Liegenschaft von FV, Anteil Liegenschaft	0290.5040.00	3	0	GDE	33		-	-	432	-	-	-	432
8 Ueberführung Liegenschaft von FV, Anteil Land	0290.5000.00	3	0	GDE	0		-	-	83	-	-	-	83
9 Schiessanlage Rheinau, Erdsanierung	1610.5620.00	2	0	GDE	20		-	-	-	400	-	-	400
10 Schiessanlage Rheinau, Bundesbeitrag Erdsanierung		2	0	GDE	20		-	-	-	-160	-	-	-160
11 Schiessanlage Rheinau, Scheibenstand	1610.5620.00	3	0	GDE	20		-	-	-	50	-	-	50
12 Rückzahlung Darlehen Feuerwehr	1500.6420.00	3	0	GDE	20		-	-43	-	-	-	-	-43
13 Umrüstung Ortseingangstafeln digitalem Screening	3290.5090.00	3	0	GDE	10		-	-	100	-	-	-	100
14 Neugestaltung Freizeitanlage Schulhausareal	3410.5620.00	1	0	GDE	30		475	-	-	-	-	-	475
15 Bachdelle, Totalsanierung Wasserbecken und Wasseraufbereit	3415.5030.00	1	0	GDE	20	143	810	-	-	-	-	-	953
16 Statthofweg 2, Heizung	5340.5040.00	3	0	GDE	20		-	-	60	-	-	-	60
17 Statthofweg 2, Küchen	5340.5040.00	3	0	GDE	20		-	-	-	120	-	-	120
18 Statthofweg 2, Wohnungen	5340.5040.00	3	0	GDE	20		-	-	-	-	200	-	200
19 Uhwieserstrasse, Sanierung + Beleuchtung	6150.5010.00	2	0	GDE	40		-	440	-	-	-	-	440
20 Neuwingertstrasse, Sanierung	6150.5010.00	2	0	GDE	40		10	280	-	-	-	-	290
21 Strasse im Mettli, Sanierung	6150.5010.00	2	0	GDE	10		5	70	-	-	-	-	75
22 Kauf Elektroauto Alke ATX	6150.5060.00	2	0	GDE	8		-	60	-	-	-	-	60
23 Parkplatz Badi Bachdelle (Kauf Land + Erstellung Parkplatz)	6150.5010.00	3	0	GDE	30		-	-	160	-	-	-	160
24 Ersatz Siedlung Sunnehof (GWP)	7101.5030.00	3	0	WAS	50		-	-	-	-	-	300	300
25 Sanierung Quelle, Reservoir Schutzzone (GWP)	7101.5030.00	3	0	WAS	50		-	-	-	-	-	300	300
26 Neue Wasserl. Zubenackerstr. (GWP)	7101.5030.00	3	0	WAS	50		-	-	-	-	-	200	200
27 Sanierung Fassung, Sauger Zuleitung (GWP)	7101.5030.00	3	0	WAS	50		-	-	-	-	-	200	200
28 Sanierung Reservoir Anderbach+Pumpen (GWP)	7101.5030.00	3	0	WAS	50		-	-	-	-	-	100	100
29 Ersatz WL Uhwieserstrasse	7101.5030.00	2	0	WAS	50		-	275	-	-	-	-	275
30 Upgrade Lorno-System	7101.5060.00	2	0	WAS	10		-	73	-	-	-	-	73
31 Anschlussgebühren	7101.6370.00	2	0	WAS	40		-40	-	-	-	-	-	-40
32 Anschlussgebühren	7101.6370.00	2	0	WAS	40		-	-120	-	-	-	-	-120
33 Anschlussgebühren	7101.6370.00	2	0	WAS	40		-	-	-40	-	-	-	-40
34 Anschlussgebühren	7101.6370.00	2	0	WAS	40		-	-	-	-40	-	-	-40
35 Anschlussgebühren	7101.6370.00	2	0	WAS	40		-	-	-	-	-40	-	-40
36 Uhwieserstrasse, Sanierung Abwasserleitung	7201.5030.00	2	0	ABW	50		-	37	-	-	-	-	37

# Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
37 Kläranlage Buechbrunnen, Darlehen	7201.5440.00	3	0	ABW	0		-	-	500	-	-	-	500
38 Sanierungen Haltungen Stufe 3	7201.5030.00	3	0	ABW	50		-	-	-	-	-	500	500
39 Meteorwasserfassung Rebberg	7201.5030.00	3	0	ABW	50		-	-	-	-	-	500	500
40 Anschlussgebühren	7201.6370.00	2	0	ABW	40		-50	-	-	-	-	-	-50
41 Anschlussgebühren	7201.6370.00	2	0	ABW	40		-	-150	-	-	-	-	-150
42 Anschlussgebühren	7201.6370.00	2	0	ABW	40		-	-	-50	-	-	-	-50
43 Anschlussgebühren	7201.6370.00	2	0	ABW	40		-	-	-	-50	-	-	-50
44 Anschlussgebühren	7201.6370.00	2	0	ABW	40		-	-	-	-	-50	-	-50
45 Überarbeitung kommunales Inventar der Heimatschutzobjekte	7900.5290.01	3	0	GDE	10		-	-	50	-	-	-	50
46 Landverkauf Spielplatz Güterstrasse (650m2 x 565.00)	9630.8040.00	1	0	FV	0		-367	-	-	-	-	-	-367
47 Ueberführung LS Bahnhof in VV		3	0	FV	0		-	-	-515	-	-	-	-515

Zusammenzug Nettoinvestitionen Primarschulgemeinde (1'000 Fr.)

01.11.2022

Primarschulgemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	475	-	-	-	-	-	475
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	70	90	90	-	-	250
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	475	70	90	90	-	-	725

Finanzvermögen (FV)	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	-	-	-	-	-

Gesamttotal Primarschulgemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
Total	475	70	90	90	-	-	725

# Text	Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2022	2023	2024	2025	2026	> 2026	Total
1 Neue Freizeitanlage Dachsen 2021	1	0	SCH	30	35	475						510
2 LED-Lampen	2	0	SCH	8			70					70
3 LED-Lampen	2	0	SCH	8				90				90
4 LED-Lampen	2	0	SCH	8					90			90

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026			
Veränderungen Steuergesetz/-tarif													
- Natürliche Personen						0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%			
- Juristische Personen						0.0%	0.0%	-5.0%	0.0%	0.0%			
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)													
<i>Natürliche Personen</i>	4'085	4'205	4'354	4'401	4'545	4'511	4'560	4'740	4'877	5'011		103%	
- Einkommen	4'085	4'205	3'839	3'866	3'998	3'922	3'970	4'126	4'246	4'363	x x x	102%	
- Vermögen			515	536	547	589	590	613	631	648	x x x	111%	
<i>Juristische Personen</i>			49	62	52	67	60	59	60	62		111%	
- Gewinn			39	51	40	55	50	49	50	52	x x	115%	
- Kapital			10	11	12	12	10	10	10	10	x x	93%	
Total	4'085	4'205	4'403	4'463	4'597	4'578	4'620	4'798	4'937	5'073		103%	
Steuerfuss Rechnungsjahr	39%	39%	39%	39%	39%	42%	42%	42%	42%	42%			
Steuern Rechnungsjahr	1'593	1'640	1'717	1'741	1'793	1'923	1'940	2'015	2'074	2'131		111%	
Steuererträge aus früheren Jahren	169	178	174	129	151	154	158	168	179	184	x x x x	104%	
Nachsteuern	98	2	0	6	2			3	3	3		x	0%
Aktive Steuerausscheidungen	20	13	22	16	21	17	20	21	22	23	x x x x	99%	
Passive Steuerausscheidungen	-17	-23	-16	-17	-35	-20	-24	-25	-27	-27	x x x x	105%	
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-3	-4	-4	-4	-5	-4	-4	-4	-4	-4		x	101%
Quellensteuern	72	-23	35	-3	73	34	35	36	38	39	x x x	100%	
Personalsteuern	39	39	39	38	37	38	38	38	38	38		x	99%
Total Ertrag Gemeindesteuern	1'971	1'822	1'967	1'907	2'038	2'142	2'163	2'253	2'323	2'386		110%	
Tatsächliche Forderungsverluste	24	10	2	3	4	5	5	3	3	3		x	173%
Wertberichtigungen Forderungen												x	
Total Aufwand Gemeindesteuern	24	10	2	3	4	5	5	3	3	3		173%	
Grundstückgewinnsteuern	545	735	627	228	365	850	400	400	400	400		Manuelle Festlegung	98%
Hundesteuern	15	14	14	14	16	16	16	16	16	16		x	107%
Total Ertrag Sondersteuern	560	749	641	243	381	866	416	416	416	416		99%	
Tatsächliche Forderungsverluste			0				0	0	0	0		x	100%
Kantonsanteil an Hundesteuern	3	3	3	3	4	4	4	4	4	4		Verhältnis zu Ertrag	108%
Total Aufwand Sondersteuern	3	3	3	3	4	4	4	4	4	4		108%	
Steuerbezug für Kanton (0210.4611.00)	68	73	77	68	72	68	72	73	75	76		wie allg. Dienste	99%
Steuerbezug für Gemeinden (0210.4612.01)	130	115	120	116	131	125	131	133	136	138		wie allg. Dienste	107%
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	9	4	3	3	2	4	4	4	4	4		wie letztes Budgetjahr	119%
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	2'531	2'393	2'579	2'503	2'628	2'566	2'557	2'632	2'716	2'791		100%	

Primarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	Systematik/Ergebnis Steuerschätzung							
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)											BIP	T	E	STF	Ø3y	2023 in %	Ø3y	
<i>Natürliche Personen</i>	4'085	4'200	4'350	4'397	4'541	4'511	4'560	4'740	4'877	5'011								103%
- Einkommen	4'085	4'200	3'835	3'862	3'994	3'922	3'970	4'126	4'246	4'363	x	x	x					102%
- Vermögen			514	535	546	589	590	613	631	648	x	x	x					111%
<i>Juristische Personen</i>			49	62	52	67	60	59	60	62								111%
- Gewinn			39	51	40	55	50	49	50	52	x	x						115%
- Kapital			10	11	12	12	10	10	10	10	x	x						93%
Total	4'085	4'200	4'399	4'459	4'593	4'578	4'620	4'798	4'937	5'073								103%
Steuerfuss Rechnungsjahr	47%																	
Steuern Rechnungsjahr	1'920	1'974	2'067	2'096	2'159	2'152	2'171	2'255	2'321	2'384								103%
Steuererträge aus früheren Jahren	203	213	211	158	184	186	183	191	198	203	x	x	x	x				99%
Nachsteuern	116	3	6	8	2			5	5	5						x		0%
Aktive Steuerauscheidungen	23	16	27	20	25	21	24	25	26	26	x	x	x	x				99%
Passive Steuerauscheidungen	-20	-28	-23	-20	-42	-24	-28	-29	-31	-31	x	x	x	x				100%
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-3	-5	-5	-5	-6	-5	-5	-5	-5	-5						x		100%
Quellensteuern	87	-27	42	-3	88	40	40	42	43	44	x	x	x					95%
Total Ertrag Gemeindesteuern	2'326	2'146	2'325	2'253	2'411	2'369	2'385	2'483	2'557	2'627								102%
Tatsächliche Forderungsverluste	28	-4	3	10	4	6	6	6	6	6						x		106%
Wertberichtigungen Forderungen																x		
Total Aufwand Gemeindesteuern	28	-4	3	10	4	6	6	6	6	6								106%
Steuerbezugskosten (2191.3612.00)	76	71	72	70	75	71	73	74	76	77	wie Schulverwaltung				101%			
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	6	3	4	3	2	4	2	2	2	2	wie letztes Budgetjahr				69%			

Ressourcenzuschuss/-abschöpfung		Bemessung: 2020 Auszahlung: 2022	Bemessung: 2021 Auszahlung: 2023	Bemessung: 2022 Auszahlung: 2024	Bemessung: 2023 Auszahlung: 2025	Bemessung: 2024 Auszahlung: 2026	Bemessung: 2025 Auszahlung: 2027	Bemessung: 2026 Auszahlung: 2028
Rel. Steuerkraft eigene Gemeinde	Fr./E	2'503	2'628	2'566	2'557	2'632	2'716	2'791
Rel. Steuerkraft Kantonsmittel o. Zürich	Fr./E	3'770	3'941	1) 4'020	1) 4'100	4'175	4'250	4'350
Rel. Steuerkraft in % kant. Mittelwert		66%	67%	64%	62%	63%	64%	64%
Ausgleichsgrenze		95%	95%	95%	95%	95%	95%	95%
Abschöpfungssatz		70%	70%	70%	70%	70%	70%	70%
Einfacher relativer Ausgleich	Fr./E	1'079	1'116	1'253	1'338	1'334	1'321	1'341
Einwohnerzahl	Anzahl	1'912	1'948	1'960	1'980	2'000	2'000	2'000
Einfacher absoluter Ausgleich	1'000 Fr.	2'062	2'174	2'456	2'648	2'668	2'642	2'683
Gesamtsteuerfuss Bemessungsjahr		109%	109%	112%	112%	112%	112%	112%
Steuerfussindex		0.9881	0.9917	0.9914	0.9914	0.9914	0.9914	0.9914
Ressourcenzuschuss	1'000 Fr.	2'248	2'370	2'750	2'966	2'988	2'959	3'005
Ressourcenabschöpfung	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Anteil Politische Gemeinde	1'000 Fr.	804	848	1'031	1'112	1'120	1'110	1'127
- Steuerfuss		39%	39%	42%	42%	42%	42%	42%
Anteil (Primar)schulgemeinde	1'000 Fr.	969	1'022	1'154	1'245	1'254	1'242	1'261
- Steuerfuss		47%	47%	47%	47%	47%	47%	47%
- Anteil absolute Steuerkraft		100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%
Anteil Sekundarschulgemeinde	1'000 Fr.	474	500	565	609	614	608	617
- Steuerfuss		23%	23%	23%	23%	23%	23%	23%
- Anteil absolute Steuerkraft		100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

1) von swissplan.ch prognostizierter Wert, Abweichungen zu Erfolgsrechnung (Hochrechnung bzw. Budget) sind möglich

Demografischer Sonderlastenausgleich		Bemessung: 2020	Bemessung: 2021	Bemessung: 2022	Bemessung: 2023	Bemessung: 2024	Bemessung: 2025	Bemessung: 2026
		Auszahlung: 2022	Auszahlung: 2023	Auszahlung: 2024	Auszahlung: 2025	Auszahlung: 2026	Auszahlung: 2027	Auszahlung: 2028
Einwohnerzahl	Anzahl	1'912	1'948	1'960	1'980	2'000	2'000	2'000
Einwohner < 20 Jahre	Anzahl	396	398	400	403	407	406	405
Anteil Einwohner < 20 Jahre		20.711%	20.431%	20.396%	20.361%	20.326%	20.291%	20.256%
Manuelle Korrektur Prognose < 20 Jahre				0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
Anspruchsgrenze		22.587%	22.658%	22.659%	22.661%	22.662%	22.663%	22.665%
Anteil über Anspruchsgrenze		0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
Einwohner über Anspruchsgrenze	Anzahl	-36	-43	-44	-46	-47	-47	-48
Pauschale inkl. Teuerung	Franken	11'781	11'954	12'313	12'583	12'684	12'811	12'965
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Nettobeitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Anteil (Primar)schulgemeinde	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Anteil Sekundarschulgemeinde	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Geo-topo Sonderlastenausgleich								
Einwohnerzahl	Anzahl	1'912	1'948	1'960	1'980	2'000	2'000	2'000
Fläche in Quadratkilometer	manuell	2.52	2.52	2.52	2.52	2.52	2.52	2.52
Bevölkerungsdichte	E/km2	758.7	772.9	777.7	785.6	793.6	793.6	793.6
Grenzwert Einwohnerzahl	Anzahl	378						
Steigungsindex	manuell	0.28%	0.28%	0.28%	0.28%	0.28%	0.28%	0.28%
Beitrag pro Einwohner		-	-	-	-	-	-	-
Absoluter Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Teuerungsindex		98.2	99.6	102.6	104.9	105.7	106.8	108.0
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Nettobeitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-

Polit. Gemeinde Aufgabenplan (1'000 Fr.)	Plan		Veränderung		
	A	E	A	E	Ausserordentlich
	Typ	Typ	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Allgemeine Verwaltung					
- Exekutive	T	T	1.3%	1.3%	
- Allgemeine Dienste	E	E	1.8%	1.8%	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit					
- Öffentliche Sicherheit	E	E	1.8%	1.8%	
- Allgemeines Rechtswesen	E2	E2	3.8%	3.8%	
- Feuerwehr	E	E	1.8%	1.8%	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	
Kultur, Sport und Freizeit					
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	E	E	1.8%	1.8%	
- Sport und Freizeit	E	E	1.8%	1.8%	
- Übriges	E	E	1.8%	1.8%	
Gesundheit					
- Pflegefinanzierung Heime	E2	E2	3.8%	3.8%	
- Pflegefinanzierung Spitex	E2	E2	3.8%	3.8%	
- Übriges	E	E	1.8%	1.8%	
Soziale Sicherheit					
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	E2	E2	3.8%	3.8%	
- Familie und Jugend	E	E	1.8%	1.8%	
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	E2	E2	3.8%	3.8%	
- Fürsorge, Übriges	E	E	1.8%	1.8%	
- Übriges	E	E	1.8%	1.8%	
Verkehr					
- Gemeindestrassen	T	T	1.3%	1.3%	
- Übriges	E	E	1.8%	1.8%	
Umweltschutz und Raumordnung					
- Wasserwerk	X	X	X	X	
- Abwasserbeseitigung	X	X	X	X	
- Abfallwirtschaft	X	X	X	X	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	
Volkswirtschaft					
- Forstwirtschaft	T	T	1.3%	1.3%	
- Übriges	E	E	1.8%	1.8%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	4.1%	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	

B = Bevölkerungsveränderung
 E = Einwohner + Teuerung
 E? = E + T + ? %
 F = Fixer Wert
 M = manuell festgelegt
 T = Teuerung
 V = VMWG Mietzinsveränderung
 X = separate Detailberechnung

Primarschulgemeinde Aufgabenplan (1'000 Fr.)	Plan		Veränderung		
	A	E	A	E	Ausserordentlich
	Typ	Typ	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Allgemeine Verwaltung	T	T	1.3%	1.3%	
Bildung					
- Kindergarten	T	T	1.3%	1.3%	
- Primarstufe	T	T	1.3%	1.3%	
- Musikschulen	ES	ES	1.8%	1.8%	
- Schulliegenschaften	T	T	1.3%	1.3%	
- Tagesbetreuung	ES	ES	1.8%	1.8%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	ES	ES	1.8%	1.8%	
- Volksschule, Sonstiges	ES	ES	1.8%	1.8%	
- Sonderschulen	ES	ES	1.8%	1.8%	
Kultur, Sport und Freizeit	ES	ES	1.8%	1.8%	
Gesundheit	ES	ES	1.8%	1.8%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	4.1%	
- Übriges	T	T	1.3%	1.3%	

BS = Bevölkerungsveränderung

ES = Einwohner + Teuerung

ES? = E + T + ? %

F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V= VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung

Polit. Gemeinde**Hochrechnung 2022 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	-299
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>293</u>
Veränderung	593

Einzelpositionen**593****Bemerkung**

Pflegefinanzierung Heime	-80	Anpassung an 2021 Ist
Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	40	Anpassung an 2021 Ist
Volkswirtschaft Übriges	60	ZKB Gewinnausschüttung
Steuern Rechnungsjahr	55	Fakturierung Mai 2022
Quellensteuern	30	Anpassung an Mittelwert 17/21
Grundstückgewinnsteuern	500	Aktuelle Schätzung
Zinsen	1	Int. Zins Gebührenhaushalte
Planmässige Abschreibungen	-13	Aktuelle Kalkulation

Primarschulgemeinde**Hochrechnung 2022 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	-173
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>-72</u>
Veränderung	101

Einzelpositionen**101****Bemerkung**

Steuern Rechnungsjahr	62	Fakturierung Mai 2022
Quellensteuern	35	Anpassung an Mittelwert 17/21
Planmässige Abschreibungen	4	Aktuelle Kalkulation

Polit. Gemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2022 Approx		2023 Budget		2024 Plan		2025 Plan		2026 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	A	E								
Allgemeine Verwaltung	1'119	573	1'208	628	1'228	639	1'248	650	1'268	662	3.2%	3.7%
- Exekutive	241	1	269	1	272	1	276	1	279	1	3.8%	1.0%
- Allgemeine Dienste	739	511	786	568	801	578	815	588	830	599	2.9%	4.0%
- Übriges	139	61	153	60	155	60	157	61	159	62	3.4%	0.6%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	495	77	478	77	493	80	509	83	525	86	1.5%	3.0%
- Öffentliche Sicherheit	19	0	20	0	20	0	21	0	21	0	2.1%	1.4%
- Allgemeines Rechtswesen	330	76	343	76	356	79	370	82	384	85	3.8%	3.0%
- Feuerwehr	104		69		70		72		73		-8.4%	
- Übriges	41	1	46	1	47	1	47	1	48	1	3.8%	1.0%
Kultur, Sport und Freizeit	289	136	343	139	349	141	355	144	362	146	5.8%	1.9%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	44		38		38		39		40		-2.8%	
- Sport und Freizeit	182	118	247	126	251	128	256	130	261	132	9.4%	3.0%
- Übriges	62	18	58	13	59	13	60	13	61	14	-0.4%	-6.6%
Gesundheit	1'162	142	1'338	196	1'388	199	1'440	203	1'494	206	6.5%	9.7%
- Pflegefinanzierung Heime	440		694		720		747		776		15.2%	
- Pflegefinanzierung Spitex	582		610		633		657		682		4.0%	
- Übriges	140	142	34	196	35	199	36	203	36	206	-28.6%	9.7%
Soziale Sicherheit	1'103	414	1'397	538	1'433	554	1'470	571	1'507	589	8.1%	9.2%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	247	173	313	219	324	227	337	236	350	245	9.0%	9.0%
- Familie und Jugend	390		395		402		409		417		1.7%	
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	153	91	212	112	220	116	228	120	237	125	11.5%	8.4%
- Fürsorge, Übriges	74		110		111		113		116		11.7%	
- Übriges	239	150	368	207	375	211	382	215	389	219	13.0%	9.9%
Verkehr	548	108	579	316	587	320	596	324	605	328	2.5%	32.0%
- Gemeindestrassen	334	108	360	316	365	320	370	324	374	328	2.9%	32.0%
- Übriges	215		218		222		226		230		1.7%	
Umweltschutz und Raumordnung	819	676	833	684	848	697	863	710	885	730	2.0%	1.9%
- Wasserwerk	200	200	201	201	206	206	209	209	214	214	1.7%	1.7%
- Abwasserbeseitigung	307	307	309	309	312	312	319	319	326	326	1.6%	1.6%
- Abfallwirtschaft	168	168	173	173	177	177	181	181	188	188	2.9%	2.9%
- Übriges	144	1	150	1	152	1	154	1	156	1	2.1%	1.0%
Volkswirtschaft	61	221	60	200	61	203	61	207	62	210	0.4%	-1.2%
- Forstwirtschaft	59	18	58	25	58	25	59	26	60	26	0.3%	9.3%
- Übriges	2	203	2	175	2	178	2	181	3	184	1.4%	-2.3%
Finanzen und Steuern	1'737	5'279	1'891	4'990	2'148	5'467	2'324	5'759	2'378	5'855	8.2%	2.6%
- Steuern	9	3'008	9	2'579	7	2'668	7	2'739	7	2'802	-6.5%	-1.8%
- Ressourcenausgleich, Zuschuss	1'443	2'248	1'522	2'370	1'719	2'750	1'854	2'966	1'867	2'988	6.6%	7.4%
- Sonderlastenausgleich												
- Zinsen	16	20	18	19	31	24	44	29	78	40	47.6%	19.1%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	36	3	39	23	39	23	39	24	39	25	1.7%	>50%
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges		1		1		1		1		1		
- Planmässige Abschreibungen VV	233		304		353		380		387		13.6%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV												
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital												
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	7'333	7'626	8'126	7'768	8'535	8'301	8'867	8'652	9'087	8'813	5.5%	3.7%
Ergebnis	293		-359		-234		-215		-274			

1) ohne Gebührenhaushalte, nicht finanzpolitisch motiviert

2) Parkplatz-, Forstreserfefonds etc.

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

WB = Wertberichtigungen

Primarschulgemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2022 Approx		2023 Budget		2024 Plan		2025 Plan		2026 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	12		10		11		11		11		-2.9%	
Bildung	3'269	225	3'542	283	3'594	287	3'646	291	3'699	295	3.1%	7.0%
- Kindergarten	245		260		264		267		270		2.5%	
- Primarstufe	1'596	104	1'686	110	1'708	111	1'730	113	1'752	114	2.4%	2.3%
- Musikschulen	67		72		73		75		76		3.2%	
- Schulliegenschaften	417	55	477	97	483	98	489	99	496	100	4.4%	16.4%
- Tagesbetreuung	156	60	164	70	167	71	170	73	173	74	2.5%	5.3%
- Schulleitung und Schulverwaltung	390	6	415	6	423	6	430	6	438	6	3.0%	1.4%
- Volksschule, Sonstiges	91		95		97		99		101		2.5%	
- Sonderschulen	307		373		380		387		394		6.4%	
Kultur, Sport und Freizeit	56	28	58	28	59	29	60	29	61	30	2.0%	1.4%
Gesundheit	13		7		7		8		8		-12.4%	
Finanzen und Steuern	317	3'342	313	3'409	333	3'639	343	3'804	339	3'883	1.7%	3.8%
- Steuern	6	2'369	6	2'385	6	2'483	6	2'557	6	2'627	-1.5%	2.6%
- Ressourcenausgleich, Zuschuss		969		1'022		1'154		1'245		1'254		6.6%
- Sonderlastenausgleich												
- Zinsen	22	4	19	2	19	2	18	2	15	2	-9.6%	-15.9%
- Emmissionskosten			1		1		1		1			
- Liegenschaften des Finanzvermögens												
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges		0		0		0		0		0		
- Planmässige Abschreibungen VV 1)	289		288		308		319		319		2.5%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV 1)												
- Aufwertungen VV 1)												
- Fonds im Fremdkapital												
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	3'864	3'792	4'200	3'989	4'277	4'228	4'346	4'403	4'402	4'492	3.3%	4.3%
Ergebnis	-72		-211		-49		57		90			

1) nicht finanzpolitisch motiviert

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

WB = Wertberichtigungen

Polit. Gemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)	2022	2023	2024	2025	2026	5-Jahres-Total
I. Betriebliche Tätigkeit						
Deckungslücke II	-2'334	-2'644	-2'560	-2'585	-2'685	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	2'158	2'179	2'268	2'339	2'402	
Ordentlicher Deckungsbeitrag	-176	-465	-292	-246	-283	
Zinssaldo	-6	-6	-13	-24	-48	
Deckungsbeitrag I	-182	-471	-305	-270	-331	
Grundstückgewinnsteuern	850	400	400	400	400	
Deckungsbeitrag II	668	-71	95	130	69	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)						
Veränderung übriges Fremdkapital 1)						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	668	-71	95	130	69	891
II. Investitionstätigkeit						
Investitionen VV allgemein	-1'210	-982	-2'945	-450	-110	
Investitionen Sachanlagen FV	367		515			
Überträge aus betrieblichem Bereich						
Veränderung Abgrenzungen etc.						
Veränderung Rückstellungen etc.						
Geldfluss aus Investitionen	-843	-982	-2'430	-450	-110	-4'815
III. Finanzierungstätigkeit						
Abnahme langfristige Schulden	-1'000 0.25%		-2'000 0.25%			
Zunahme langfristige Schulden		1'000 1.00%	1'000 1.00%	2'000 1.25%		
Veränderung Finanzanlagen						
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)	-34 0.25%	-1'000 0.25%		-2'000 0.25%		
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)	1'000 0.25%		2'000 0.25%			
Veränderung interne Kontokorrente	-258 0.25%	7 0.50%	169 0.62%	285 1.12%	408 1.12%	
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen						
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen						
Geldfluss aus Finanzierungen	-292	7	1'169	285	408	1'577
IV. Zusammenfassung						
Veränderung flüssige Mittel	-467	-1'046	-1'167	-35	367	-2'347
Endbestand flüssige Mittel	3'644	2'597	1'430	1'396	1'763	
Zielliquidität 3)	2'000	2'000	2'000	2'000	2'000	
Endbestand verzinsliche Schulden 4)	3'000	3'000	4'000	4'000	4'000	
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)	0.25%	0.50%	0.62%	1.12%	1.12%	

1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich
 2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten
 3) gem. Angabe Gemeinde
 4) inkl. kurzfristiger Anteil

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2022	34	0.25%	-	-
2023	1'000	0.25%	-	-
2024	-	-	-	-
2025	2'000	0.25%	-	-
2026	-	-	-	-
2027	-	-	-	-
2028	-	-	-	-
2029	-	-	-	-
2030	-	-	-	-
2031	-	-	-	-
später	-	-	-	-
Total	3'034	0.25%	-	-
Zinsbindung (Jahre)		2.8		

Polit. Gemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2022		2023		2024		2025		2026		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven									
Finanzvermögen											
- Flüssige Mittel	3'644		2'597		1'430		1'396		1'763		-52%
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente	28		28		28		28		28		0%
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)											
- Langfristige Finanzanlagen 3)											
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen	4'339		4'339		3'824		3'824		3'824		-12%
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	524		524		524		524		524		0%
Total Finanzvermögen	8'535		7'488		5'807		5'772		6'140		-28%
Verwaltungsvermögen											
- VV allgemein	10'332		10'957		13'499		13'521		13'198		28%
Total Verwaltungsvermögen	10'332		10'957		13'499		13'521		13'198		28%
Fremdkapital											
- Interne Kontokorrente 1)		-758		-751		-583		-297		111	
- Externe Kontokorrente		101		101		101		101		101	0%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		1'725		1'725		1'725		1'725		1'725	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)		1'000		0		2'000		0		0	-100%
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten											
- Langfristige Schulden		2'000		3'000		2'000		4'000		4'000	100%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital		161		161		161		161		161	0%
Total Fremdkapital		4'228		4'235		5'404		5'689		6'097	44%
Zweckgebundenes Eigenkapital											
- Spezialfinanzierungen 5)		2'420		2'350		2'276		2'193		2'104	-13%
- Fonds 6)											
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital											
- Reserve 7)											
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		12'219		11'860		11'626		11'411		11'136	-9%
Total Eigenkapital		14'638		14'210		13'902		13'604		13'240	-10%
Total	18'867	18'867	18'445	18'445	19'305	19'305	19'293	19'293	19'338	19'338	

- 1) intern = innerhalb Finanzplanung
 - 2) Festgelder etc.
 - 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
 - 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
 - 5) Gebührenhaushalte
 - 6) inkl. Globalbudgets
 - 7) finanzpolitische Reserve gem. §123GG
- N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
 TA = Transitorische Aktiven
 VV = Verwaltungsvermögen
 IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Primarschulgemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2022		2023		2024		2025		2026		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven									
Finanzvermögen											
- Flüssige Mittel	1'695		1'695		1'695		1'695		1'695		0%
- Interne Kontokorrente 1)	-758		-751		-583		-297		111		
- Externe Kontokorrente	33		33		33		33		33		0%
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)											
- Langfristige Finanzanlagen 3)											
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen											
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	608		608		608		608		608		0%
Total Finanzvermögen	1'578		1'585		1'753		2'039		2'447		55%
Verwaltungsvermögen											
- VV allgemein	4'553		4'335		4'117		3'889		3'570		-22%
Total Verwaltungsvermögen	4'553		4'335		4'117		3'889		3'570		-22%
Fremdkapital											
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente											
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		357		357		357		357		357	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)										3'500	
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten											
- Langfristige Schulden		3'500		3'500		3'500		3'500		3'500	-100%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital		4		4		4		4		4	0%
Total Fremdkapital		3'862	0%								
Zweckgebundenes Eigenkapital											
- Fonds 5)											
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital											
- Reserve 6)		200		200		200		200		200	0%
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		2'069		1'858		1'809		1'866		1'956	-5%
Total Eigenkapital		2'269		2'058		2'009		2'066		2'156	-5%
Total	6'131	6'131	5'920	5'920	5'871	5'871	5'928	5'928	6'017	6'017	

- 1) intern = innerhalb Finanzplanung
- 2) Festgelder etc.
- 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
- 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
- 5) inkl. Globalbudgets
- 6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG
- N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
- TA = Transitorische Aktiven
- VV = Verwaltungsvermögen
- IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Polit. Gemeinde	2022	2023	2024	2025	2026	Periode	
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	1'960	1'980	2'000	2'000	2'000		
Steuerfuss	42%	42%	42%	42%	42%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							
Selbstfinanzierungsanteil	11.6%	-1.2%	1.6%	2.1%	1.1%	↓	3.0% ∅
Beherrschung laufende Ausgaben, real	3.1%	10.3%	0.7%	1.6%	1.2%	↘	3.4% ∅
Selbstfinanzierungsgrad	55%	-7%	3%	29%	63%	↑	16% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.2%	0.2%	0.3%	0.4%	0.8%	→	0.4% ∅
Kapitaldienstanteil	5.0%	6.4%	6.9%	7.3%	7.6%	→	6.6% ∅
Bruttoverschuldungsanteil	70%	70%	86%	87%	92%	↗	81% ∅
Nettovermögensquotient	4) 201%	150%	18%	4%	2%	↑	75% ∅
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 2'197	1'643	201	41	21	↑	821 ∅
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	5	3	3	3	3		3 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	74%	74%	68%	67%	65%	↑	70% ∅
Zinsbelastungsquote	5) 1.8%	1.6%	2.4%	2.4%	2.5%	↑	2.1% ∅
Investitionsanteil	20.3%	18.3%	33.8%	10.3%	3.1%	↘	17.1% ∅
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6)	33	50	53	41	↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 1'929	1'094	425	-373	-713	*	
Selbstfinanzierungsquotient	8) 27.4%	-2.8%	5.9%	8.0%	5.3%	↑	8.6% ∅

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Primarschulgemeinde	2022	2023	2024	2025	2026		
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	1'960	1'980	2'000	2'000	2'000		
Steuerfuss	47%	47%	47%	47%	47%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	5.8%	2.0%	6.2%	8.7%	9.2%	↘	6.4% ∅
Beherrschung laufende Ausgaben, real	4.7%	5.9%	-0.3%	0.5%	0.3%	→	2.2% ∅
Selbstfinanzierungsgrad	46%	110%	287%	417%	k.A.	↗	184% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.4%	0.4%	0.4%	0.3%	0.3%	↑	0.4% ∅
Kapitaldienstanteil	8.1%	7.7%	7.8%	7.7%	7.5%	↗	7.8% ∅
Bruttoverschuldungsanteil	103%	98%	93%	89%	87%	↗	94% ∅
Nettovermögensquotient	4) -96%	-95%	-85%	-71%	-54%	→	-80% ∅
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) -1'165	-1'150	-1'054	-911	-707	↘	-998 ∅
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	3	4	4	5	5		4 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	37%	35%	34%	35%	36%	↑	35% ∅
Zinsbelastungsquote	5) 4.6%	4.4%	4.2%	4.0%	3.9%	↑	4.2% ∅
Investitionsanteil	11.9%	1.8%	2.3%	2.2%	0.0%	↗	3.6% ∅
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6) 32	10	41			↑	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 391	-41	15	-48	179	*	
Selbstfinanzierungsquotient	8) 10.1%	3.5%	11.5%	16.2%	17.1%	↑	11.8% ∅

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Gesamthaushalt	2022	2023	2024	2025	2026		
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	1'960	1'980	2'000	2'000	2'000		
Gesamtsteuerfuss	4) 112%	112%	112%	112%	112%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	9.3%	0.1%	3.5%	4.8%	4.4%	↓	4.4% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	3.8%	8.5%	0.3%	1.1%	0.9%	→	2.9% ø
Selbstfinanzierungsgrad	53%	1%	12%	94%	434%	↓	35% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.3%	0.3%	0.3%	0.4%	0.6%	→	0.4% ø
Kapitaldienstanteil	6.2%	6.9%	7.3%	7.5%	7.5%	→	7.1% ø
Bruttoverschuldungsanteil	91%	89%	94%	91%	89%	↗	91% ø
Nettovermögensquotient	5) 45%	21%	-36%	-36%	-27%	→	-7% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 1'032	493	-853	-870	-686	↘	-177 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	4	3	3	4	4		3 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	62%	61%	58%	58%	57%	↑	59% ø
Zinsbelastungsquote	6) 2.9%	2.7%	3.1%	3.1%	3.1%	↑	3.0% ø
Investitionsanteil	17.1%	12.4%	24.1%	7.3%	1.9%	→	12.6% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)	24	48	85	72	↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 2'320	1'054	440	-421	-533	*	
Selbstfinanzierungsquotient	9) 18.2%	0.5%	8.8%	12.3%	11.5%	↑	10.3% ø
1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab 2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung) 3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag 4) inkl. Schule(n) 5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2) 6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins 7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital 8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante) 9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)							
Spezifische Werte							
(Franken je Einwohner)							
Steuerkraft (kalkulatorisch)	2'566	2'557	2'632	2'716	2'791		
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10) 452	3	177	253	239		224 ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10) -860	-531	-1'518	-270	-55		-647 ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10) 187	-	258	-	-		89 ø
Haushaltüberschuss/-defizit	10) -221	-529	-1'083	-17	184		-333 ø
Eigenkapital Steuerhaushalt	7'392	7'029	6'817	6'738	6'646		
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte	1'234	1'187	1'138	1'097	1'052		

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Wichtige Änderungen im Umfeld

Steuergesetz

In den Richtlinien der Regierungspolitik 2019 - 2023 setzt sich der Regierungsrat zu den Steuern folgendes langfristiges Ziel: "Kanton und Gemeinden können im Steuerwettbewerb bestehen. Die Steuern erhalten unter Berücksichtigung der Solidarität den Leistungswillen der Pflichtigen." Hauptpfeiler dieser Strategie ist die vollständige Umsetzung der Unternehmenssteuerreform (STAF/SV17). Im Steuerbelastungsmonitor 2021 hat sich die mittelstandsfreundliche Besteuerung bestätigt. Während mittlere Einkommen moderat belastet werden, ist die Besteuerung der sehr hohen und niedrigen Einkommen deutlich stärker als in den meisten Kantonen. Unternehmen (juristische Personen) werden im Kanton Zürich schweizweit am höchsten mit Steuern belastet. 2019 hat der Kanton Zürich einer Reform des Unternehmenssteuerrechts zum Erhalt des Steuersubstrates zugestimmt. Seit dem 1.1.2020 gilt das neue Recht: Bestehende Sonderregelungen (z.B. Holdingprivileg) wurden abgeschafft. An deren Stelle traten Steuerermässigungen auf hohem Eigenkapital, ein Zinsabzug (NID), Patentboxen sowie Abzüge für Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen. Auf den 1.1.2021 ist der erste Schritt der Gewinnsteuersenkung (8 auf 7 %) in Kraft getreten. Der zweite Schritt (Gewinnsteuersenkung von 7 auf 6 % und Erhöhung Dividendenbesteuerung von 50 auf 60 %) ist vom Regierungsrat gemäss Vorgaben zum KEF 2023/26 auf 2024 geplant.

Weitere Anpassungen am Steuertarif aufgrund hängiger Initiativen (Zusatzsteuer auf Vermögen, Begrenzung Beteiligungsabzug) oder die Überprüfung der Liegenschaftensteuerwerte sind im vorliegenden Finanz- und Aufgabenplan nicht berücksichtigt.

Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2021

Im Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2021 macht der Regierungsrat keinen dringenden Handlungsbedarf aus. Obwohl sich die Schere zwischen ressourcenstarken und ressourcenschwachen Gemeinden geöffnet und die Spannweite der Steuerfüsse leicht zugenommen hat, erfüllt der Finanzausgleich die in ihn gesetzten Erwartungen. Die Umsetzung des individuellen Sonderlastenausgleichs dürfte weiterhin kompliziert und für alle Beteiligten unbefriedigend verlaufen. Unter Berücksichtigung der sich abschwächenden Konjunktur erachtet es der Regierungsrat jedoch als nicht angezeigt, dieses Instrument als Auffangnetz für die Gemeinden zu streichen. Beim demografischen Sonderlastenausgleich wird die langfristige Abschaffung erwogen. Auf das Thema Finanzierung der Sozialkosten wird im neuen Bericht nicht mehr detailliert eingegangen. Sowohl das Kinder- und Jugendheimgesetz als auch das Zusatzleistungsgesetz (Erhöhung Beiträge von 50 auf 70 % per 1.1.2022) wurden in der Zwischenzeit geändert. Die Änderungen sorgen dafür, dass die Unterschiede zwischen den Gemeinden abnehmen. Nach Einschätzung des Regierungsrats bestehen die Gründe für die Schaffung eines Soziallastenausgleichs als Bestandteil des Finanzausgleichs nicht mehr. Auch die vom Stimmvolk im Jahr 2020 beschlossene Änderung des Strassengesetzes wird zu einer Entlastung der Gemeinden führen.

Kinder- und Jugendheimgesetz (KJG)

Mit dem vom Parlament verabschiedeten neuen Kinder- und Jugendheimgesetz zahlen die Gemeinden nicht mehr für die Kosten "der ergänzenden Hilfe zur Erziehung¹" der in ihrer Gemeinde wohnhaften Kinder, sondern die Gesamtkosten werden im Verhältnis von 40 (Kanton) zu 60 (Gemeinden) aufgeteilt. Der 60 % -Anteil der Gemeinden wird im Verhältnis zur Einwohnerzahl solidarisch auf alle Gemeinden aufgeteilt. Die meisten Haushalte haben den Beitrag im Budget 2022 eingestellt; entfallende Aufwendungen (inkl. Sonderschule) sind noch schwer einzuschätzen.

Zürcher Verkehrsverbund (ZVV)

Die Auslastung des ZVV ist durch die Pandemie stark gesunken, entsprechend hat sich das Defizit deutlich erhöht. Es sind hohe Nachzahlungen zu leisten. Nach der Pandemie dürfte sich die Nachfrage wieder erhöhen. Weil mittelfristig mit einem allgemeinen Ausbau gerechnet wird und die Vorteilsanrechnung auf 2026 wegfällt, wird trotzdem mit keinem deutlichen Rückgang der Gemeindebeiträge gerechnet.

ME flex / VZE Finanzierungspauschale

Die Bildungsdirektion will die Mittelzuteilung flexibilisieren. Das "ME flex" genannte Projekt wird frühestens ab 2026 die Finanzflüsse verändern. Bereits früher (evtl. ab 2024) soll die monatliche Gemeinderechnung pauschalisiert werden. Insgesamt sollen den Schulen dadurch keine Mittel entzogen werden. Im Übergang profitieren Schulen mit einem jungen Lehrkörper, während Schulen mit älteren LehrerInnen etwas teurer werden.

¹ sozialpädagogische Familienhilfe, Familienpflege, Heimpflege

Allgemeine Korrekturmassnahmen

Umfassendes Controlling (Public Management)

- Kenntnis der eigenen Anlagen- und Kostenstruktur
- Verknüpfung von Kosten- mit Leistungsdaten (Einführung betriebliches Rechnungswesen, Kostenrechnung)
- Formulierung von Zielgrössen (inkl. Leistungsaufträge)
- Überwachung der Wirtschaftlichkeit
- Expliziter Bezug zu Aufgabenplanung

Langfristige Vision

- Klare Vorstellung über Entwicklung Standort (Zonen-/Ortsplanung, Bevölkerung, Angebot, Steuern etc.)

Entlastung Erfolgsrechnung

Reduktion Aufwand

- Restriktives Budgetieren
- Moderne Budgettechniken (Zero Base Budgeting, Sunset Legislation)
- Kosten- und Leistungsanalyse
- Organisations- und Prozessoptimierung
- Personalbestandeskontrolle und ökonomische Materialbewirtschaftung
- Überprüfung der Kostenverteilungsschlüssel bei überkommunalen Aufgaben (Zweckverbände etc.)
- Optimiertes Cash Management (Optimierung Fakturierungszyklen, Mahnwesen, Liquiditätsplanung etc.)
- Credit Management (Rating mit competitive bidding etc.)
- Zurückhaltung bei der Übernahme von neuen zusätzlichen Aufgaben
- Zurückhaltung und Sparsamkeit bei neuen Investitionsvorhaben
- Genaue Planung der Folgekosten von Neuinvestitionen
- Allgemein sparsames Haushalten (Vollzug)

Steigerung Ertrag

- Festlegung von Sollkostendeckungsgraden unter Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten
- Gebührenüberprüfung (Verursacherprinzip i.w.S. umsetzen)
- Mietzinspolitik überprüfen

Entlastung Investitionsrechnung

- Projekt neu lancieren (ab gewisser Investitionssumme nur mit Wettbewerb)
- Projekt zeitlich verschieben
- Projekt zusammen mit anderen Trägern (Gemeinde oder Private) realisieren -> Synergie, PPP
- Projekt absagen
- Einführung Nutzwertanalyse für Priorisierung Investitionen (Wichtigkeit, Wirtschaftlichkeit, Risiken)

Optimierung Land- und Liegenschaftenportfolio (Finanz- und Verwaltungsvermögen)

Formulierung Land- und Liegenschaftenpolitik

Veräusserung nicht notwendiger Liegenschaften

- Reduktion Zinsaufwand, Entfall Unterhalts- und Administrationskosten (Konzentration auf Kerngeschäft)
- dafür Verlust Mietzins ertrag
- Einmalige Verbuchung realisierter Buchgewinn (Differenz zwischen Buchwert und Verkaufspreis) als Ertrag in der Erfolgsrechnung

Achtung: Die Veräusserung von Werten des Finanzvermögens hat auf die Vermögenssituation nur bedingten Einfluss (einmaliger Buchgewinn und Fremdkapitalzins), da es für die Höhe des Nettovermögens bzw. der Nettoschuld keine Rolle spielt, ob Fremdkapital aufgenommen oder Finanzvermögen verkauft wird

Aktive Steuerung Gebührenhaushalte

- Einführung Finanzmanagement mit langfristiger dynamischer Planrechnung (Life cycle-Betrachtung)
- Festsetzung von Bandbreiten der Verschuldung gegenüber Steuerhaushalt

Analyse vergangene Jahre 2017 - 2021

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

V

Übersichten

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	1
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	2
Primarschulgemeinde	3
Gebührenhaushalte	4
Wasserwerk	5
Abwasserbeseitigung	6
Abfallwirtschaft	7
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	8
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	9

Spezialauswertungen

Haushaltsaldo und Geldflussrechnung 2021 (Ist und Prognosen)	10
Kennzahlenvergleich mit anderen Gemeinden	11
Spezifische Kostenentwicklung (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	12
Vergleich Nettoaufwendungen mit anderen Gemeinden	13
Wirtschaftlichkeitsnachweis Gebührenhaushalte	15
Erläuterungen Kosten-/Aufwandvergleich	16

Detailanalysen

Erfolgsrechnung (nach funktionaler und ev. institutioneller Gliederung)	18
Geldflussrechnung (inkl. Analyse Selbstfinanzierung, Detailangaben zu den Schulden)	20
Investitionsrechnung	22
Bilanz	23
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen	25
Steuerstatistik	28

Steuerhaushalt		2017	2018	2019	2020	2021							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	1'888	1'268	1'043	641	1'316	6'155						
Nettoinvestitionen VV		-876	-512	-1'678	-3'347	-978	-7'391						
Veränderung Nettovermögen		1'012	756	-635	-2'707	338	-1'235						
Nettoinvestitionen FV		-	-933	-3	349	-	-587						
Haushaltüberschuss/-defizit		1'012	-177	-638	-2'358	338	-1'823						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		6'397	1'619	6'569	1'338	7'150	1'415	6'984	1'242	7'395	2'018	3.7%	5.7%
Fiskalbereich		55	4'312	9	3'982	8	4'306	16	4'174	12	4'464	-32.2%	0.9%
Grundstückgewinnsteuern			545		735		627		228		365		-9.5%
Direkter Finanzausgleich	2)		1'658		1'693		1'743		1'882		1'766		1.6%
Abschreibungen VV		1'186		1'340		514		705		445			-21.7%
Interne Verrechnungen		1'630	1'630	1'739	1'739	489	489	422	422	393	393	-29.9%	-29.9%
Finanzaufwand/-ertrag		24	125	19	117	31	141	51	165	51	160	21.1%	6.4%
Buchgewinne/-verluste			105										
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag					200								
Total		9'292	9'994	9'676	9'604	8'392	8'721	8'179	8'114	8'296	9'167	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		702		-72		329		-65		871		1'765	
Abschreibungen		1'186		1'340		514		705		445		4'190	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		200		-		-		200	
Selbstfinanzierung	1)	1'888		1'268		1'043		641		1'316		6'155	
Steuerfuss		86%		86%		86%		86%		86%			
Einfacher Staatssteuerertrag		4'085		4'205		4'403		4'463		4'597		3.0%	
2) konsolidierter Wert													
Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo			5-Jahres-Total				
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		496	-170	419	-180	762			1'327				
Ergebnis aus Finanzierung		206	98	110	115	109			638				
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-200	-	-			-200				
Rechnungsergebnis		702	-72	329	-65	871			1'765				
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto			5-Jahres-Total				
Verwaltungsvermögen (VV)		876	512	1'678	3'347	978			7'391				
Finanzvermögen (FV)		-	933	3	-349	-			587				
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		13'422		14'285		14'793		11'395		11'705		-13%	
Verwaltungsvermögen		8'081		7'253		8'442		11'084		11'617		44%	
Fremdkapital			8'468		8'575		9'775		9'084		9'055	7%	
Eigenkapital			13'035		12'963		13'460		13'396		14'266	9%	
Total		21'503	21'503	21'538	21'538	23'235	23'235	22'479	22'479	23'322	23'322	8%	
Nettovermögen/-schuld		4'954		5'710		5'018		2'312		2'650			
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		22.6%		16.1%		12.7%		8.3%		15.0%		→	14.9% ∅
Selbstfinanzierungsgrad		216%		248%		62%		19%		135%		↗	83% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3)	0.1%		0.4%		0.4%		0.4%		0.3%		↑	0.3% ∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		2'566		2'980		2'619		1'209		1'360		↗	2'147 ∅
3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition													

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)	2017	2018	2019	2020	2021	5-Jahres-Total
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						
Selbstfinanzierung	1'429	1'054	729	78	874	4'164
Nettoinvestitionen VV	-798	-348	-1'209	-426	-850	-3'631
Veränderung Nettovermögen	631	706	-480	-348	24	533
Nettoinvestitionen FV	-	-933	-3	349	-	-587
Haushaltüberschuss/-defizit	631	-227	-483	1	24	-54

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	3'445	1'422	3'535	1'169	4'022	1'264	4'036	1'038	4'166	1'731	4.9% 5.0%
Fiskalbereich	27	1'986	13	1'836	5	1'981	7	1'921	7	2'054	-27.9% 0.8%
Grundstückgewinnsteuern		545		735		627		228		365	-9.5%
Direkter Finanzausgleich		753		768		790		853		801	1.6%
Abschreibungen VV	847		988		394		442		177		-32.4%
Interne Verrechnungen	1'630	1'630	1'739	1'739	489	489	422	422	372	372	-30.9% -30.9%
Finanzaufwand/-ertrag	8	98	7	101	20	113	36	117	33	130	43.6% 7.3%
Buchgewinne/-verluste		105									
EK-Fonds, Aufwertungen VV											
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	5'957	6'539	6'282	6'348	4'929	5'265	4'943	4'579	4'756	5'452	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	582		66		336		-364		697		1'317
Abschreibungen	847		988		394		442		177		2'847
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-		-		-		-		-		-
Selbstfinanzierung	1'429		1'054		729		78		874		4'164
Steuerfuss	39%		39%		39%		39%		39%		
Einfacher Staatssteuerertrag	4'085		4'205		4'403		4'463		4'597		3.0%

2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto

Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	387	-28	242	-444	600	757
Ergebnis aus Finanzierung	195	94	94	80	96	560
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis	582	66	336	-364	697	1'317

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	798	348	1'209	426	850	3'631
Finanzvermögen (FV)	-	933	3	-349	-	587

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.								
Finanzvermögen	12'265		12'783		12'922		9'726		9'869		-20%
Verwaltungsvermögen	6'392		5'752		6'593		6'577		7'250		13%
Fremdkapital		7'435		7'247		7'923		5'075		5'194	-30%
Eigenkapital		11'222		11'288		11'592		11'228		11'925	6%
Total	18'657	18'657	18'535	18'535	19'515	19'515	16'303	16'303	17'119	17'119	-8%
Nettovermögen/-schuld	4'830		5'536		4'999		4'651		4'675		

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	29.1%	22.9%	15.3%	1.9%	17.2%	↗ 17.3% ∅
Selbstfinanzierungsgrad	179%	303%	60%	18%	103%	↗ 115% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3)	0.3%	0.5%	0.5%	0.4%	↗ 0.4% ∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	2'501	2'889	2'609	2'433	2'400	↗ 2'566 ∅

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Primarschulgemeinde		2017	2018	2019	2020	2021							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	459	214	314	562	442	1'991						
Nettoinvestitionen VV		-78	-164	-469	-2'921	-128	-3'760						
Veränderung Nettovermögen		381	50	-155	-2'359	314	-1'769						
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-	-						
Haushaltüberschuss/-defizit		381	50	-155	-2'359	314	-1'769						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		2'952	197	3'034	169	3'128	151	2'948	204	3'229	287	2.3%	9.9%
Fiskalbereich		28	2'326	-4	2'146	3	2'325	10	2'253	4	2'411	-37.5%	0.9%
Direkter Finanzausgleich			905		925		953		1'028		965		1.6%
Abschreibungen VV		339		352		120		264		268		-5.7%	
Interne Verrechnungen										21	21		
Finanzaufwand/-ertrag		16	27	12	16	12	28	14	49	18	30	3.2%	3.0%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag						200							
Total		3'335	3'455	3'394	3'256	3'463	3'456	3'236	3'534	3'541	3'715	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		120		-138		-7		299		174		448	
Abschreibungen		339		352		120		264		268		1'343	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		200		-		-		200	
Selbstfinanzierung		1)	459	214	314	562	442	562	442	442	1'991	1'991	
Steuerfuss			47%	47%	47%	47%	47%	47%	47%	47%			
Einfacher Staatssteuerertrag			4'085	4'200	4'399	4'459	4'593	4'593		4'593		3.0%	
2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto													
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo					5-Jahres-Total		
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		109	-142	177	265	162					570		
Ergebnis aus Finanzierung		11	4	16	34	12					78		
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-200	-	-					-200		
Rechnungsergebnis		120	-138	-7	299	174					448		
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto					5-Jahres-Total		
Verwaltungsvermögen (VV)		78	164	469	2'921	128					3'760		
Finanzvermögen (FV)		-	-	-	-	-					-		
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		1'157		1'502		1'871		1'669		2'336		102%	
Verwaltungsvermögen		1'689		1'501		1'849		4'507		4'366		159%	
Fremdkapital			1'033		1'328		1'851		4'009		4'362	322%	
Eigenkapital			1'813		1'675		1'868		2'167		2'341	29%	
Total		2'846	2'846	3'003	3'003	3'720	3'720	6'176	6'176	6'703	6'703	136%	
Nettovermögen/-schuld		124	174	19	19	-2'340	-2'340	-2'025	-2'025				
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		13.3%	6.6%	9.1%	15.9%	12.0%					→ 11.4% ø		
Selbstfinanzierungsgrad		588%	130%	67%	19%	346%					↘ 53% 5 Jahre		
Zinsbelastungsanteil		3)	-0.3%	0.2%	0.2%	0.3%					↑ 0.2% ø		
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		64	91	10	10	-1'224					↓ -420 ø		
3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition													

Gebührenhaushalte		2017	2018	2019	2020	2021							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung		196	195	121	138	68	719						
Nettoinvestitionen VV		173	-202	31	-1'629	173	-1'454						
Haushaltüberschuss/-defizit		369	-7	152	-1'491	241	-736						
Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		409	592	423	603	542	649	587	717	577	646	9.0%	2.2%
Aufwertungen VV													
Einnahmenüberschuss IR													
Zinsaufwand/-ertrag		11	24	6	21	2	16	5	13	8	8	-8.6%	-25.2%
Abschreibungen VV		63		83		22		53		48		-6.7%	
Veränderung Spezialfinanzierung		171	38	121	9	99		85		45	24		
Total		654	654	633	633	665	665	730	730	678	678	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen		63		83		22		53		48		269	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		133		112		99		85		21		450	
Selbstfinanzierung		196		195		121		138		68		719	
Eckwerte												5 Jahre	
Kostendeckungsgrad		128%		122%		118%		113%		103%		116%	
Eigenfinanzierungsgrad		100%		100%		100%		97%		100%			
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		45	218	312	110	219	250	1'608	-21	70	242		
Nettoinvestitionen VV		-173		202		-31		1'629		-173		1'454	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		542		661		794		2'370		2'149		297%	
Fremdkapital	1)		-1'277		-1'271		-1'423		68		-173	-86%	
Spezialfinanzierung			1'819		1'932		2'217		2'302		2'322	28%	
Total		542	542	661	661	794	794	2'370	2'370	2'149	2'149	297%	
Nettovermögen/-schuld		1'277		1'271		1'423		-68		173			
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt													
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		31.8%		31.3%		18.1%		19.0%		10.5%		↑	22.1% ∅
Selbstfinanzierungsgrad		-113%		97%		-387%		8%		-40%		↑	49% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	-2.2%		-2.4%		-2.1%		-1.2%		0.0%		↑	-1.6% ∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		661		663		742		-36		89		↑	424 ∅
2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition													

Wasserwerk		2017	2018	2019	2020	2021	5-Jahres-Total	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)								
Selbstfinanzierung		94	100	53	59	52		358
Nettoinvestitionen VV		63	-254	-84	-143	23		-396
Haushaltüberschuss/-defizit		157	-154	-31	-84	75		-38

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.									
Eigene Aufwendungen und Erträge		73	9	83	20	73	11	85	18	60	13	-4.7%	8.7%
Entschädigung an ZV GWV		42		45		82		93		79		17.0%	
Gebührenertrag			193		200		192		215		177		-2.1%
Aufwertungen VV													
Einnahmenüberschuss IR													
Zinsaufwand/-ertrag		4	11	2	10	2	8	3	6	2	3	-13.7%	-25.7%
Abschreibungen VV		20		43		19		23		23		4.0%	
Veränderung Spezialfinanzierung		74		57		34		36		29			
Total		213	213	230	230	210	210	239	239	193	193		5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-			-
Abschreibungen/Aufwertungen		20		43		19		23		23			128
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		74		57		34		36		29			230
Selbstfinanzierung		94		100		53		59		52			358

Eckwerte		5 Jahre					
Kostendeckungsgrad		153%	133%	119%	118%	118%	127%
Eigenfinanzierungsgrad		100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung		1.44%	1.15%	1.06%	0.58%	0.33%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV		45	108	304	50	197	113	136	-7	22	44	
Nettoinvestitionen VV		-63		254		84		143		-23		396

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		169		380		491		612		566			235%
Fremdkapital	1)		-662		-508		-477		-392		-467		-29%
Spezialfinanzierung			831		888		968		1'004		1'033		24%
Total		169	169	380	380	491	491	612	612	566	566		235%
Nettovermögen/-schuld		662		508		477		392		467			

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen		Periode							
Selbstfinanzierungsanteil		44.1%	43.5%	25.1%	24.7%	27.1%	↑	32.9%	∅
Selbstfinanzierungsgrad		-149%	39%	63%	41%	-232%	↗	90%	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	-3.4%	-3.3%	-2.6%	-1.2%	-0.7%	↗	-2.2%	∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		343	265	249	205	240	↗	260	∅

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Abwasserbeseitigung	2017	2018	2019	2020	2021	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	140	96	7	36	13	293
Nettoinvestitionen VV	110	60	137	-261	150	196
Haushaltüberschuss/-defizit	250	156	144	-225	163	489

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.								
Eigene Aufwendungen und Erträge	41	6	45	7	66	6	60		52		5.7% >-50%
Entschädigung an ZV Buechbrunnen	137		174		246		256		221		12.7%
Gebührenertrag		308		301		304		346		283	-2.1%
Aufwertungen VV											
Einnahmenüberschuss IR											
Zinsaufwand/-ertrag	8	12	4	11	0	9	2	7	2	4	-30.4% -24.8%
Abschreibungen VV	43		32		3		3		-3		
Veränderung Spezialfinanzierung	97		64		4		33		16		
Total	326	326	319	319	319	319	353	353	287	287	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	43		32		3		3		-3		79
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	97		64		4		33		16		214
Selbstfinanzierung	140		96		7		36		13		293

Eckwerte						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	142%	125%	101%	110%	106%	115%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	1.44%	1.15%	1.12%	0.58%	0.33%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	-	110	-	60	-	137	247	-14	48	198	
Nettoinvestitionen VV	-110		-60		-137		261		-150		-196

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	373		281		282		539		392		5%
Fremdkapital	1)	-581		-738		-882		-657		-820	41%
Spezialfinanzierung		954		1'019		1'163		1'196		1'212	27%
Total	373	373	281	281	282	282	539	539	392	392	5%
Nettovermögen/-schuld	581		738		882		657		820		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	42.9%	30.1%	2.3%	10.3%	4.6%	↗ 18.0% ø
Selbstfinanzierungsgrad	-127%	-160%	-5%	14%	-9%	↗ -150% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	-1.5%	-2.1%	-2.6%	-1.4%	↗ -1.7% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	301	385	460	343	421	↗ 382 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Abfallwirtschaft	2017	2018	2019	2020	2021	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	-38	-1	61	43	3	68
Nettoinvestitionen VV	-	-8	-21	-1'225	-	-1'254
Haushaltüberschuss/-defizit	-38	-9	39	-1'181	3	-1'186

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge	115	3	76	76	94	7	166	7			9.5% 24.7%	
Gebührenertrag		73		75		136		130		165	22.6%	
Aufwertungen VV												
Einnahmenüberschuss IR												
Zinsaufwand/-ertrag		1		0		0		0		4	0	-24.6%
Abschreibungen VV			8				27		27			
Veränderung Spezialfinanzierung		38		9		61		16			24	
Total	115	115	84	84	136	136	138	138	197	197	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	-		8		-		27		27		62	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-38		-9		61		16		-24		5	
Selbstfinanzierung	-38		-1		61		43		3		68	

Eckwerte						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	67%	89%	180%	113%	88%	101%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	8%	6%	
Zinssatz interne Verzinsung	1.44%	1.15%	0.80%	0.58%	0.33%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	-	-	8	-	21	-	1'225	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV	-	-	8	-	21	-	1'225	-	-	-	1'254

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	-		-		21		1'219		1'192		
Fremdkapital	1)	-34		-25		-64		1'117		1'114	-3377%
Spezialfinanzierung		34		25		86		102		77	128%
Total		-		-		21	21	1'219	1'219	1'192	1'192
Nettovermögen/-schuld		34		25		64	-1'117		-1'114		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen						Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	-49.4%	-1.3%	44.5%	31.5%	1.6%	↘ 5.4% ø	
Selbstfinanzierungsgrad	k.A.	-13%	284%	4%	k.A.	↘ 5% 5 Jahre	
Zinsbelastungsanteil	2)	-1.4%	-0.5%	-0.1%	-0.3%	↗ 0.0% ø	
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		18	13	34	-584	-572	↘ -218 ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Gesamthaushalt		2017	2018	2019	2020	2021							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	2'084	1'463	1'164	779	1'384	6'874						
Nettoinvestitionen VV		-703	-714	-1'646	-4'976	-805	-8'845						
Veränderung Nettovermögen		1'381	749	-483	-4'197	579	-1'971						
Nettoinvestitionen FV		-	-933	-3	349	-	-587						
Haushaltüberschuss/-defizit		1'381	-184	-486	-3'848	579	-2'558						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		6'861	8'726	7'001	8'351	7'700	8'740	7'587	8'243	7'984	9'260	3.9%	1.5%
Abschreibungen VV		1'249		1'423		535		759		493		-20.7%	
Interne Verrechnungen		1'630	1'630	1'739	1'739	489	489	422	422	393	393	-29.9%	-29.9%
Finanzaufwand/-ertrag		35	149	25	138	34	158	55	178	59	168	14.0%	3.0%
Buchgewinne/-verluste			105										
EK-Fonds, Aufwertungen VV		171	38	121	9	99		85		45	24		
Ao Aufwand/Ertrag					200								
Total		9'946	10'648	10'309	10'237	9'057	9'386	8'908	8'843	8'974	9'845	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		702		-72		329		-65		871		1'765	
Abschreibungen		1'249		1'423		535		759		493		4'459	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		133		112		299		85		21		650	
Selbstfinanzierung	1)	2'084	1'463	1'164	779	1'384	779	1'384	1'384	1'384	6'874	6'874	
1) ohne FK-Fonds													
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo			5-Jahres-Total				
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		483	-185	405	-188	762			1'278				
Ergebnis aus Finanzierung		219	113	124	123	109			687				
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-200	-	-			-200				
Rechnungsergebnis		702	-72	329	-65	871			1'765				
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto			5-Jahres-Total				
Verwaltungsvermögen (VV)		703	714	1'646	4'976	805			8'845				
Finanzvermögen (FV)		-	933	3	-349	-			587				
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo			5-Jahres-Total				
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		1'680	2'245	1'095	50	2'196			7'265				
Geldfluss aus Investitionen		-598	-1'647	-1'650	-4'669	-763			-9'327				
Geldfluss aus Finanzierungen		-176	7	820	1'496	63			2'211				
Veränderung flüssige Mittel		906	605	266	-3'123	1'496			149				
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		13'422		14'285		14'793		11'395		11'705		-13%	
davon Liquidität, KK + Anlagen		7'625		8'199		8'096		4'976		5'867		-23%	
Verwaltungsvermögen		8'623		7'914		9'236		13'454		13'766		60%	
Fremdkapital			7'191		7'304		8'352		9'152		8'882	24%	
davon Fremdverschuldung + ext. KK			5'219		5'194		5'676		7'175		6'635	27%	
Eigenkapital			14'854		14'895		15'677		15'697		16'589	12%	
Total		22'045	22'045	22'199	22'199	24'029	24'029	24'849	24'849	25'471	25'471	16%	
Nettovermögen/-schuld		6'231		6'981		6'441		2'243		2'823			
Kennzahlen												Periode	
Gesamtsteuerfuss	2)	109%		109%		109%		109%		109%			
Selbstfinanzierungsanteil		23.2%		17.2%		13.1%		9.2%		14.7%		↗	15.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad		296%		205%		71%		16%		172%		↗	78% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3)	-0.1%		0.2%		0.2%		0.3%		0.2%		↑	0.2% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		3'227		3'644		3'362		1'173		1'449		↗	2'571 ø
2) inkl. Schule(n)													
3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition													

Polit. Gemeinde	2017	2018	2019	2020	2021						
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total					
Selbstfinanzierung	1) 1'625	1'249	850	217	942	4'883					
Nettoinvestitionen VV	-625	-550	-1'178	-2'055	-677	-5'085					
Veränderung Nettovermögen	1'000	699	-328	-1'838	265	-202					
Nettoinvestitionen FV	-	-933	-3	349	-	-587					
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000	-234	-331	-1'489	265	-790					
1) ohne FK-Fonds											
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	3'881	5'298	3'971	5'111	4'569	5'312	4'630	4'758	4'751	5'597	5.2% 1.4%
Abschreibungen VV	910		1'071		415		495		225		-29.5%
Interne Verrechnungen	1'630	1'630	1'739	1'739	489	489	422	422	372	372	-30.9% -30.9%
Finanzaufwand/-ertrag	19	227	13	122	22	130	41	130	41	137	21.1% -11.8%
EK-Fonds, Aufwertungen VV	171	38	121	9	99		85		45	24	
Ao Aufwand/Ertrag											
Total	6'611	7'193	6'915	6'981	5'594	5'930	5'673	5'309	5'433	6'130	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	582		66		336		-364		697		1'317
Abschreibungen	910		1'071		415		495		225		3'116
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	133		112		99		85		21		450
Selbstfinanzierung	1) 1'625		1'249		850		217		942		4'883
Steuerfuss	39%		39%		39%		39%		39%		
Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	374	-43	228		-452		601		708		708
Ergebnis aus Finanzierung	208	109	108		89		96		610		610
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-		-		-		-		-
Rechnungsergebnis	582	66	336		-364		697		1'317		1'317
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	625	550	1'178		2'055		677		5'085		5'085
Finanzvermögen (FV)	-	933	3		-349		-		587		587
Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	12'265		12'783		12'922		9'726		9'869		-20%
Verwaltungsvermögen	6'934		6'413		7'387		8'947		9'400		36%
Fremdkapital		6'158		5'976		6'501		5'143		5'021	-18%
Eigenkapital	13'041		13'220		13'809		13'530		14'248		9%
Total	19'199	19'199	19'196	19'196	20'310	20'310	18'673	18'673	19'268	19'268	0%
Nettovermögen/-schuld	6'107		6'807		6'422		4'583		4'848		
Kennzahlen											Periode
Selbstfinanzierungsanteil	29.4%		23.9%		15.7%		4.4%		16.5%		↗ 18.0% Ø
Selbstfinanzierungsgrad	260%		227%		72%		11%		139%		↗ 96% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2) 0.1%		0.2%		0.2%		0.2%		0.1%		↗ 0.2% Ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	3'163		3'553		3'352		2'397		2'489		↗ 2'991 Ø
2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition											

Haushaltsaldo 2021

	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
Gesamthaushalt						
Selbstfinanzierung	1'384	516	642	711	269	329
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-805	-265	-1'795	-413	-138	-921
Veränderung Nettovermögen	579	251	-1'153	297	131	-591
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	-	-	262	-	-	134
Haushaltüberschuss/-defizit	579	251	-891	297	131	-457

Geldflussrechnung 2021

	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
	Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
Gesamthaushalt						
I. Betriebliche Tätigkeit						
Nettokosten Gemeinde	-2'480	-2'812	-2'707	-1'273	-1'465	-1'388
Nettokosten Schule	-2'792	-2'915	-2'915	-1'433	-1'518	-1'495
Nettokosten Finanzen und Steuern	-498	-483	-471	-255	-252	-242
Total Aufwand (netto)	-5'770	-6'210	-6'093	-2'962	-3'234	-3'125
Direkte Gemeindesteuern	4'453	4'126	4'248	2'286	2'149	2'178
Grundstückgewinnsteuer	365	250	150	188	130	77
Direkter Finanzausgleich	1'766	1'766	1'766	907	920	906
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzungen	56	51	51	29	27	26
Total Ertrag (netto)	6'641	6'193	6'215	3'409	3'226	3'187
Ergebnis Erfolgsrechnung	871	-17	122	447	-9	63
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	493	476	482	253	248	247
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1) 21	57	38	11	30	19
Selbstfinanzierung	1'384	516	642	711	269	329
Überträge in Investitionsbereich	-	-	-	-	-	-
Veränderung Übriges Finanzvermögen	2) 529	-	-	272	-	-
Veränderung Übriges Fremdkapital	282	-	-	145	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	2'196	516	642	1'127	269	329
II. Investitionstätigkeit						
Verwaltungsvermögen (VV)	-805	-265	-1'795	-413	-138	-921
Finanzvermögen (FV)	-	-	262	-	-	134
Überträge aus betrieblichem Bereich	-	-	-	-	-	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	3) 42	-	-	21	-	-
Geldfluss aus Investitionen	-763	-265	-1'533	-392	-138	-786
III. Finanzierungstätigkeit						
Veränderung verzinsliche Schulden	4) -534	-534	500	-274	-278	256
Veränderung interne Kontokorrente	-	-	-	-	-	-
Veränderung übrige Kontokorrente	597	-	-	306	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4) -	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Finanzierungen	63	-534	500	32	-278	256
Veränderung Flüssige Mittel	1'496	-283	-391	768	-147	-201
1) inkl. Spezialfinanzierungen						
2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen						
3) TA, TP, Rückstellungen etc.						
4) inkl. kurzfristiger Bereich						
Einwohner	1'948	1'920	1'950			

Vergleich Einzelabschlüsse mit anderen ähnlich strukturierten Gemeinden
Rechnungsabschluss 2021

	Typ	SFA	SFG	ZBA	KAP	INV	NV	BVA	KRIT	EINW	STKR	STF
<u>Eigene Gemeinde</u>												
Dachsen	1	16.5%	139%	0.1%	4.1%	50.2%	2'489	85%	6	1'948	2'628	39%
Dachsen	4	12.0%	346%	0.4%	7.6%	6.0%	-1'040	118%	6	1'948	2'628	47%
Laufen-Uh. Da, Fl	5X	16.2%	k.A.	0.8%	6.3%	0.0%	248	68%	6	1'948	3'553	23%
Dachsen	3X	14.9%	207%	0.3%	4.9%	31.2%	1'697	82%	6	1'948	2'628	109%

Ähnliche Einwohnerzahl

Aeugst am Albis	2	15.7%	271%	0.2%	4.7%	7.2%	4'141	139%	6	1'986	4'569	78%
Affoltern am Albis, Aeugst	5X	5.2%	93%	0.2%	5.8%	5.6%	-144	30%	4	1'986	2'995	17%
Aeugst am Albis	3X	14.5%	250%	0.1%	4.7%	7.0%	3'997	124%	6	1'986	4'569	95%
Hochfelden	1	14.5%	202%	0.0%	5.0%	10.6%	5'290	116%	6	2'015	2'438	44%
Hochfelden	4	14.1%	103%	0.5%	6.4%	15.4%	-953	118%	6	2'015	2'438	54%
Bülach, Ba, Ho, Hö, Wi	5X	14.8%	403%	0.1%	7.9%	6.1%	401	39%	6	2'015	2'815	18%
Hochfelden	3X	14.4%	158%	0.2%	5.1%	10.2%	4'738	92%	6	2'015	2'438	116%
Laufen-Uhwiesen	1	9.4%	59%	0.5%	5.8%	47.1%	6'024	130%	4	1'780	4'630	42%
Laufen-Uhwiesen	4	-8.0%	k.A.	0.7%	8.0%	0.0%	-92	60%	4	1'780	4'630	37%
Laufen-Uh. Da, Fl	5X	16.2%	k.A.	0.8%	6.3%	0.0%	248	68%	6	1'780	3'553	23%
Laufen-Uhwiesen	3X	5.5%	59%	0.5%	5.9%	31.3%	6'180	93%	3	1'780	4'630	102%
Wila	1	20.6%	374%	0.1%	8.1%	9.9%	1'268	101%	6	2'016	1'938	59%
Wila	4	12.5%	>1'000%	0.0%	8.8%	1.2%	1'464	0%	6	2'016	1'938	42%
Wila	5X	14.2%	557%	0.0%	6.1%	2.9%	1'155	0%	6	2'016	1'938	28%
Wila	3X	17.7%	445%	0.0%	7.0%	5.9%	3'888	54%	6	2'016	1'938	129%

Ähnliche Steuerkraft

Bonstetten	2	21.2%	458%	0.0%	7.5%	6.8%	2'615	22%	6	5'632	2'649	93%
Bonstetten, St, We	5X	4.0%	10%	0.0%	9.3%	29.9%	-12	25%	3	5'632	3'521	16%
Bonstetten	3X	19.2%	217%	0.0%	7.5%	10.6%	2'603	22%	6	5'632	2'649	109%
Dänikon	1	2.1%	41%	0.8%	11.4%	6.6%	3'970	187%	2	1'849	2'581	39%
Dänikon, Hüttikon	4X	11.4%	333%	0.2%	8.0%	3.7%	413	56%	6	1'849	2'663	59%
Schule unteres Furttal	5X	11.0%	343%	0.9%	8.5%	3.5%	-426	123%	6	2'773	3'427	22%
Dänikon	3X	7.2%	172%	0.4%	8.2%	4.4%	3'744	112%	4	1'849	2'581	120%
Oberembrach	1	15.1%	106%	0.3%	8.2%	15.4%	1'690	87%	6	1'075	2'689	48%
Oberembrach	4	-1.3%	-17%	-0.1%	2.9%	8.7%	834	7%	3	1'075	2'689	49%
Embrach, Lu, Ob	5X	12.0%	63%	0.1%	9.0%	19.2%	113	52%	5	1'075	2'501	20%
Oberembrach	3X	9.6%	76%	0.1%	6.1%	12.5%	2'638	53%	5	1'075	2'689	117%
Oberweningen	1	8.2%	124%	0.0%	9.9%	7.1%	3'308	25%	4	1'891	2'625	33%
Schule Wehntal	6X	9.4%	39%	0.3%	7.0%	21.6%	-728	60%	4	1'891	2'986	65%
Oberweningen	3X	8.7%	61%	0.1%	7.9%	12.9%	2'581	37%	4	1'891	2'625	98%
Rifferswil	2	18.9%	611%	0.1%	3.0%	5.4%	7'259	75%	6	1'151	2'619	103%
Hausen am Albis, Ka, Ri	5X	5.5%	33%	0.0%	4.4%	14.8%	626	16%	4	1'151	3'593	22%
Rifferswil	3X	17.1%	350%	0.1%	3.1%	6.6%	7'885	64%	6	1'151	2'619	125%

Auf eigenen Wunsch

Feuerthalen	3	22.7%	65%	0.0%	2.7%	41.0%	1'400	37%	5	3'764	2'869	114%
Marthalen	1	10.9%	113%	0.1%	9.3%	18.9%	3'641	62%	6	1'927	3'154	45%
Marthalen	4	-1.5%	-61%	0.0%	3.8%	2.3%	1'084	20%	3	1'927	3'154	46%
Marthalen, Be, Rh, Tr	5X	3.9%	25%	-0.1%	8.0%	13.8%	953	6%	3	1'927	2'677	18%
Marthalen	3X	6.2%	79%	0.0%	7.0%	12.6%	5'676	41%	4	1'927	3'154	109%

Legende

Gemeindetyp: 1 = Polit. Gemeinde, 2 = Polit. und Primarschulgemeinde, 3 = Polit., Primar- und Sekundarschulgemeinde (Einheitsgemeinde), 4 = Primarschulgemeinde, 5 = Sekundarschulgemeinde, 6 = Primar- und Sekundarschulgemeinde (Vereinigte Schulgemeinde), x = berechneter, konsolidierter Wert (einwohnermässige Konsolidierung)

Kennzahlen: SFA = Selbstfinanzierungsanteil, SFG = Selbstfinanzierungsgrad, ZBA = Zinsbelastungsanteil, KAP = Kapitaldienstanteil, INV = Investitionsanteil, NV = Nettovermögen/-schuld, BVA = Bruttoverschuldungsanteil, KRIT = Note für kritische Kennzahlen, EINW = Einwohnerzahl per 31.12.2021, STKR = Relative Steuerkraft 2021 (Franken je Einwohner), STF = Steuerfuss 2021, k.A. = keine Angabe erhältlich

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/Schüler)	2017	2018	2019	2020	2021	% p.a.
Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	94	92	113	120	101	1.8%
- Allgemeine Dienste	163	212	181	258	214	7.1%
- Übriges	55	50	66	68	17	-25.1%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	5	10	10	10	10	17.3%
- Allgemeines Rechtswesen	123	118	127	122	90	-7.5%
- Feuerwehr	57	52	49	44	52	-2.3%
- Übriges	18	18	27	29	20	2.0%
Bildung						
- Kindergarten (je Schüler)	2) 9'133	13'274	12'389	12'210	13'117	9.5%
- Primarschule (je Schüler)	2) 16'637	17'224	19'404	16'837	18'261	2.4%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	17	18	21	24	17	0.4%
- Sport und Freizeit	44	7	36	43	80	16.6%
- Übriges	61	58	40	36	35	-12.7%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	120	110	259	177	223	16.7%
- Pflegefinanzierung Spitex	99	130	204	233	289	30.6%
- Übriges	-39	-44	-57	-4	-320	68.9%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	70	80	72	78	63	-2.6%
- Familie und Jugend	55	55	45	61	85	11.6%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	-43	89	55	32	13	k.A.
- Fürsorge, Übriges	-6	10	22	25	36	k.A.
- Übriges	74	86	35	28	29	-20.6%
Verkehr						
- Gemeindestrassen	119	104	91	124	118	-0.1%
- Übriges	59	56	84	100	113	17.7%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Wasserwerk (brutto)	110	120	109	125	99	-2.6%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	169	166	167	185	148	-3.3%
- Abfallwirtschaft (brutto)	60	44	71	72	101	14.1%
- Übriges	55	56	57	56	79	9.5%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	16	17	21	17	17	2.0%
- Übriges	-92	-93	-91	-94	-109	4.3%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	-70	-45	-6	1	3	k.A.
- Liegenschaften des Finanzvermögens	33	21	18	26	24	-8.1%
- Planmässige Abschreibungen VV	544	613	268	369	228	-19.5%
- Übriges	3)					k.A.
Zusammenzug						
Nettokosten Gemeinde	1'123	1'292	1'466	1'588	1'273	3.2%
Nettokosten Kindergarten	2) 189	229	278	281	290	11.2%
Nettokosten Primarschule	2) 1'172	1'205	1'205	1'074	1'144	-0.6%
Total Kosten Schule(n)	1'361	1'433	1'483	1'355	1'433	1.3%
Total Steuerhaushalt ohne F und S	2'484	2'725	2'950	2'943	2'706	2.2%
Nettokosten Finanzen und Steuern	508	589	280	396	255	-15.8%
Gesamttotal Steuerhaushalt	2'992	3'314	3'229	3'339	2'962	-0.3%
Bruttokosten Gebührenhaushalte	339	330	347	382	348	0.7%
Total Kosten	3'330	3'645	3'577	3'721	3'310	-0.2%
1) Detailvergleichbarkeit zwischen HRM1 bis 2015, ab 2016 und HRM2 teilweise eingeschränkt						
2) ab 2018 neue Kostenzuweisung, Kiga ist an allen Kosten beteiligt (Einfluss ~+40% Kiga, ~-5% PS bzw. SEK)						
3) unter HRM1 ab 2016 und HRM2 abgegrenzt						
Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	1'931	1'916	1'916	1'912	1'948	0.2%
Kindergartenschüler	40	33	43	44	43	1.8%
Primarschüler	136	134	119	122	122	-2.7%
Gesamtschülerzahl	176	167	162	166	165	-1.6%
Makroökonomische Eckwerte						Mittelwert
Teuerung	0.5%	0.9%	0.4%	-0.7%	0.6%	0.3%
Wirtschaftswachstum (BIP)	1.8%	3.0%	1.1%	-2.4%	3.8%	1.5%
Summe (nominelles Wachstum)	2.3%	3.9%	1.5%	-3.1%	4.4%	1.8%

Vergleich Nettoaufwendungen

Gesamtanalyse 2021 Dachsen	Durchschnitt Fr./Einw.	Median Fr./Einw.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./Einw.	Maximum Fr./Einw.	Anzahl	Eigene Gde. Fr./Einw.	Differenz zu Median	
									Fr./Einw.	in %
Nettokosten Gemeinde ohne Finanzen und Steuern	2'015	1'850	354	18	882	3'030	159	1'273	-577	-31
Kosten Kindergarten	336	335	56	17	219	523	158	290	-45	-13
Kosten Primarschule	1'181	1'218	166	14	871	1'969	158	1'144	-74	-6
Kosten Sekundarschule	553	595	107	19	352	1'049	159	667	72	12
Kosten Schule(n)	2'070	2'163	273	13	596	3'116	159	2'100	-63	-3
Steuerhaushalt ohne F+S Finanzen und Steuern	4'086	4'045	417	10	2'389	5'773	159	3'373	-672	-17
	287	230	188	65	-642	860	159	255	25	11
Steuerhaushalt gesamthaft	4'373	4'275	471	11	2'462	6'171	159	3'629	-647	-15
Bruttokosten Gebührenhaushalte	649	474	370	57	160	2'515	158	348	-126	-27
Gesamtkosten Steuerhaushalt und Gebührenhaushalte	5'022	4'813	620	12	3'457	6'909	159	3'977	-836	-17

Die Anzahl Gemeinden ist mit zunehmender Totalisierung abnehmend, weil die Bildung eines (Sub)Totals nur dann sinnvoll ist, wenn von einer Gemeinde sämtliche Daten (inkl. Sekundarschulgemeinde, Gebührenhaushalte etc.) verfügbar sind.

Bei den Bruttokosten Gebührenhaushalte muss berücksichtigt werden, dass die Gemeinden unterschiedlich viele Gebührenhaushalte haben (Netzwerke, EW, Gas etc.).

Erklärungsansätze für Mehr- und Minderaufwendungen sind in der Detailanalyse (nächste Seite) zu finden. In der Detailanalyse werden für die wichtigsten Positionen der Erfolgsrechnung gemäss Funktionaler Gliederung individuelle Analysen erstellt.

Die Addition der Mittelwerte der Detailanalyse zeigt andere Werte als die Gesamtanalyse. Die Gründe sind: Ermittlung individueller Medianwerte für jede Position der Detail- bzw. Gesamtanalyse (inkl. Totalisierungen), unterschiedliche Bezugsgrösse bei den Schülerkosten (je Schüler in Detailanalyse, je Einwohner in Gesamtanalyse), abnehmende Anzahl der Gemeinden in der Gesamtanalyse (Gesamtkosten können nur für jene Gemeinden berechnet werden, wo alle Kostenelemente Gemeinde, Schulen, Gebühren zum Zeitpunkt der Analyse verfügbar sind).

Detailanalyse 2021 Dachsen	Durchschnitt Fr./Einw.	Median Fr./Einw.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./Einw.	Maximum Fr./Einw.	Anzahl Gden.	Eigene Gde. Fr./Einw.	Differenz zu Median		Abweichung in Franken
									Fr./Einw.	in %	
Allgemeine Verwaltung	389							332			
- Exekutive	46	57	46	102	2	299	159	101	44	77	86'021 !
- Allgemeine Dienste	300	304	132	44	111	1'061	159	214	-91	-30	-176'964
- Übriges	43	48	49	114	-139	313	159	17	-31	-64	-60'760
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	180							172			
- Öffentliche Sicherheit	44	22	21	48	-4	93	158	10	-12	-56	-24'175
- Allgemeines Rechtswesen	73	81	29	39	-3	196	159	90	9	11	17'651
- Feuerwehr	44	52	16	37	17	101	159	52	0	1	869
- Übriges	19	19	9	44	-46	41	159	20	0	1	316
Kultur, Sport und Freizeit	131							132			
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	38	32	20	52	-10	101	159	17	-15	-47	-29'242
- Sport und Freizeit	84	44	53	63	-14	313	159	80	37	84	71'349 !
- Übriges	10	11	11	112	-1	56	148	35	24	222	47'163 !
Gesundheit	380							192			
- Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime	236	209	78	33	33	405	158	223	14	7	27'410
- Pflegefinanzierung Spitex	122	117	56	46	32	456	156	289	173	148	336'802 !!
- Übriges	23	22	86	372	-790	212	159	-320	-343	-1'539	-667'361
Soziale Sicherheit	716							226			
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	244	185	87	36	-62	424	159	63	-122	-66	-236'810
- Familie und Jugend	119	104	41	35	6	227	159	85	-18	-18	-35'923
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	191	114	94	49	-64	428	158	13	-101	-89	-196'370
- Fürsorge, Übriges	99	69	47	48	-8	223	159	36	-33	-48	-65'074
- Übriges	63	51	33	53	-45	167	159	29	-22	-43	-42'487
Verkehr	243							231			
- Gemeindestrassen	127	136	62	49	11	381	159	118	-18	-13	-34'328
- Übriges	116	99	30	26	51	259	159	113	15	15	29'012
Umweltschutz und Raumordnung	66							79			
- Übriges	66	65	29	43	2	172	159	79	13	20	25'978
Volkswirtschaft	-90							-92			
- Forstwirtschaft	8	9	26	312	-77	157	159	17	8	89	15'450
- Übriges	-98	-104	41	-42	-471	76	159	-109	-5	5	-9'543
Bildung											
- Kindergarten (je Schüler)	15'718	15'594	2'068	13	9'739	22'578	144	13'117	-2'477	-16	-106'514
- Primarschule (je Schüler)	19'469	19'249	2'137	11	12'725	27'113	144	18'261	-988	-5	-120'559
- Sekundarschule (je Schüler)	24'827	23'987	5'000	20	19'396	46'097	99				
Finanzen und Steuern	287							255			
- Zinsen	-20	-8	25	-125	-143	34	159	3	11	-143	21'804
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-33	-23	101	-308	-798	48	159	24	47	-202	91'174 !
- Planmässige Abschreibungen VV	340	278	148	43	30	916	159	228	-49	-18	-95'947
Gebührenhaushalte	649							348			
- Wasserwerk (brutto)	127	169	73	58	25	544	138	99	-70	-41	-135'717
- Abwasserbeseitigung (brutto)	209	188	80	38	82	528	158	148	-41	-22	-79'768
- Abfallwirtschaft (brutto)	98	99	26	26	45	178	158	101	2	3	4'816
- Netzwerke (brutto)	6	84	19	310	41	125	13				
- Elektrizitätswerk (brutto)	116	854	191	165	426	1'120	13				
- Gasversorgung (brutto)	83	463	218	264	184	933	10				
- Fernwärme (brutto)	10	124	90	908	11	407	22				
Einwohnerzahl	6'440	4'674	6'568	102	392	35'508	159	1'948			
Kindergartenschüler	152	111	138	91	11	762	144	43			
Primarschüler	432	323	378	87	23	2'195	144	122			
Sekundarschüler	232	174	167	72	18	814	99				

Wirtschaftlichkeitsnachweis 2021 Dachsen	Durchschnitt Fr.	Median Fr.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr.	Maximum Fr.	Anzahl	Eigene Gemeinde	Differenz zu Median	
									absolut	in %
Versorgungsbetriebe										
Wasser								86		
Aufwand je Einwohner (Fr.)	125	119	53	42%	-47	373		76	-42	-36%
Kostendeckungsgrad	120%	116%	33%	28%	51%	261%		118%	2%	1%
Kapitalkostenintensität	19%	17%	19%	98%	-42%	80%		15%	-2%	-11%
Elektrizität								7		
Kostendeckungsgrad	105%	106%	5%	5%	98%	113%				
Kapitalkostenintensität	12%	10%	7%	61%	0%	23%				
Gas								6		
Kostendeckungsgrad	100%	97%	15%	15%	84%	130%				
Kapitalkostenintensität	1%	1%	2%	126%	0%	5%				
Fernwärme								10		
Kostendeckungsgrad	126%	115%	33%	26%	91%	191%				
Kapitalkostenintensität	16%	12%	15%	93%	-2%	47%				
Netzwerke								11		
Kostendeckungsgrad	95%	103%	24%	25%	34%	126%				
Kapitalkostenintensität	23%	19%	18%	77%	4%	62%				
Entsorgungsbetriebe										
Abwasser								98		
Aufwand je Einwohner (Fr.)	142	145	57	40%	-93	438		137	-8	-6%
Kostendeckungsgrad	112%	106%	35%	31%	38%	267%		106%	0%	0%
Kapitalkostenintensität	13%	10%	26%	194%	-144%	85%		-2%	-12%	-118%
Abfallwirtschaft								98		
Aufwand je Einwohner (Fr.)	84	86	24	28%	35	153		97	11	13%
Kostendeckungsgrad	100%	98%	13%	13%	71%	146%		88%	-11%	-11%
Kapitalkostenintensität	2%	1%	3%	186%	-3%	16%		16%	16%	2322%

Aufwand = Aufwand der Erfolgsrechnung ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen abzüglich Zinserträge und ao Erträge

Kostendeckungsgrad = Ertrag (ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen) in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kapitalkostenintensität = Zins und Abschreibungen in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kosten-/Aufwandvergleich 2021

Ausgangslage

Seit Ende der 1980-er Jahre werden für die Finanzplankunden die Aufwendungen der Erfolgsrechnung miteinander verglichen und detailliert analysiert. Aufgrund der zunehmenden Bedeutung und des grossen Interesses ist Mitte der 1990-er Jahre der Kreis der analysierten Gemeinden auf den gesamten Kanton Zürich ausgedehnt worden. Sämtliche im Frühsommer 2021 eingegangenen Abschlüsse sind in der funktionalen Gliederung erfasst worden. Die im diesjährigen Kostenvergleich (Rechnungsjahr 2021) einbezogenen 159 Gemeinden repräsentieren über 1 Mio. Einwohner im Kanton Zürich. Die kleinste einbezogene Gemeinde ist Volken mit 392 Einwohnern, am oberen Ende steht die Stadt Uster mit 35'508 Einwohnern. Ohne die zwar analysierten aber im Vergleich nicht enthaltenen Städte Zürich und Winterthur sowie einer kleineren Gemeinde mit rund 2'000 Einwohnern, deren Jahresrechnung noch nicht von der Gemeindeversammlung abgenommen wurde, sind **sämtliche Einwohner des Kantons im Kostenvergleich** berücksichtigt.

swissplan.ch hat ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten). 2019 haben erstmals alle Gemeinden im Kanton Zürich die Rechnung nach HRM2 abgelegt. Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist durch die frühzeitige Umstellung auf HRM2-Grundsätze ab 2016 gegeben.

Vorgehen

Die Jahresrechnungen 2021 von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) wurden für Kunden zu einer Gesamtrechnung zusammengefasst (sektorsiert/konsolidiert)¹. Die Sektorsierung wurde mit Ausnahme der gebietsmässigen Sektorsierung der Sekundarschulgemeinde vollständig durchgeführt. Die Werte für die Sekundarschulgemeinden können aufgrund der unvollständigen Angaben nicht in jedem Fall anteilmässig den Gemeinden zugeteilt werden. Somit wird die flächendeckende Berechnung eines Gesamtaufwandes je Gemeinde erschwert. Da in der Detailanalyse im Bereich Bildung aber auf die Verhältniszahlen je Schüler und nicht je Einwohner Bezug genommen wird, wird die Aussage der Analyse dadurch nicht eingeschränkt.

Sämtliche Funktionen des Gemeindehaushaltes sind in einer zwischen den einzelnen Gemeinden vergleichbaren Art erfasst. Die Analyse unterscheidet drei verschiedene Arten von Verhältniszahlen:

1. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Schüler** für den Kindergarten, die Primarschule und die Sekundarschule. Die übrigen Bereiche der Hauptfunktion 2 "Bildung" (z.B. Schulliegenschaften, Schulverwaltung etc.) werden im Verhältnis zur Schülerzahl den drei Schultypen zugeordnet. Auf 2018 hin ist die Umlage der allgemeinen Kosten (Tagesbetreuung, Sonderschulen etc.) auf die einzelnen Schultypen angepasst worden, so dass die Zahlen mit den ab 2019 vorliegenden HRM2-Zahlen vergleichbar sind. Die Abschreibungen und allfällige Vorfinanzierungen sind nicht enthalten.
2. Den **Bruttoaufwand je Einwohner** für die gebührenfinanzierten eigenwirtschaftlichen Betriebe Wasserwerk, Abwasserbeseitigung (Siedlungsentwässerung), Abfallwirtschaft, Netzwerke, Elektrizitätswerk, Gasversorgung, Fernwärme. Diese Analyse lässt lediglich grobe Hinweise zu, so können grössere Fehlinterpretationen unter anderem auf gemeinsam genutzte Anlagen zurückzuführen sein. Deshalb wird für die Kundengemeinden ein **Wirtschaftlichkeitsnachweis** für die einzelnen Gebührenhaushalte erarbeitet. In dieser Analyse wird der Aufwand bereinigt in dem die Einlage ins Spezialfinanzierungskonto, Vermögenserträge und übrige Erträge abgegrenzt werden. Dieser Aufwand wird ins Verhältnis zur Einwohnerzahl gebracht. Um den wichtigen Einfluss der Kapitalfolgekosten bewerten zu können wird zusätzlich die Kapitalkostenintensität berechnet. Die Summe von Nettozinsen und Abschreibungen wird ins Verhältnis zum bereinigten Aufwand gesetzt. (Bei negativen Werten ist der Vermögensertrag höher als die Abschreibungen.)
3. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Einwohner** für alle übrigen Bereiche der Gemeinderechnung. Die in den Funktionen des Steuerhaushaltes verbuchten Abschreibungen wurden dabei abgegrenzt, um einen Vergleich der relevanten (Netto-)Betriebskosten zu ermöglichen. Die Abschreibungen des Steuerhaushalts werden summarisch erfasst und in einer eigenen Position dargestellt. Wertberichtigungen, Vorfinanzierungen und weitere Fondseinlagen und -entnahmen werden abgegrenzt.

¹ Finanz- und Lastenausgleich im Kanton Zürich: Bern, Stuttgart, Wien 1993

Ziele

Die Kennzahlen der einzelnen Gemeinden werden in einer Datenbank analysiert. Aus dem Vergleich zwischen dem Median der Datenbank und dem eigenen Wert wird ermittelt, für welche Aufgaben die eigene Gemeinde höhere bzw. tiefere Aufwendungen ausweist. Die Summe der mit der Bezugsgrösse (Einwohner oder Schüler) multiplizierten Abweichung ergibt die „Gesamt-Mehrkosten“ bzw. die „Gesamt-Minderkosten“ gegenüber dem Mittelwert (Median) der Datenbank. Die für jede Gemeinde individuell erstellte Auswertung zeigt die Gegenüberstellung zwischen Datenbank und eigener Gemeinde.

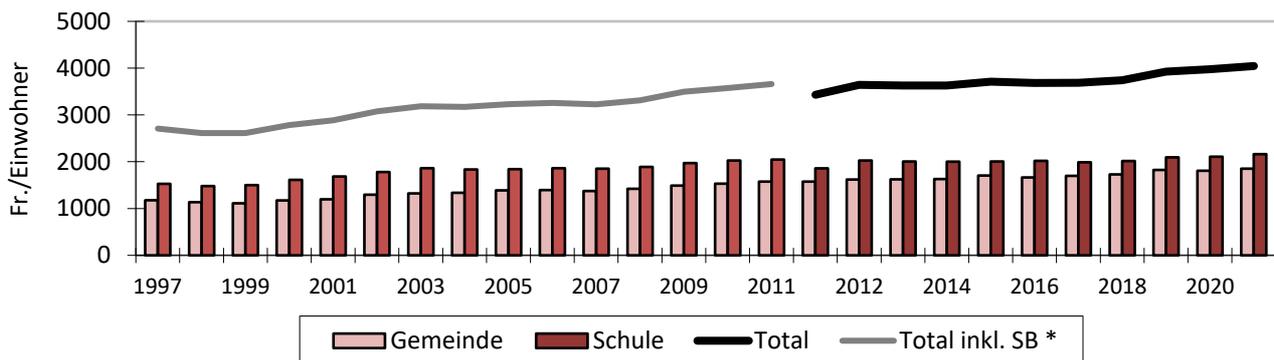
Schema Kostenvergleich



Dieser Kostenvergleich zeigt jeder Gemeinde die Abweichungen zum Mittelwert (Median). Bei hohen positiven Abweichungen ist von möglichen Sparpotentialen auszugehen, welche in der kommenden Budgetierung nach Möglichkeit realisiert werden sollen. Liegen die eigenen Werte unter dem Vergleichswert ist nach Möglichkeit das heutige Kostenniveau beizubehalten und nicht mit dem nächsten Budget auf eine Kostensteigerung („hin zum Mittelwert...“) zu tendieren.

Der Kostenvergleich wird auf zwei Ebenen erstellt. Erstens als Gesamtanalyse mit den Totalaufwendungen für Gemeinde, Schule, Finanzen und Steuern sowie Gebührenhaushalte. Hier zeigt sich die Gesamtsituation des Haushaltes. Zweitens wird für die wichtigsten Bereiche der funktionalen Gliederung eine Auswertung erstellt. Hier kann ermittelt werden, in welchen Bereichen ein Haushalt höhere oder tiefere Werte aufweist als ein „durchschnittlicher“ Haushalt. Weil in Gesamt- und Detailanalyse jeweils individuelle Medianwerte erhoben werden, zeigen sich unterschiedliche Ergebnisse in den zwei Analysen.

Entwicklung Nettokosten Steuerhaushalt ohne Finanzen und Steuern



* bis 2011 mit Aufrechnung Staatsbeiträge an Lehrerbesoldungen, ab 2012 netto

Der Mittelwert der Nettokosten sank von 1997 bis 1999 um danach, mit wenigen Ausnahmen (2007, 2013/14), jährlich anzusteigen. Im Jahr 2021 hat das Aufwandniveau gegenüber dem Vorjahr um 67 auf 4'045 Franken je Einwohner weiter zugenommen. Die stärksten Zunahmen sind in den Bereichen Bildung (+57 Fr./E bzw. +3 %), Gemeindestrassen (+15 Fr./E bzw. +13 %), Pflegefinanzierung Spitex (+13 Fr./E bzw. +13 %), Volkswirtschaft Übriges (+11 Fr./E bzw. +10 %, Wegfall ZKB-Jubiläumsdividende) und Feuerwehr (+10 Fr./E bzw. +24 %) zu verzeichnen. Tiefere Nettoaufwendungen fallen v.a. in diesen Bereichen an: Ergänzungsleistungen IV und AHV (höhere Staatsbeiträge) sowie Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe. Gesamthaft haben die Netto-Gesamtaufwendungen je Einwohner (ohne Abschreibungen) mit 1,7 % stärker zugenommen als die Teuerung (+0,6 %).

Polit. Gemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2017		2018		2019		2020		2021		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	A	E								
Allgemeine Verwaltung	1'198	731	1'277	726	1'185	628	1'345	616	1'084	577	-2.5%	-5.7%
- Exekutive	182		176		217		231	2	202	5	2.7%	
- Allgemeine Dienste	910	726	998	707	824	598	938	562	795	510	-3.3%	-8.5%
- Übriges	106	5	103	19	144	30	175	52	87	62	-4.7%	>50%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	417	23	403	23	487	79	445	54	422	87	0.3%	39.6%
- Öffentliche Sicherheit	10		19		19	0	19	0	19	0	17.6%	
- Allgemeines Rechtswesen	261	23	250	23	311	67	286	52	249	74	-1.1%	33.9%
- Feuerwehr	111		100		94		84		102		-2.1%	
- Übriges	35		34		63	12	56	1	52	13	10.2%	
Bildung							1		-1			
- Übriges							1		-1			
Kultur, Sport und Freizeit	327	117	321	178	298	136	319	143	330	100	0.2%	-3.9%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	32		35		40		46		33		0.6%	
- Sport und Freizeit	187	103	183	170	190	122	211	127	244	87	6.9%	-4.0%
- Übriges	108	14	103	8	67	14	63	16	53	12	-16.3%	-3.0%
Gesundheit	505	165	530	164	965	193	814	45	1'030	667	19.5%	41.8%
- Pflegefinanzierung Heime	232		211		497		339		434		17.0%	
- Pflegefinanzierung Spitex	192		249		437	46	445		564		30.9%	
- Übriges	81	165	70	164	31	147	30	45	32	667	-20.9%	41.8%
Soziale Sicherheit	968	684	962	349	875	436	796	366	861	421	-2.9%	-11.4%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	247	111	278	125	278	140	268	118	256	133	0.9%	4.6%
- Familie und Jugend	106		105		117	32	126	9	175	9	13.3%	
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	255	338	255	84	224	118	170	108	153	128	-12.1%	-21.6%
- Fürsorge, Übriges	52	63	39	20	44	1	54	6	70	1	7.9%	>50%
- Übriges	308	172	285	120	212	144	178	125	208	151	-9.4%	-3.2%
Verkehr	457	114	443	135	444	109	510	83	555	105	5.0%	-2.1%
- Gemeindestrassen	343	114	331	131	282	109	320	83	334	105	-0.6%	-2.1%
- Übriges	114		112	4	162		190		221		18.0%	
Umweltschutz und Raumordnung	760	654	746	638	779	669	839	731	834	681	2.4%	1.0%
- Wasserwerk	213	213	230	230	210	210	239	239	193	193	-2.4%	-2.4%
- Abwasserbeseitigung	326	326	319	319	319	319	353	353	287	287	-3.1%	-3.1%
- Abfallwirtschaft	115	115	84	84	136	136	138	138	197	197	14.4%	14.4%
- Übriges	106		113	5	113	3	109	1	157	3	10.2%	
Volkswirtschaft	54	201	51	196	75	210	68	214	66	244	5.0%	5.0%
- Forstwirtschaft	52	22	49	16	73	33	66	33	64	31	5.3%	9.1%
- Übriges	2	179	2	180	2	177	2	181	2	213	-3.3%	4.5%
Finanzen und Steuern	3'272	5'851	3'560	5'950	1'905	4'889	2'068	4'589	1'689	4'686	-15.2%	-5.4%
- Steuern	27	2'531	13	2'571	5	2'608	7	2'150	7	2'419	-27.9%	-1.1%
- Ressourcenausgleich	1'334	2'076	1'378	2'146	1'419	2'209	1'532	2'385	1'438	2'238	1.9%	1.9%
- Demografischer Sonderlastenausgleich	13	24									>-50%	>-50%
- Zinsen	45	179	37	131	30	48	25	36	18	25	-20.8%	-38.7%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	89	25	64	24	57	23	60	10	49	3	-13.7%	-39.8%
- Buchgewinne/-verluste realisiert		105										
- Übriges	854	848	997	995	1	1		0		0		
- Planmässige Abschreibungen VV	807	63	765	83	394		442		177		-31.6%	>-50%
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV	103		306									
- WB Finanzvermögen							3					
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital									7			
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	7'958	8'540	8'293	8'359	7'013	7'349	7'204	6'841	6'871	7'568	-3.6%	-3.0%
Ergebnis		582		66		336		-364		697		

1) ab 2016 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen

2) bis 2015 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen und Zinsen (betrifft HRM2 Piloten nicht)

3) ab 2016 inkl. Zinsen Steuern

4) ohne Gebührenhaushalte

5) Liegenschaften, Sachanlagen etc.

6) Schutzraumfonds, Legate, Stiftungen etc.

7) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen
VV = Verwaltungsvermögen
EK = Eigenkapital

Primarschulgemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2017		2018		2019		2020		2021		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	A	E								
Allgemeine Verwaltung	5		11		11		7		8		13.9%	
Bildung	2'887	183	2'969	152	3'060	146	2'883	222	3'089	221	1.7%	4.9%
- Kindergarten	216		226		232	1	251		255		4.2%	
- Primarstufe	1'550	120	1'553	106	1'569	98	1'406	146	1'472	122	-1.3%	0.3%
- Musikschulen					49		57		63			
- Schulliegenschaften	394	31	400	18	451	28	417	52	458	48	3.8%	11.7%
- Schulleitung und Schulverwaltung 1)	370		382	1	383		387	1	401	3	2.1%	
- Volksschule, Sonstiges	6	3	97	1	133		101		79	1	>50%	-24.0%
- Sonderschulen	351	29	311	26	242	19	264	24	285	16	-5.1%	-13.6%
Kultur, Sport und Freizeit	46	23	45	28	51	28	49	28	56	28	5.0%	5.0%
Gesundheit	8		9		7		8		11		9.1%	
Soziale Sicherheit	6								85	85	>50%	
Finanzen und Steuern	383	3'249	360	3'076	333	3'282	288	3'284	291	3'380	-6.7%	1.0%
- Steuern 2)	28	2'326	-4	2'146	3	2'325	10	2'253	4	2'411	-37.5%	0.9%
- Ressourcenausgleich		895		925		953		1'028		965		1.9%
- Demografischer Sonderlastenausgleich		10										>50%
- Zinsen 3)	16	17	12	4	9	4	15	2	18	4	3.1%	-30.9%
- Emmissionskosten									0			
- Liegenschaften des Finanzvermögens												
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- Übriges		1		1		1		0		0		
- Planmässige Abschreibungen VV	204		186		120		264		268		7.1%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV	135		166									
- WB Finanzvermögen 4)												
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital 5)												
- Fonds im Eigenkapital												
- Liegenschaftsfonds												
- Rücklagen Globalbudget												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve					200							
Total 6)	3'335	3'455	3'394	3'256	3'463	3'456	3'236	3'534	3'541	3'715	1.5%	1.8%
Ergebnis	120		-138		-7		299		174			

1) ab 2016 inkl. Steuerbezugskosten

2) bis 2015 inkl. Steuerbezugskosten und Zinsen (betrifft HRM2 Piloten nicht)

3) ab 2016 inkl. Zinsen Steuern

4) Liegenschaften, Sachanlagen etc.

5) Legate, Stiftungen etc.

6) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen
VV = Verwaltungsvermögen
EK = Eigenkapital

Polit. Gemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

	1)	2017	2018	2019	2020	2021	in %	Total
I. Betriebliche Tätigkeit								
Personalaufwand		-970	-966	-932	-846	-841	-13%	
Sachaufwand		-869	-938	-930	-1'303	-1'147	32%	
Finanzaufwand	2)	-9	-3	-12	-28	-33	270%	
Regalien, Konzessionen				0	0	1		
Entgelte		1'281	1'052	896	1'007	888	-31%	
Finanzertrag	2)	106	118	126	128	135	28%	
<i>Deckungslücke I</i>		-461	-737	-851	-1'043	-998	116%	-4'090
Transferaufwand	3)	-3'356	-3'432	-4'115	-4'012	-4'187	25%	
Durchlaufende Beiträge				-11		-13		
Ausserordentlicher Aufwand	4)							
Interne Verrechnungen		-1'630	-1'739	-489	-422	-372	-77%	
Übrige Erträge	4)			12	8	4		
Transferertrag	3)	2'832	2'864	3'203	3'117	3'709	31%	
Durchlaufende Beiträge				11		13		
Ausserordentlicher Ertrag	4)							
Interne Verrechnungen		1'630	1'739	489	422	372	-77%	
<i>Transfersaldo</i>		-524	-568	-900	-887	-474	-10%	-3'353
<i>Deckungslücke II</i>		-985	-1'305	-1'751	-1'930	-1'471	49%	-7'443
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		1'987	1'838	1'981	1'921	2'054		9'781
<i>Ordentlicher Deckungsbeitrag</i>		1'002	533	230	-9	582	-42%	2'338
Zinsaufwand	5)	-10	-10	-10	-9	-8	-24%	
Zinsertrag	5)	16	4	3	2	2	-88%	
<i>Zinssaldo</i>		6	-6	-7	-7	-6		-19
<i>Deckungsbeitrag I</i>		1'008	527	223	-16	577	-43%	2'319
Grundstückgewinnsteuern		545	735	627	228	365		2'501
<i>Deckungsbeitrag II</i>		1'553	1'262	850	213	942	-39%	4'820
Abschreibungen Finanzvermögen		-33	-13					-46
Veränderung übriges Finanzvermögen	6)	-85	324	-464	-173	680		282
Veränderung übriges Fremdkapital	7)	5	-157	472	-858	427		-111
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		1'440	1'416	859	-818	2'048		4'945
II. Investitionstätigkeit								
Investitionen Verwaltungsvermögen		-625	-550	-1'178	-2'055	-677		
Investitionen Finanzvermögen			-933	-3	349			
Buchgewinne/-verluste		105						
Veränderung Abgrenzungen etc.	8)				9	-9		
Geldfluss aus Investitionen		-520	-1'483	-1'181	-1'698	-686		-5'567
III. Finanzierungstätigkeit								
Veränderung verzinsliche Schulden	9)	-17	-34	-34	-534	-534		
Veränderung interne Kontokorrente						-500		
Veränderung externe Kontokorrente		144	23	372	56	577		
Veränderung Finanzanlagen	10)							
Geldfluss aus Finanzierungen		127	-11	338	-478	-457		-482
IV. Zusammenfassung								
Veränderung flüssige Mittel	11)	1'047	-78	15	-2'994	905		-1'104
Endbestand flüssige Mittel		6'261	6'184	6'198	3'205	4'110		
Bestand verzinsliche Schulden	12)	4'170	4'136	4'102	3'568	3'034		
Durchschnittssatz Zinsen		0.28%	0.27%	0.27%	0.26%	0.25%		
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)		5.74	4.76	3.92	3.35	2.81		

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) bis 2015 in Zinsaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

3) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

4) kein separater Ausweis unter HRM1

5) bis 2015 gesamter Finanzaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

6) inkl. Übrige Finanzanlagen

7) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, Übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

8) TA, TP, Rückstellungen etc.

9) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

10) kurz- und langfristige Finanzanlagen

11) ohne Veränderung flüssige Mittel mit HRM2-Eingangsbilanz

12) kurz- und langfristige Schulden

Primarschulgemeinde								
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		2017	2018	2019	2020	2021	in %	Total
I. Betriebliche Tätigkeit								
Personalaufwand		-599	-613	-527	-530	-728	21%	
Sachaufwand		-459	-456	-555	-479	-521	14%	
Finanzaufwand	2)	-16	-4	-4	-3	-2	-85%	
Regalien, Konzessionen								
Entgelte		84	49	23	22	84	0%	
Finanzertrag	2)	10	12	24	46	27	166%	
<i>Deckungslücke I</i>		-980	-1'012	-1'038	-943	-1'141	16%	-5'114
Transferaufwand	3)	-1'894	-1'964	-2'049	-1'949	-1'984	5%	
Durchlaufende Beiträge								
Ausserordentlicher Aufwand	4)					-21		
Interne Verrechnungen								
Übrige Erträge	4)							
Transferertrag	3)	1'018	1'044	1'080	1'211	1'168	15%	
Durchlaufende Beiträge								
Ausserordentlicher Ertrag	4)					21		
Interne Verrechnungen								
<i>Transfersaldo</i>		-876	-920	-968	-738	-816	-7%	-4'319
<i>Deckungslücke II</i>		-1'856	-1'932	-2'007	-1'681	-1'957	5%	-9'433
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		2'326	2'147	2'325	2'253	2'411		11'462
<i>Ordentlicher Deckungsbeitrag</i>		470	215	318	572	454	-3%	2'029
Zinsaufwand	5)		-8	-8	-12	-16		
Zinsertrag	5)	17	4	4	2	4	-77%	
<i>Zinssaldo</i>		17	-4	-4	-9	-12		-12
<i>Deckungsbeitrag I</i>		487	211	314	562	442	-9%	2'016
Abschreibungen Finanzvermögen		-28	3					-25
Veränderung übriges Finanzvermögen	6)	-132	320	-101	150	-150		87
Veränderung übriges Fremdkapital	7)	-87	295	23	155	-145		242
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		240	829	236	867	147		2'320
II. Investitionstätigkeit								
Investitionen Verwaltungsvermögen		-78	-164	-469	-2'921	-128		
Investitionen Finanzvermögen								
Buchgewinne/-verluste								
Veränderung Abgrenzungen etc.	8)				-50	50		
Geldfluss aus Investitionen		-78	-164	-469	-2'972	-77		-3'760
III. Finanzierungstätigkeit								
Veränderung verzinsliche Schulden	9)	-300		500	2'000			
Veränderung interne Kontokorrente						500		
Veränderung externe Kontokorrente		-3	18	-17	-25	20		
Veränderung Finanzanlagen	10)							
Geldfluss aus Finanzierungen		-303	18	483	1'975	520		2'693
IV. Zusammenfassung								
Veränderung flüssige Mittel	11)	-141	683	250	-130	590		1'253
Endbestand flüssige Mittel		301	984	1'235	1'105	1'695		
Bestand verzinsliche Schulden	12)	1'000	1'000	1'500	3'500	3'500		
Durchschnittssatz Zinsen		0.81%	0.81%	0.54%	0.44%	0.44%		
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)		3.00	2.00	5.17	4.93	5.50		

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) bis 2015 in Zinsaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

3) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

4) kein separater Ausweis unter HRM1

5) bis 2015 gesamter Finanzaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)

6) inkl. Übrige Finanzanlagen

7) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, Übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

8) TA, TP, Rückstellungen etc.

9) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

10) kurz- und langfristige Finanzanlagen

11) ohne Veränderung flüssige Mittel mit HRM2-Eingangsbilanz

12) kurz- und langfristige Schulden

Basisperiode

14.08.2022

Polit. Gemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2017		2018		2019		2020		2021		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verwaltungsvermögen												
Allgemeine Verwaltung	444	8	43		728		176		84		1'475	8
Öffentliche Ordnung und Sicherheit			38		82		5				125	
Bildung												
Kultur, Sport und Freizeit	52				16		1		126		195	
Gesundheit	310		258		20	30	77		4'507	3'891	5'172	3'921
Soziale Sicherheit												
Verkehr			9		341		167		24		540	
Umweltschutz und Raumordnung					51		1				52	
Volkswirtschaft												
Subtotal Steuerhaushalt	806	8	348	-	1'239	30	426	-	4'741	3'891	7'560	3'929
Wasserwerk	45	108	304	50	197	113	136	-7	22	44	705	309
Abwasserbeseitigung		110		60		137	247	-14	48	198	294	490
Abfallwirtschaft			8		21		1'225				1'254	
Subtotal Gebührenhaushalte	45	218	312	110	219	250	1'608	-21	70	242	2'253	799
Total	851	226	660	110	1'458	280	2'034	-21	4'810	4'133	9'813	4'728
Nettoinvestitionen VV	625		550		1'178		2'055		677		5'085	
Finanzvermögen												
Total	-	-	933	-	3	-	-	349	-	-	936	349
Nettoinvestitionen FV	-		933		3		-349		-		587	
Total Nettoinvestitionen	625		1'483		1'181		1'706		677		5'672	

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

Primarschulgemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2017		2018		2019		2020		2021		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verwaltungsvermögen												
Total	78		164		469		3'090	169	206	78	4'007	247
Nettoinvestitionen VV	78		164		469		2'921		128		3'760	
Finanzvermögen												
Total												
Nettoinvestitionen FV	-		-		-		-		-		-	
Total Nettoinvestitionen	78		164		469		2'921		128		3'760	

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

Polit. Gemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2017		2018		2019		2020		2021		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven									
Finanzvermögen											
- Flüssige Mittel	6'261		6'184		6'198		3'205		4'110		-34%
- Interne Kontokorrente	1) 1'004		990		635		612		500		-97%
- Externe Kontokorrente									28		
- Kurzfristige Finanzanlagen	2) 30		30								-100%
- Langfristige Finanzanlagen	3) 4'080		5'013		5'058		4'706		4'706		15%
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen											
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	890		566		1'031		1'203		524		-41%
Total Finanzvermögen	12'265		12'783		12'922		9'726		9'869		-20%
Verwaltungsvermögen											
- Steuerhaushalt allgemein	6'392		5'752		6'593		6'577		7'250		13%
- Wasserwerk	169		380		491		612		566		235%
- Abwasserbeseitigung	373		281		282		539		392		5%
- Abfallwirtschaft					21		1'219		1'192		
Total Verwaltungsvermögen	6'934		6'413		7'387		8'947		9'400		36%
Fremdkapital											
- Interne Kontokorrente	1) 49		58		74		107		101		105%
- Externe Kontokorrente		1'916	1'617		2'206		1'300		1'725		-10%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten					500		534		34		
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4) 23		165								-100%
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten		4'170	4'136		3'602		3'034		3'000		-28%
- Langfristige Schulden									9		
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)					119		159		161		
- Übriges Fremdkapital											
Total Fremdkapital		6'158	5'976		6'501		5'143		5'021		-18%
Zweckgebundenes Eigenkapital											
Spezialfinanzierungen											
- Wasserwerk		831	888		968		1'004		1'033		24%
- Abwasserbeseitigung		954	1'019		1'163		1'196		1'212		27%
- Abfallwirtschaft		34	25		86		102		77		128%
- Fonds	5) 70		70								-100%
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital											
- Finanzpolitische Reserve	6) 11'152		11'218		11'592		11'228		11'925		7%
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag											
Total Eigenkapital		13'041	13'220		13'809		13'530		14'248		9%
Total	19'199	19'199	19'196	19'196	20'310	20'310	18'673	18'673	19'268	19'268	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

-58

-

- 1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung
 2) Festgelder etc.
 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
 5) inkl. Globalbudget
 6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
 TA = Transitorische Aktiven
 VV = Verwaltungsvermögen
 IR = Investitionsrechnung
 NV = Nettovermögen
 EB = Eingangsbilanz

Primarschulgemeinde		2017		2018		2019		2020		2021		Veränderung 5 J.
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven									
Finanzvermögen												
- Flüssige Mittel		301		984		1'235		1'105		1'695		463%
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente		29		11		28		54		33		15%
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)											
- Langfristige Finanzanlagen	3)											
- Übrige Finanzanlagen		24										-100%
- Sachanlagen												
- Anteil IR (TA etc.)								53				
- Übriges Finanzvermögen		803		507		608		458		608		-24%
Total Finanzvermögen		1'157		1'502		1'871		1'669		2'336		102%
Verwaltungsvermögen												
- VV Allgemein		1'689		1'501		1'849		4'507		4'366		159%
Total Verwaltungsvermögen		1'689		1'501		1'849		4'507		4'366		159%
Fremdkapital												
- Interne Kontokorrente	1)										500	
- Externe Kontokorrente												
- Übrige laufende Verbindlichkeiten			32		328		351		480		357	1016%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)				500							
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten			1									-100%
- Langfristige Schulden			1'000		500		1'500		3'500		3'500	250%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)									2			
- Übriges Fremdkapital									26		4	
Total Fremdkapital			1'033		1'328		1'851		4'009		4'362	322%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
- Fonds	5)											
- Vorfinanzierungen												
- Liegenschaftsfonds												
Zweckfreies Eigenkapital												
- Reserve	6)						200		200		200	
- Bewertungsreserve												
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			1'813		1'675		1'668		1'967		2'141	18%
Total Eigenkapital			1'813		1'675		1'868		2'167		2'341	29%
Total		2'846	2'846	3'003	3'003	3'720	3'720	6'176	6'176	6'703	6'703	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

-

1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) inkl. Globalbudget

6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

NV = Nettovermögen

EB = Eingangsbilanz

Polit. Gemeinde	2017	2018	2019	2020	2021		Periode
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	1'931	1'916	1'916	1'912	1'948		
Steuerfuss	39%	39%	39%	39%	39%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							
Selbstfinanzierungsanteil	29.4%	23.9%	15.7%	4.4%	16.5%	↗	18.0% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	6.0%	2.6%	14.9%	2.2%	0.1%	↓	5.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad	260%	227%	72%	11%	139%	↗	96% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) 0.1%	0.2%	0.2%	0.2%	0.1%	↑	0.2% ø
Kapitaldienstanteil	16.5%	20.7%	7.8%	10.3%	4.1%	↑	11.9% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	1.2%	0.2%	0.2%	0.1%	0.1%	k.A.	0.4% ø
Bruttoverschuldungsanteil	111%	114%	118%	102%	85%	↗	106% ø
Nettovermögensquotient	5) 310%	374%	326%	240%	238%	↗	298% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 3'163	3'553	3'352	2'397	2'489	↗	2'991 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	6	6	3	6		6 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	64%	65%	64%	69%	70%	↑	67% ø
Zinsbelastungsquote	6) 3.1%	3.6%	3.3%	3.4%	2.6%	↑	3.2% ø
Investitionsanteil	17.9%	14.2%	24.1%	30.3%	50.2%	↓	27.4% ø
Eigenkapitalreservendauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)			31		↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 3'498	3'392	3'668	2'669	2'947		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 89.7%	64.3%	42.5%	4.5%	48.7%	↑	49.1% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Primarschulgemeinde	2017	2018	2019	2020	2021		Periode
Kennzahlen	1,2,3)						
Total Einwohner, zivilrechtlich	1'931	1'916	1'916	1'912	1'948		
Steuerfuss	47%	47%	47%	47%	47%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							
Selbstfinanzierungsanteil	13.3%	6.6%	9.1%	15.9%	12.0%	→	11.4% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-4.5%	2.7%	2.7%	-4.8%	6.9%	↗	0.6% ø
Selbstfinanzierungsgrad	588%	130%	67%	19%	346%	↘	53% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) -0.3%	0.2%	0.2%	0.3%	0.4%	↑	0.2% ø
Kapitaldienstanteil	9.5%	11.0%	3.7%	7.8%	7.6%	→	7.9% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	1.5%	0.3%	0.2%	0.1%	0.2%	k.A.	0.5% ø
Bruttoverschuldungsanteil	30%	41%	54%	113%	118%	→	71.0% ø
Nettovermögensquotient	5) 5%	8%	1%	-104%	-84%	→	-35% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 64	91	10	-1'224	-1'040	↓	-420 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	4	3	5	6		5 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	64%	56%	50%	35%	35%	↑	48% ø
Zinsbelastungsquote	6) 1.0%	1.4%	2.1%	4.9%	5.3%	↓	2.9% ø
Investitionsanteil	2.5%	5.1%	13.0%	51.0%	6.0%	↘	15.5% ø
Eigenkapitalreservendauer Steuerhaushalt (Jahre)	7) 12	>100				↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 97	-167	-19	468	680		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 23.9%	10.8%	15.2%	26.8%	20.5%	↑	19.5% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Gesamthaushalt	2017	2018	2019	2020	2021		
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	1'931	1'916	1'916	1'912	1'948		
Gesamtsteuerfuss	109%	109%	109%	109%	109%		
Maximum Kanton	135%	131%	130%	130%	129%		
Minimum Kanton	76%	72%	72%	72%	72%		
Mittelwert Kanton	100%	100%	100%	100%	100%		
Mittelwert Bezirk	113%	113%	111%	110%	110%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil	23.2%	17.2%	13.1%	9.2%	14.7%	↗	15.5% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	1.2%	2.6%	9.6%	-0.7%	2.8%	↘	3.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad	296%	205%	71%	16%	172%	↗	78% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4) -0.1%	0.2%	0.2%	0.3%	0.2%	↑	0.2% ø
Kapitaldienstanteil	13.8%	17.0%	6.2%	9.3%	5.5%	↗	10.4% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	1.2%	0.2%	0.2%	0.1%	0.1%	k.A.	0.4% ø
Bruttoverschuldungsanteil	80%	86%	93%	106%	93%	↗	92% ø
Nettovermögensquotient	5) 145%	176%	150%	54%	63%	↗	118% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5) 3'227	3'644	3'362	1'173	1'449	↗	2'571 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	5	6	3	6		6 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	64%	64%	62%	59%	62%	↑	62% ø
Zinsbelastungsquote	6) 2.2%	2.7%	2.8%	4.0%	3.4%	↑	3.0% ø
Investitionsanteil	11.9%	10.5%	20.0%	40.1%	38.4%	↘	24.2% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)	>100		>100		↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8) 3'595	3'225	3'649	3'137	3'627		
Selbstfinanzierungsquotient	9) 53.7%	35.1%	27.6%	16.7%	33.3%	↑	32.9% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Spezifische Werte	2017	2018	2019	2020	2021		
(Franken je Einwohner)							Periode
Steuerkraft	2'531	2'393	2'579	2'503	2'628		
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10) 1'079	764	607	407	711		714 ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10) -364	-373	-859	-2'603	-413		-922 ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10) -	-487	-2	182	-		-61 ø
Haushaltüberschuss/-defizit	10) 715	-96	-254	-2'013	297		-270 ø
Eigenkapital Steuerhaushalt	6'750	6'766	7'025	7'006	7'324		6'974 ø
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte	942	1'008	1'157	1'204	1'192		1'101 ø

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)	2017	2018	2019	2020	2021
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)					
<i>Natürliche Personen</i>	4'085	4'205	4'354	4'401	4'545
- Einkommen	4'085	4'205	3'839	3'866	3'998
- Vermögen			515	536	547
<i>Juristische Personen</i>			49	62	52
- Gewinn			39	51	40
- Kapital			10	11	12
Total	4'085	4'205	4'403	4'463	4'597
Steuerfuss Rechnungsjahr	39%	39%	39%	39%	39%
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	1'593	1'640	1'698	1'717	1'773
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen			19	24	20
Steuererträge aus früheren Jahren	169	178	174	129	151
Nachsteuern	98	2	0	6	2
Aktive Steuerauscheidungen	20	13	22	16	21
Passive Steuerauscheidungen	-17	-23	-16	-17	-35
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-3	-4	-4	-4	-5
Quellensteuern	72	-23	35	-3	73
Personalsteuern	39	39	39	38	37
Total Ertrag Gemeindesteuern	1'971	1'822	1'967	1'907	2'038
Tatsächliche Forderungsverluste	24	10	2	3	4
Wertberichtigungen Forderungen					
Total Aufwand Gemeindesteuern	24	10	2	3	4
Grundstückgewinnsteuern	545	735	627	228	365
Hundesteuern	15	14	14	14	16
Total Ertrag Sondersteuern	560	749	641	243	381
Tatsächliche Forderungsverluste			0		
Kantonsanteil an Hundesteuern	3	3	3	3	4
Total Aufwand Sondersteuern	3	3	3	3	4
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	2'531	2'393	2'579	2'503	2'628
Korrekturfaktor	0.999	1.009	1.000	1.000	1.000
Kalkulatorischer Wert	2'534	2'373	2'579	2'502	2'628
Kant. Mittel	3'769	3'721	3'843	3'770	3'941

1) detaillierte Aufteilung unter HRM1 nur teilweise möglich

Basisperiode

14.08.2022

Primarschulgemeinde (in 1'000 Fr.)	2017	2018	2019	2020	2021
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)					
<i>Natürliche Personen</i>	4'085	4'200	4'350	4'397	4'541
- Einkommen	4'085	4'200	3'835	3'862	3'994
- Vermögen			514	535	546
<i>Juristische Personen</i>			49	62	52
- Gewinn			39	51	40
- Kapital			10	11	12
Total	4'085	4'200	4'399	4'459	4'593
Steuerfuss Rechnungsjahr	47%	47%	47%	47%	47%
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	1'920	1'974	2'044	2'067	2'134
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen			23	29	24
Steuererträge aus früheren Jahren	203	213	211	158	184
Nachsteuern	116	3	6	8	2
Aktive Steuerauscheidungen	23	16	27	20	25
Passive Steuerauscheidungen	-20	-28	-23	-20	-42
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-3	-5	-5	-5	-6
Quellensteuern	87	-27	42	-3	88
Total Ertrag Gemeindesteuern	2'326	2'146	2'325	2'253	2'411
Tatsächliche Forderungsverluste	28	-4	3	10	4
Wertberichtigungen Forderungen					
Total Aufwand Gemeindesteuern	28	-4	3	10	4

1) detaillierte Aufteilung unter HRM1 nur teilweise möglich

Grafische Darstellungen

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

G

Übersicht Entwicklung Gesamthaushalt (Basis- und Planungsperiode)

Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen	1
Nettovermögen und Zinsbelastungsanteil	1
Steuerfuss seit zehn Jahren (inkl. Minimum, Maximum, Mittel und Bezirk)	2
Steuerkraft und Finanzausgleich	2
Spezifischer Aufwand	3
Steuer- und Gebührenbelastung (Mittelwert je Einwohner)	3
Mittelfristiger Rechnungsausgleich Steuerhaushalt	4
Fremdverschuldung und Liquidität	4

Vergleich vergangene Finanzpläne

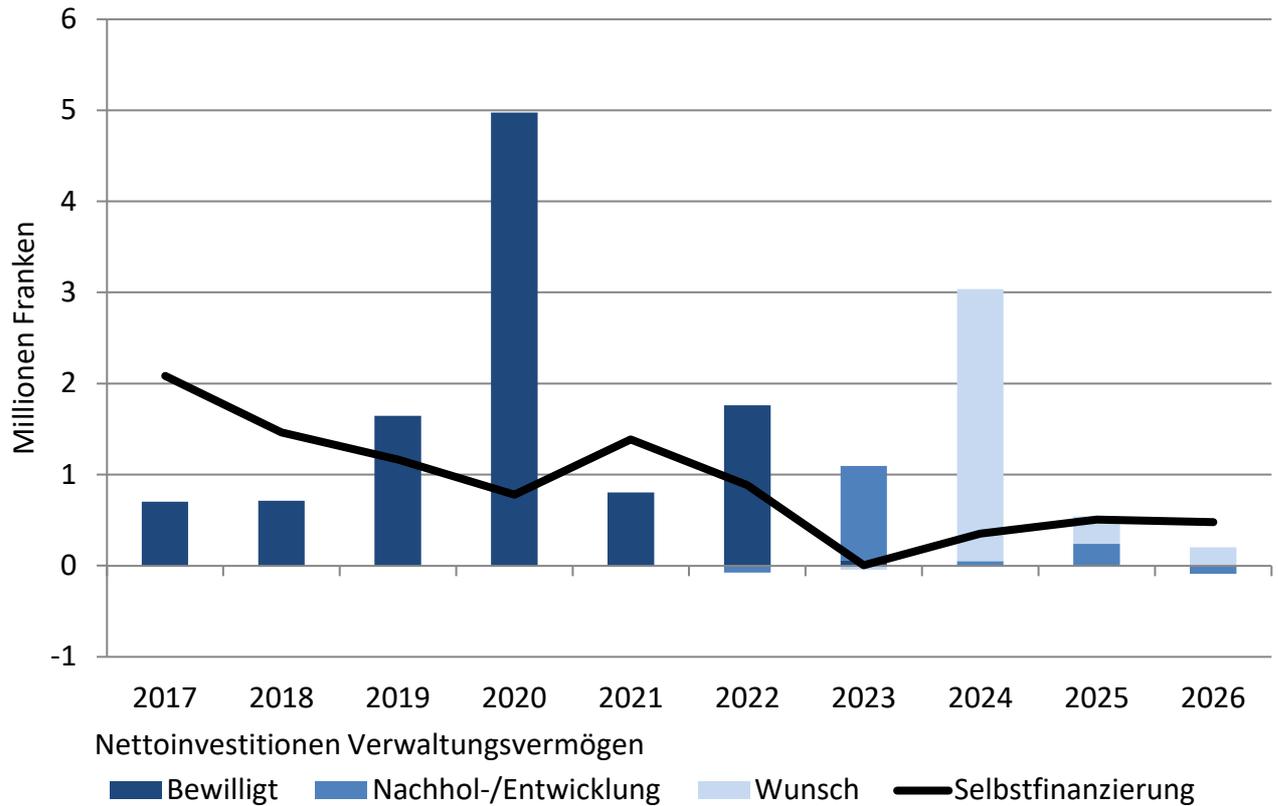
Entwicklung Selbstfinanzierung	5
Entwicklung Nettovermögen	5

Übersicht Entwicklung Teilhaushalte (Basis- und Planungsperiode)

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	6
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	7
Primarschulgemeinde	8
Gebührenhaushalte	9

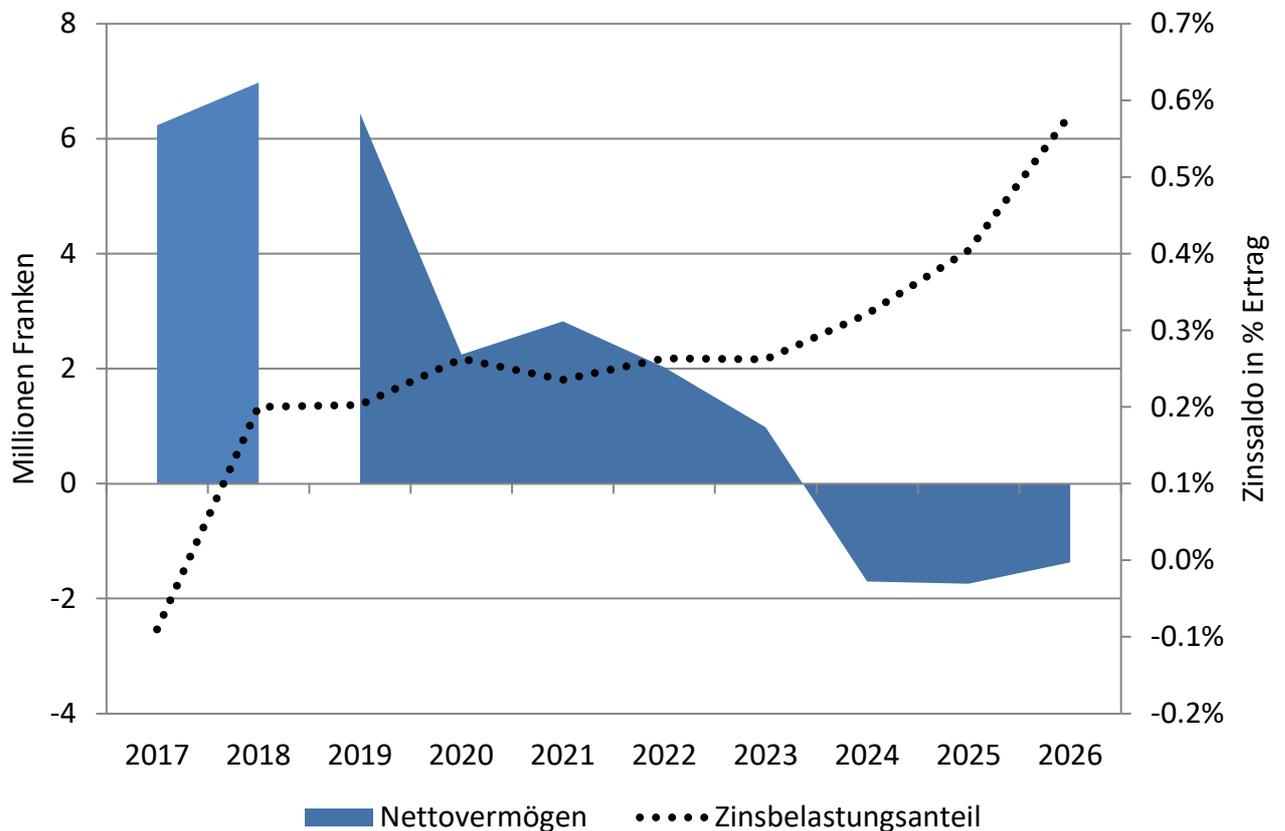
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



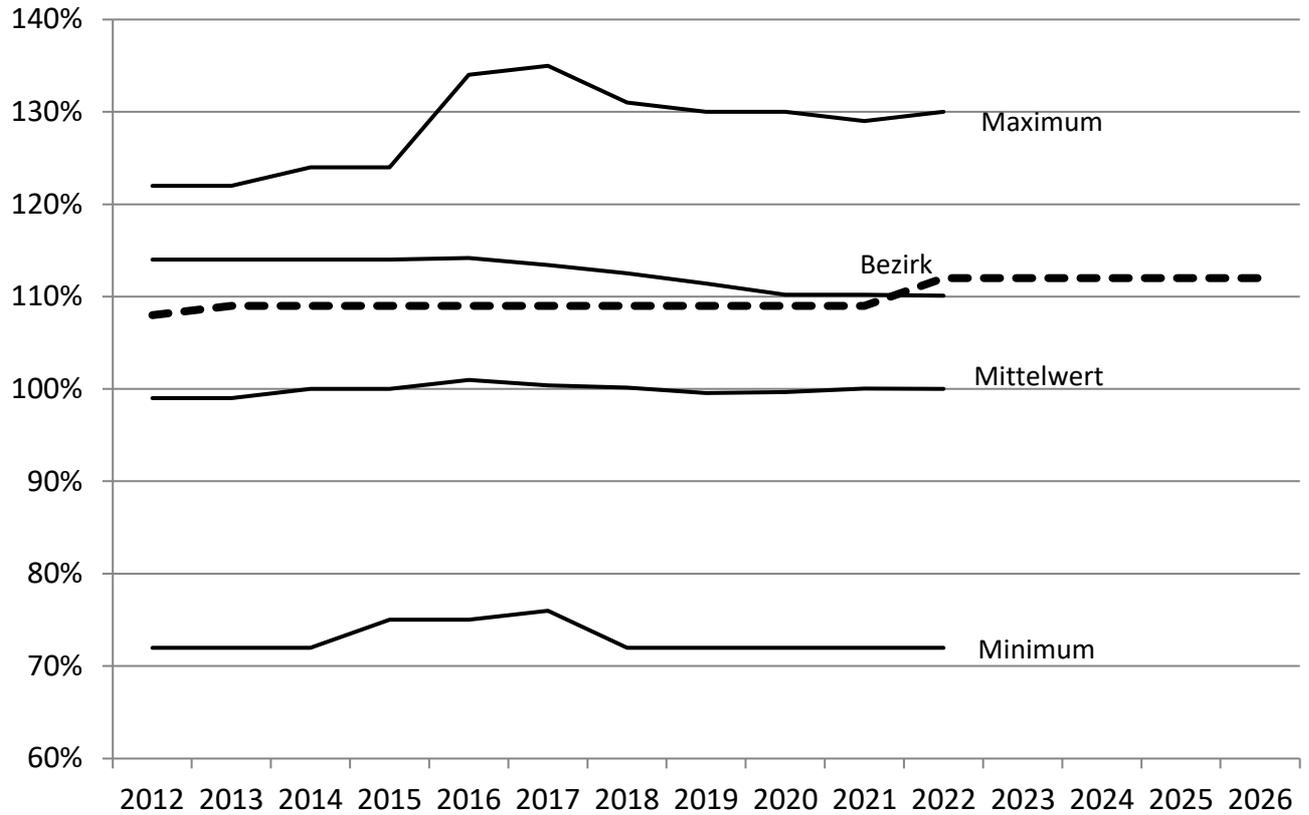
Nettovermögen und Zinsbelastung

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



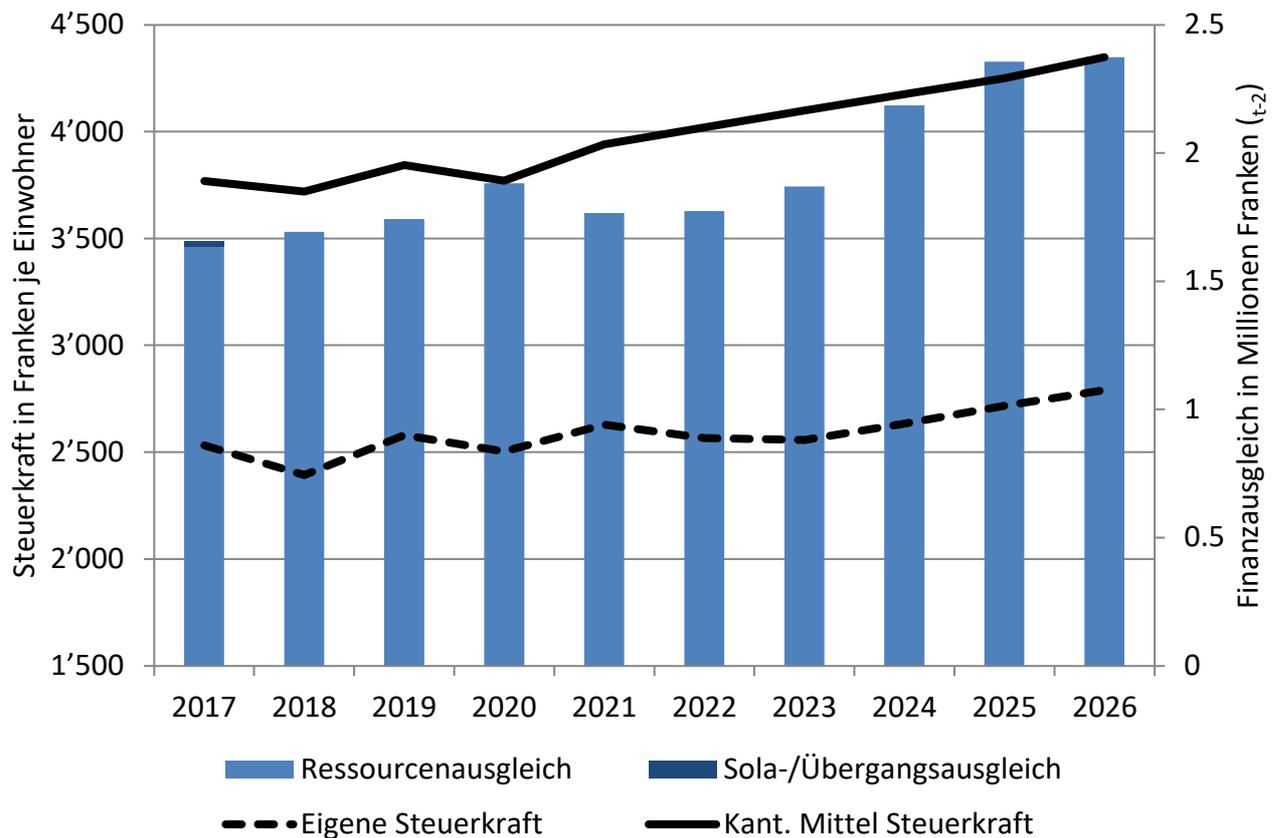
Steuerfussentwicklung

Gesamtsteuerfuss



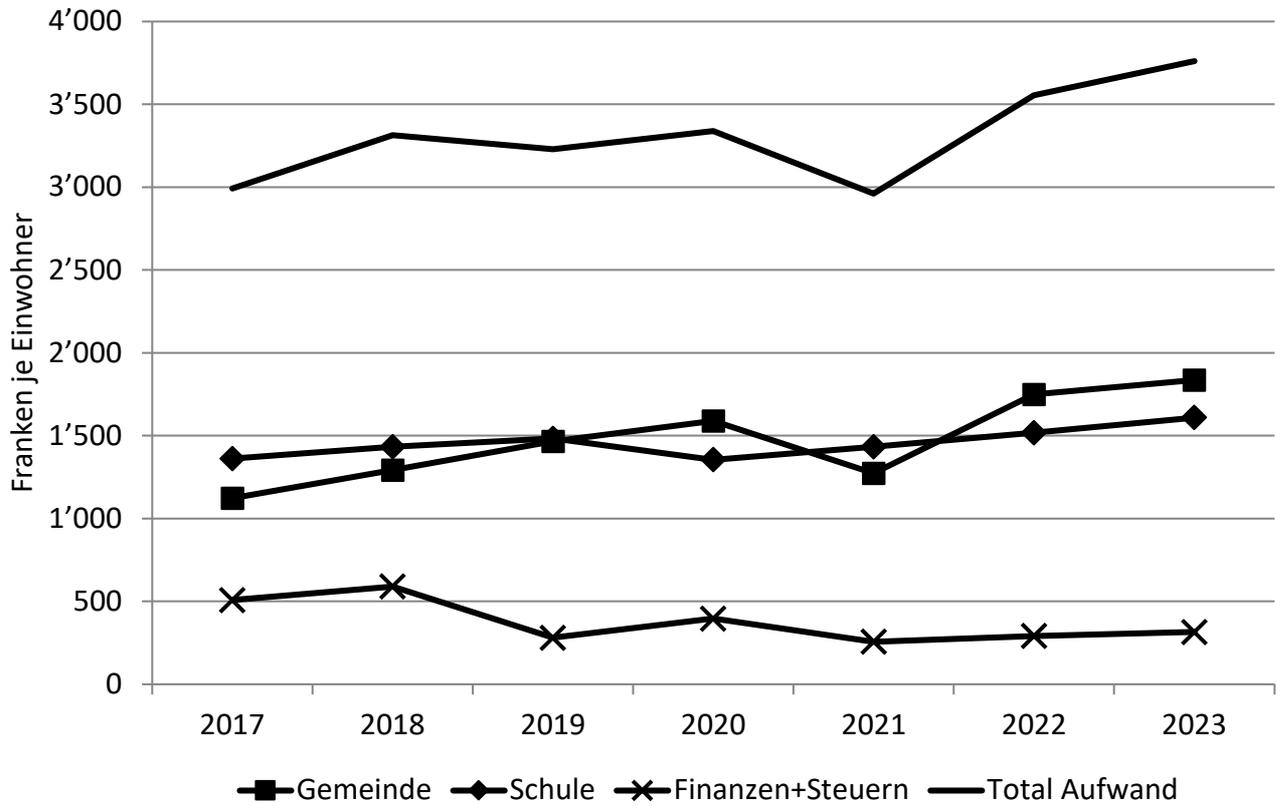
Steuerkraft und Finanzausgleich

Steuerhaushalt



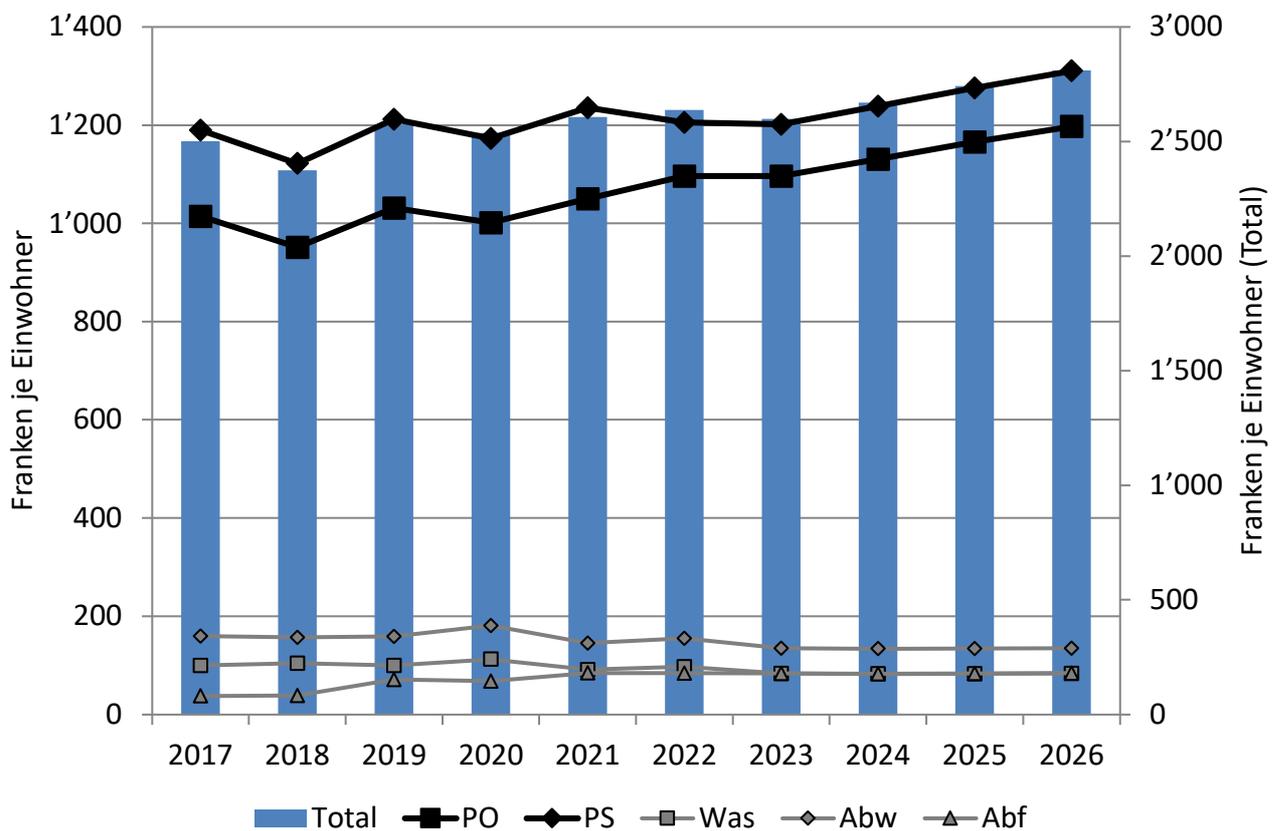
Entwicklung spezifischer Aufwand

Steuerhaushalt

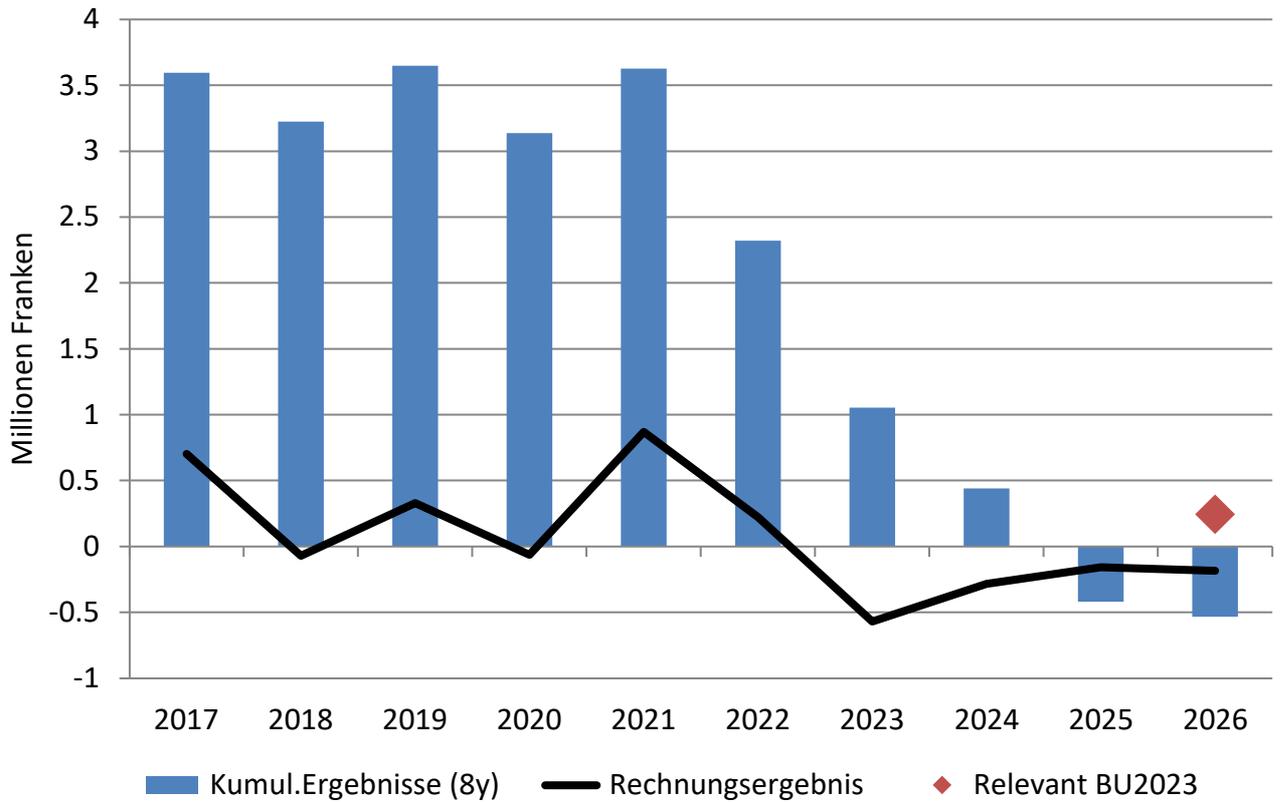


Steuer- und Gebührenbelastung

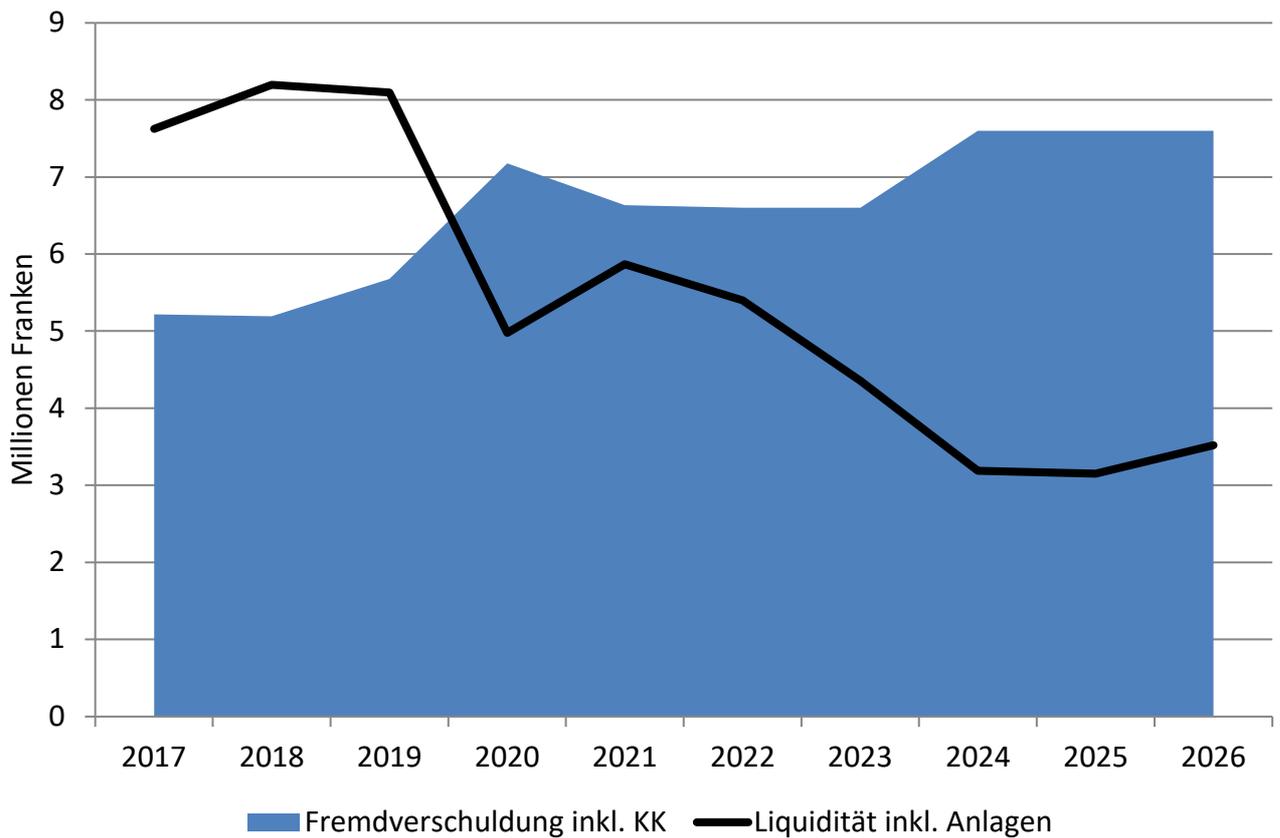
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



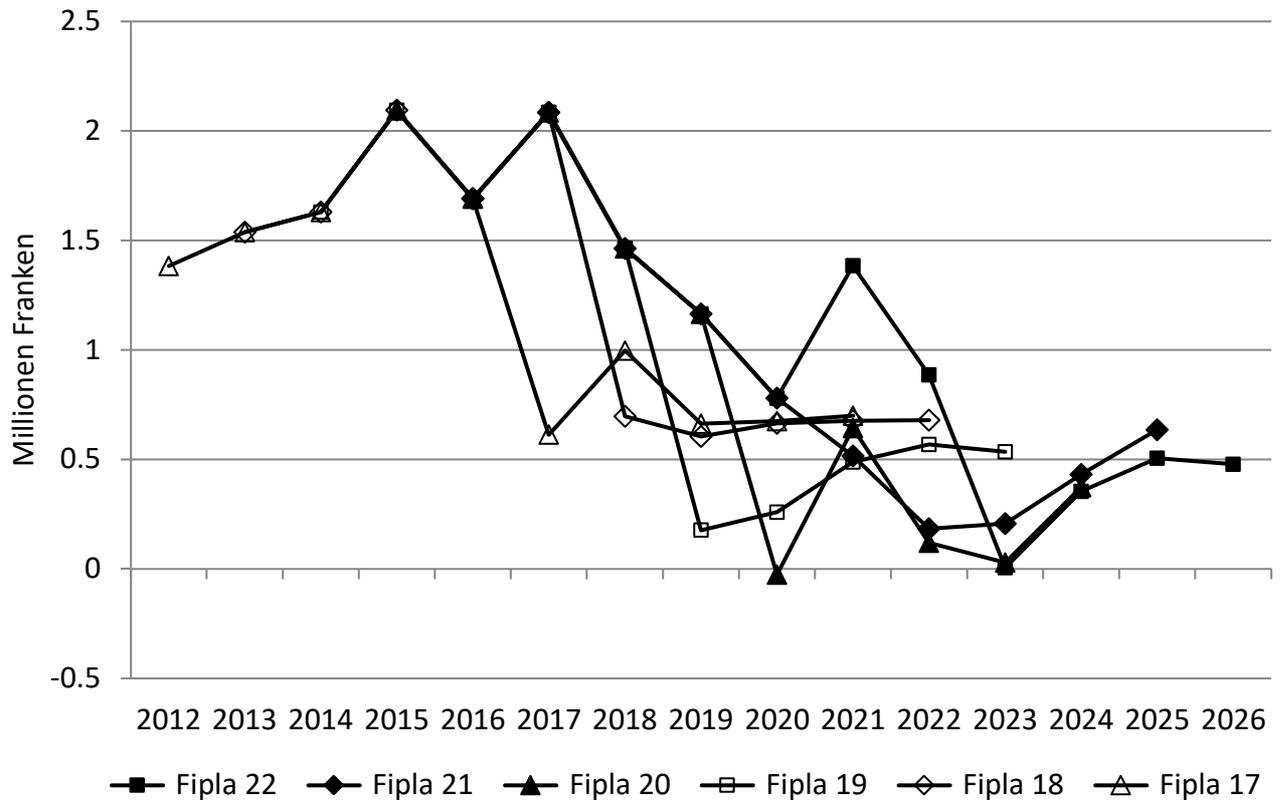
Mittelfristiger Rechnungsausgleich Steuerhaushalt



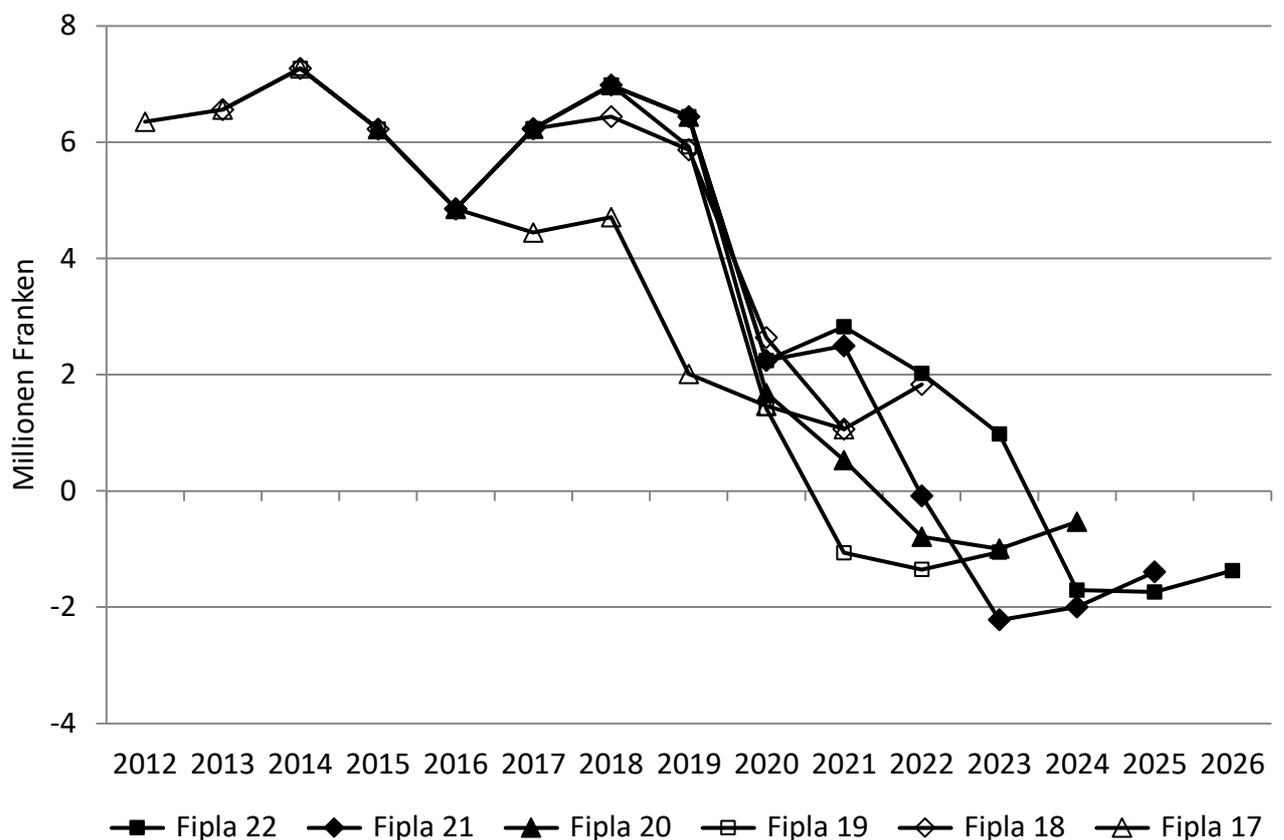
Fremdverschuldung und Liquidität Gesamthaushalt (Werte per 31.12.)



Entwicklung Selbstfinanzierung Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)

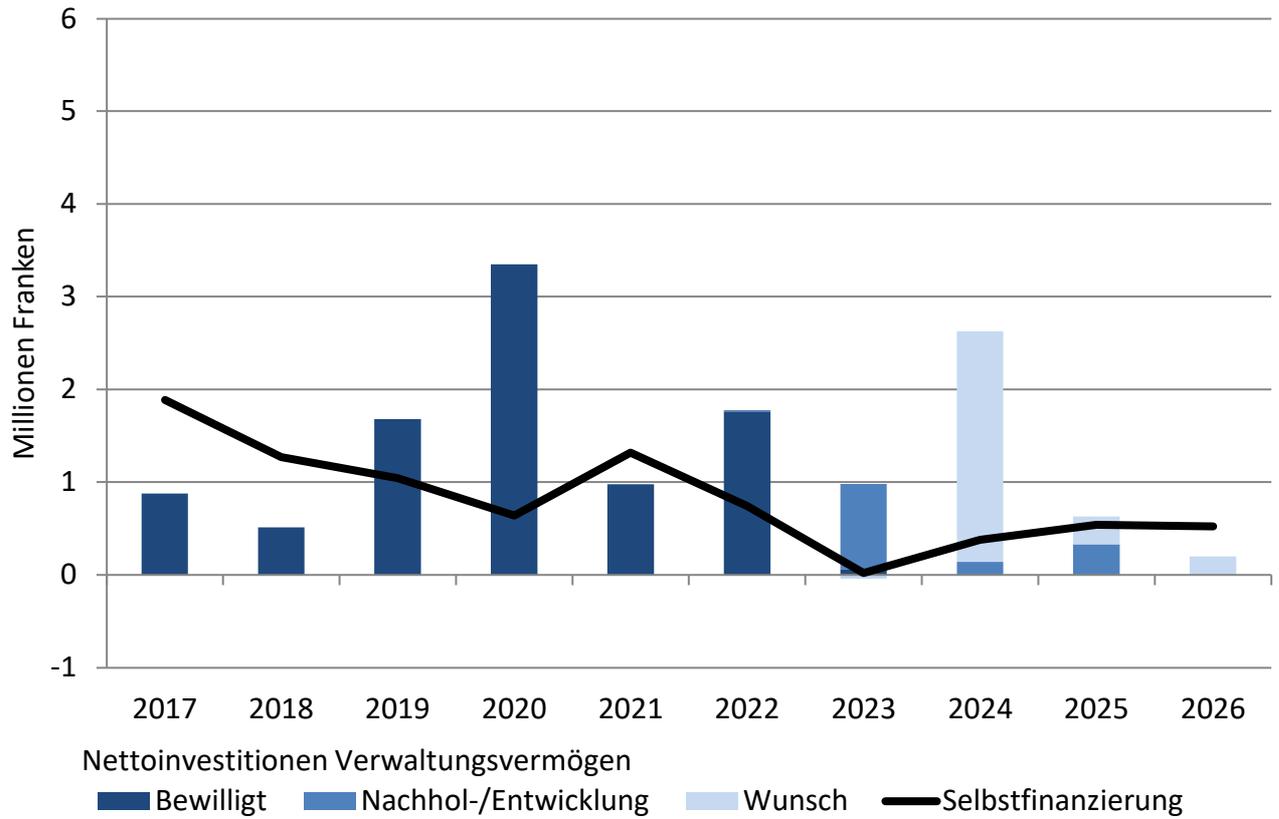


Entwicklung Nettovermögen Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



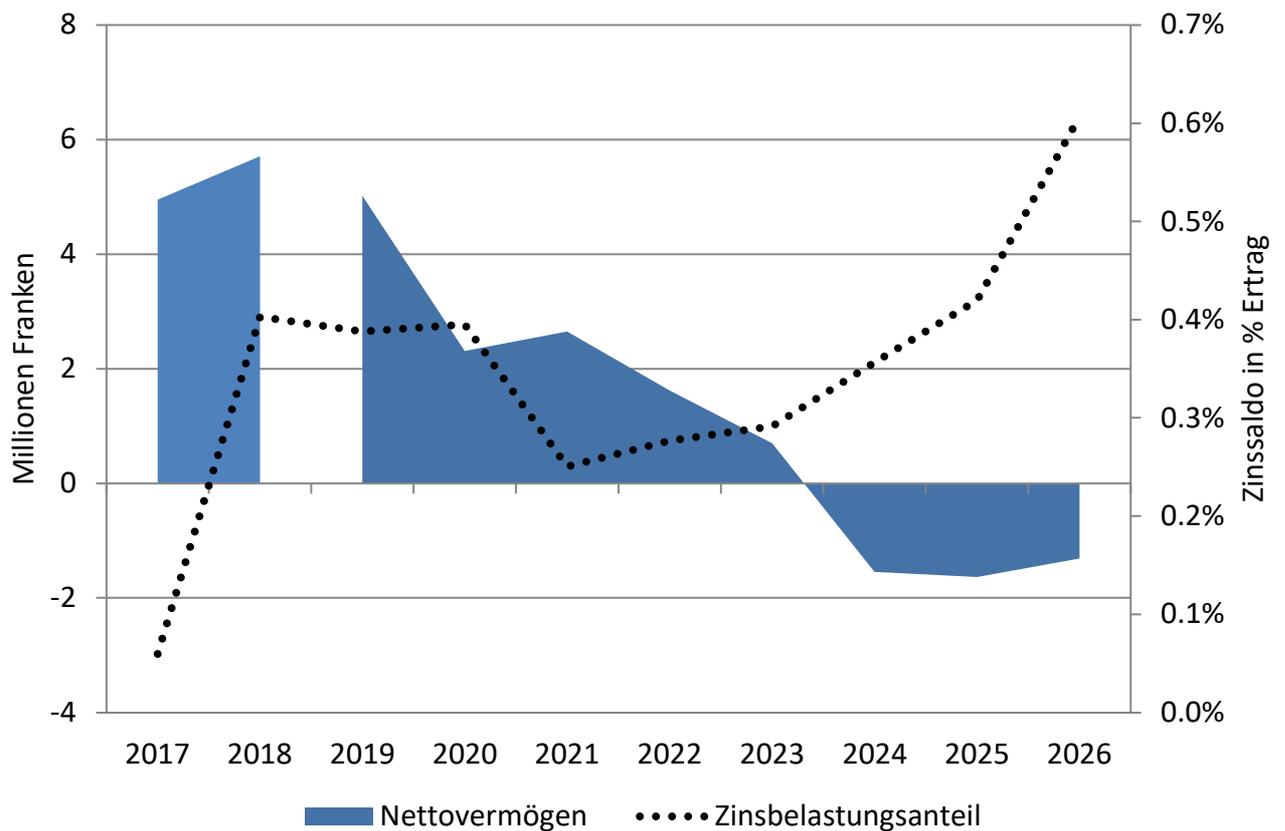
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Steuerhaushalt(e)



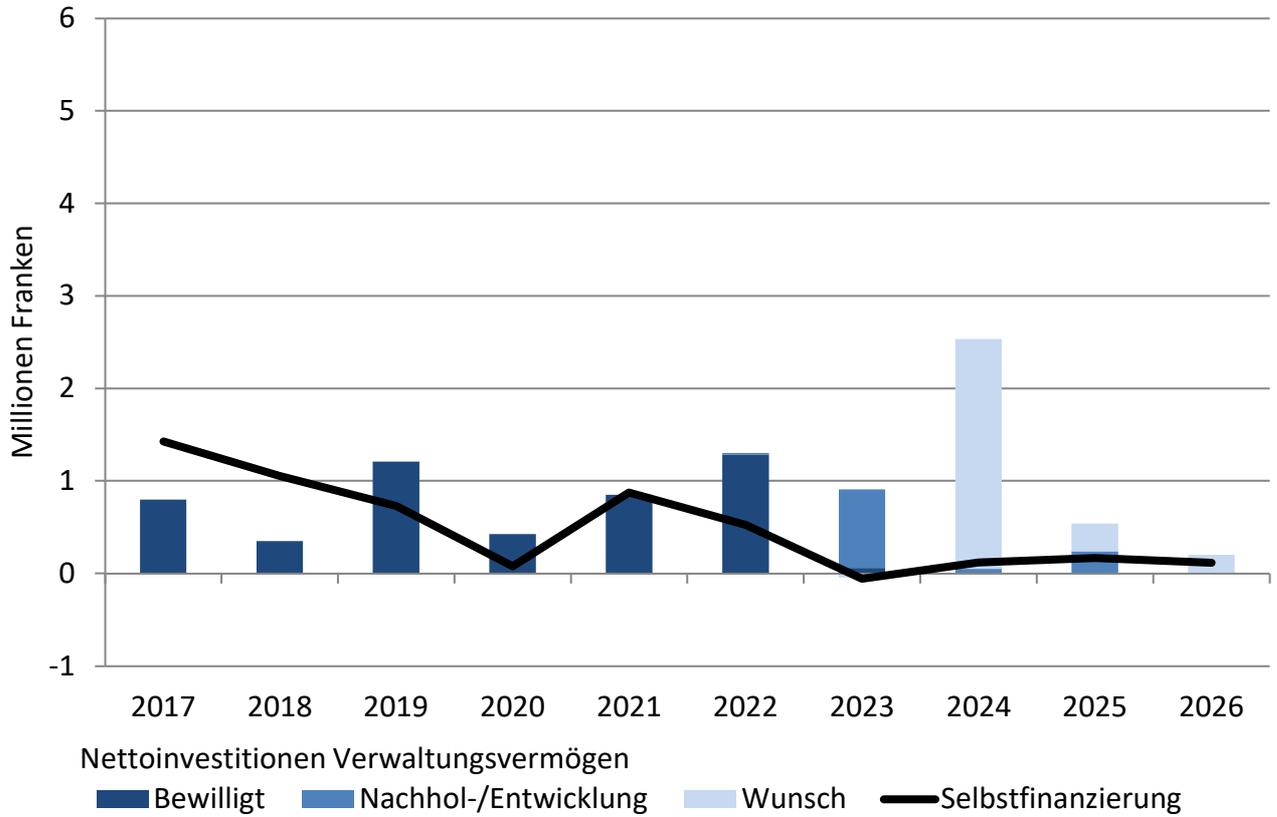
Nettovermögen und Zinsbelastung

Steuerhaushalt(e)



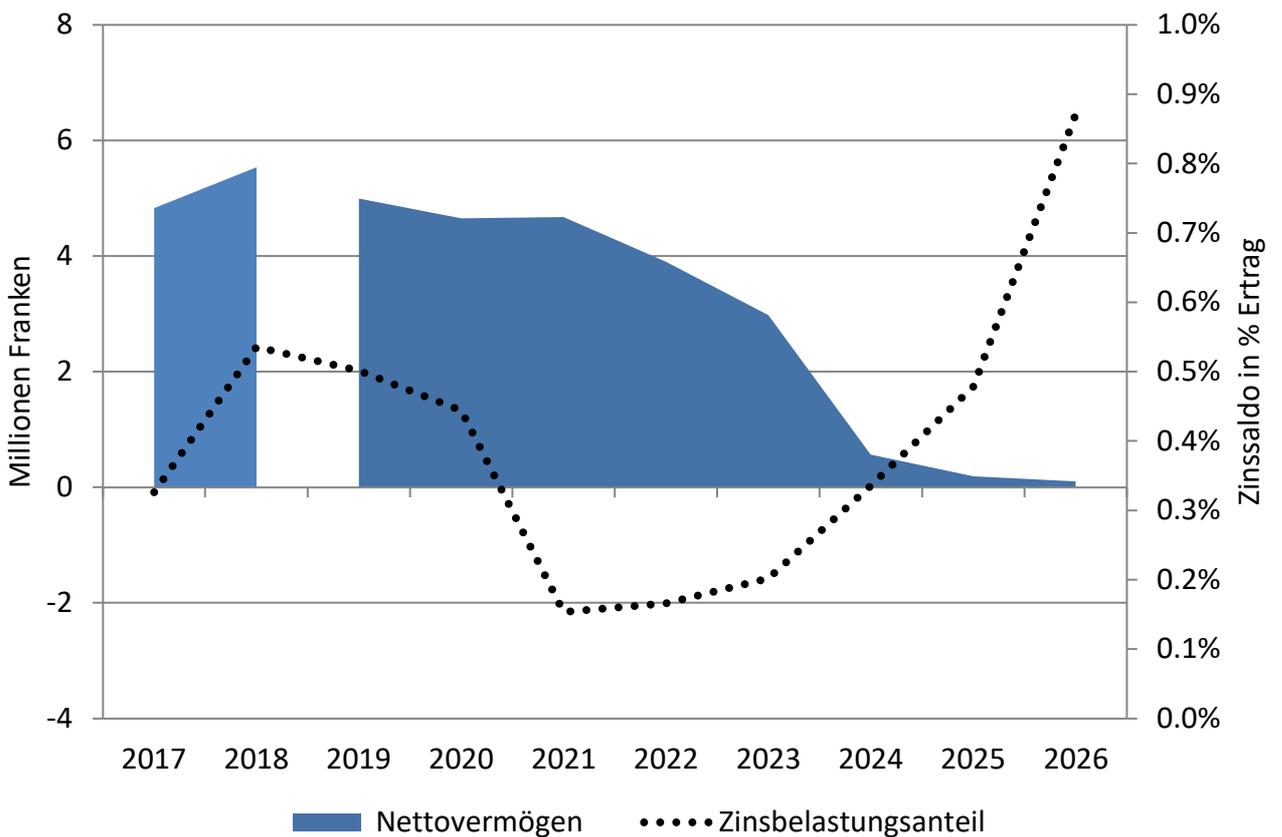
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



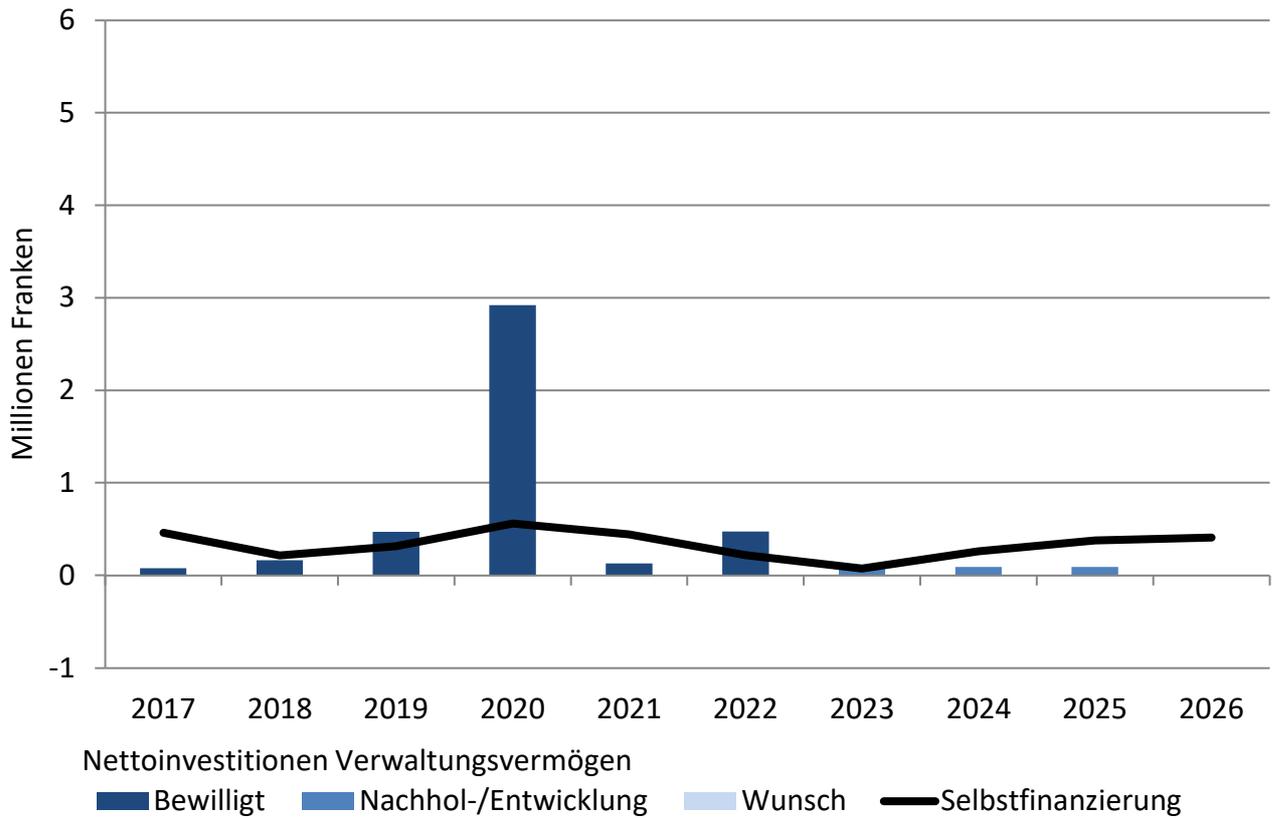
Nettovermögen und Zinsbelastung

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



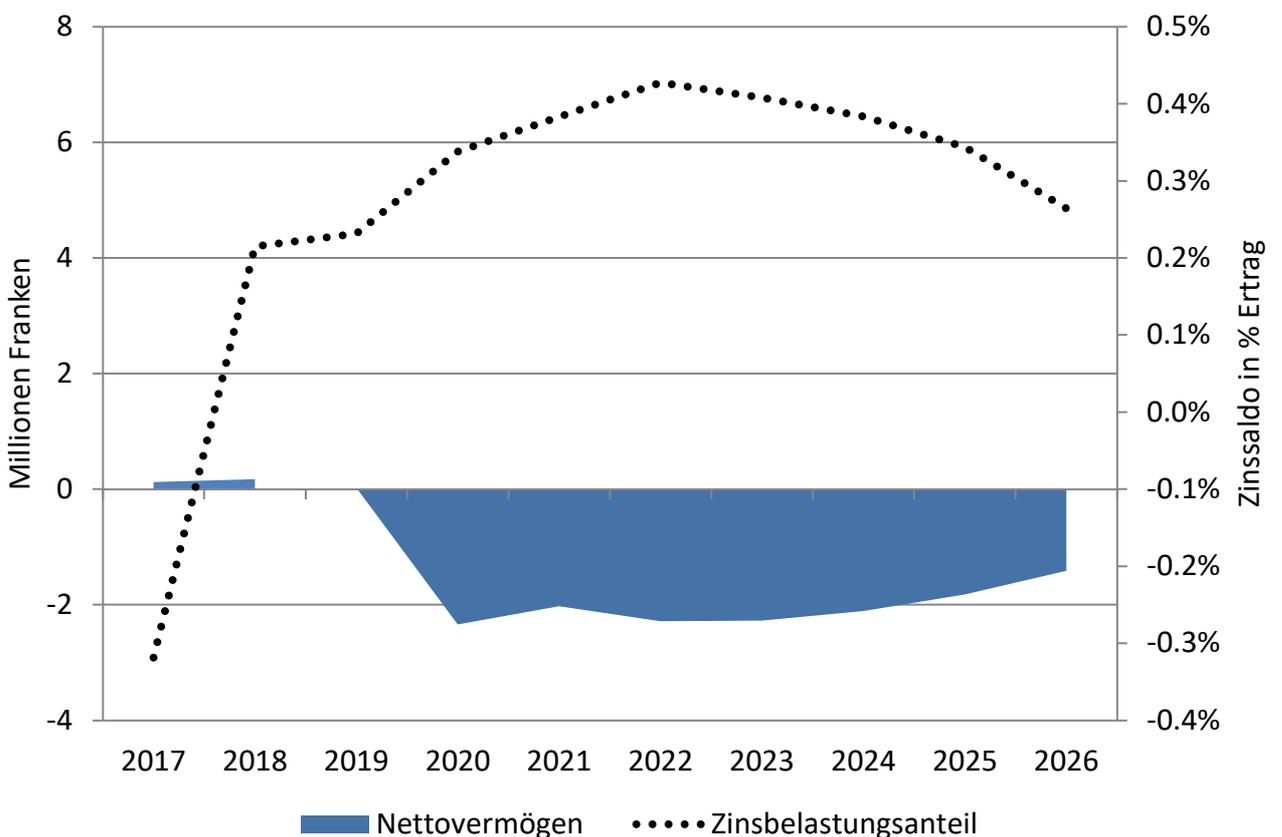
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Primarschulgemeinde



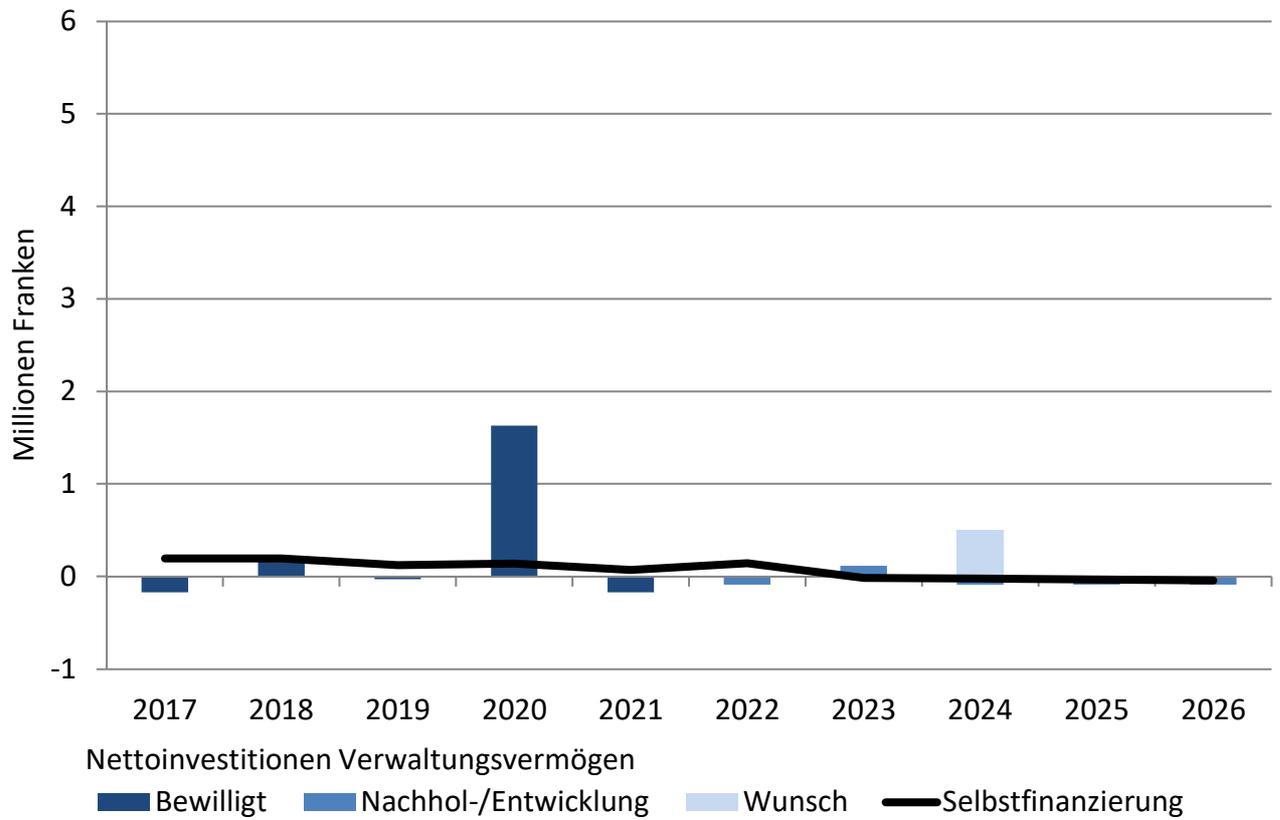
Nettovermögen und Zinsbelastung

Primarschulgemeinde



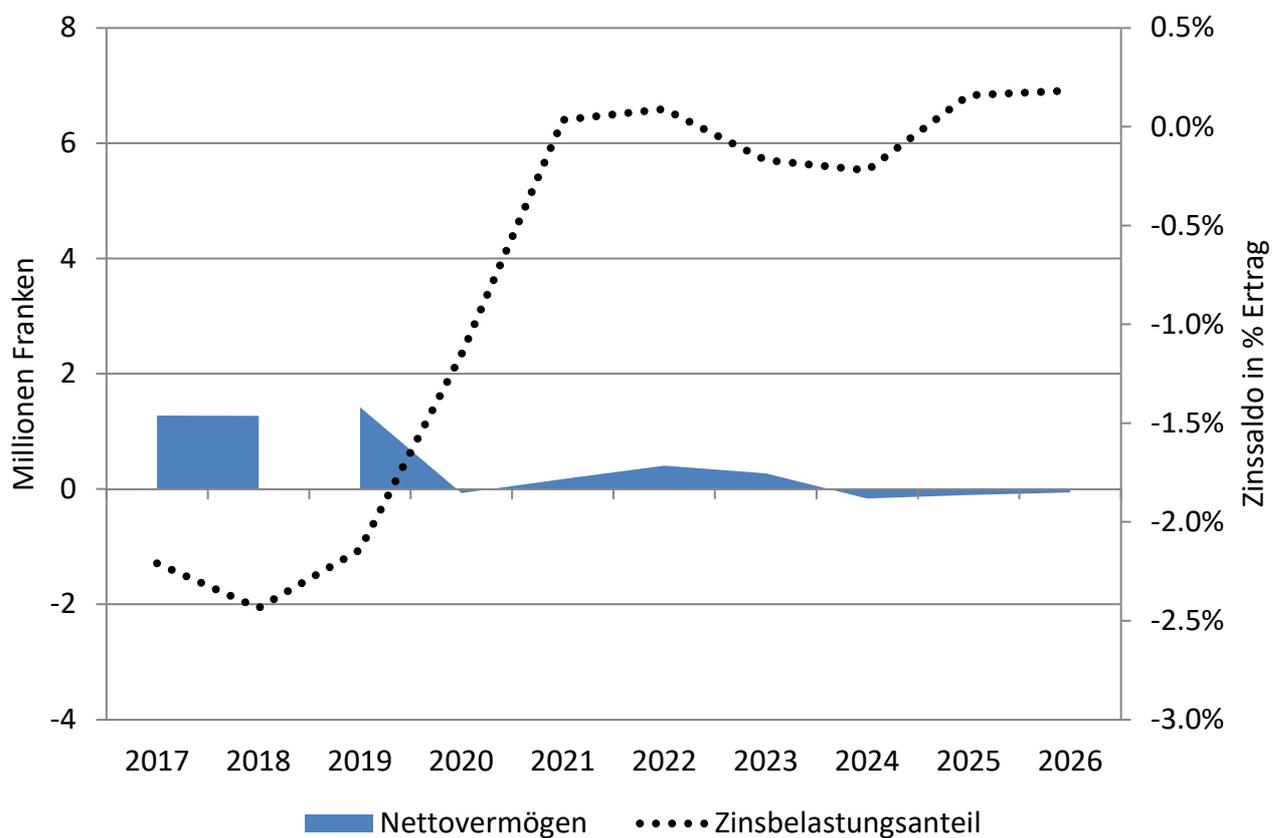
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gebührenhaushalte



Nettovermögen und Zinsbelastung

Gebührenhaushalte



Weitere Informationen

Politische Gemeinde

Primarschulgemeinde

Gesamthaushalt

	Seite
Erläuterung zu den verwendeten Kennzahlen	W
- Das Wichtigste in Kürze	1
- Einleitung	2
- Eckwerte im Zeitvergleich (inkl. Konjunktur, Finanzausgleich etc.)	3
- Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (Detailerläuterungen und -analysen)	7
- Durchschnittshaushalt	16
- Kritische Kennzahlen	17
Portfolio-Matrix zur Kennzahlenbeurteilung	
- Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix	18
- Finanzierungs/Zins-Matrix	18
Konzept "0 - 0 - 100"	19
Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2022 - 2026	20

Das Wichtigste in Kürze

Die befürchtete Abschwächung der Zürcher Gemeindehaushalte infolge der Coronavirus-Pandemie und der damit zusammenhängenden Rezession im Jahr 2020 ist nicht eingetroffen. Die Finanzkennzahlen auf Basis der Jahresrechnungen 2021 präsentieren sich auf anhaltend solidem Niveau. Die meisten Indikatoren haben sich nur geringfügig verändert bzw. in den meisten Fällen leicht verbessert. Die komfortable Haushaltsituation einer Mehrheit der Zürcher Gemeinden konnte bestätigt werden.

Mit der vorliegenden Analyse der Jahresabschlüsse 2021 können aktuelle Informationen für Finanzverantwortliche rasch verfügbar gemacht werden. Diesen Anspruch hat die vorliegende Publikation. Die Auswertung erfolgt bereits seit 2016 konsequent nach den Vorgaben von HRM2 (Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell). Durch die Berechnung aller Kennzahlen nach HRM2 haben Zinsbelastungs- und Kapitaldienstanteil um gut zwei Prozentpunkte zugenommen. Der Bruttoverschuldungsanteil ist etwa 25 Prozentpunkte höher. Diese Veränderungen sind bei Zeitvergleichen vor 2016 angemessen zu berücksichtigen.

Im Jahr 2021 zeigten sich (erneut) Kostenzunahmen für Bildung, Verkehr und Gesundheit. Ausserdem stiegen die Abschreibungen im Mittel an und die geringere ZKB-Gewinnausschüttung (Wegfall Jubiläumsdividende) machte sich bemerkbar. Kompensiert wurden diese Effekte, mindestens teilweise, mit geringeren Ausgaben bei der Sozialen Sicherheit (höhere Staatsbeiträge Ergänzungsleistungen IV/AHV sowie geringere Ausgaben bei der Gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe). Zudem stieg die Steuerkraft bei 60 % der Gemeinden an. Der kant. Mittelwert der Steuerkraft (ohne Stadt Zürich) ist mit 4,5 % deutlich höher als im Vorjahr. Mit 3'941 Fr./Einw. wird das Vorpandemieniveau (2019) um 2,6 % übertroffen. Prognostiziert war ein Wert für 2021 von ca. 3'600 Fr./Einw. Die Gesamtaufwendungen je Einwohner (netto, ohne Abschreibungen und Zinsen) haben im Mittel um 1,7 % zugenommen, dies bei einer Teuerungsrate von +0,6 %. Der Selbstfinanzierungsanteil ist nach drei Jahren mit leichtem Rückgang wieder angestiegen (+ 0,4 Prozentpunkte). Mit 11,2 % (Median) liegt er ungefähr beim seit 1990 erreichten Mittelwert (11,4 %). Der Investitionsanteil ist im 2021 gegenüber dem Vorjahr (11,2 %) zurückgegangen. Er entspricht mit 10,6 % exakt dem Mittelwert seit 1990. Der mittlere Selbstfinanzierungsgrad beträgt 2021 115 %. Dieser liegt aufgrund der geringeren Investitionen und der leicht höheren Selbstfinanzierung über dem Vorjahreswert von 112 %. Der Bruttoverschuldungsanteil blieb mit 60 % stabil.

Der Median für das Nettovermögen beträgt per Ende 2021 1'495 Fr./Einw. Bei der Konsolidierung dieses Wertes (Einheitsgemeinden) zeigte sich erwartungsgemäss eine Zunahme, da auch der Selbstfinanzierungsgrad wiederum über 100 % lag. Bei 58 % der Haushalte hat das Nettovermögen zugenommen. Ungefähr vier Fünftel aller Haushalte zeigen ein positives Nettovermögen und lediglich sieben Prozent haben eine Nettoschuld von über 1'000 Fr./Einw. Die höchst-verschuldeten Haushalte können folgenden drei Typen zugewiesen werden: "strukturell knapp" mit hohem Aufwandniveau sowie hoher Steuerbelastung, "stark investiert" mit kürzlich sehr hohen Investitionen oder finanzstarke Haushalte mit abgegrenzter Ressourcenabschöpfung, welche aus diesem Grund hohe Rückstellungen ausweisen. Grundsätzlich lässt sich sagen, dass die meisten Gemeinden eine solide Substanz aufweisen.

Das bis vor wenigen Monaten sehr tiefe Zinsniveau lässt sich auch in den Gemeindehaushalten erkennen. Kein einziger der analysierten Haushalte ist für den Zinsbelastungsanteil nicht in der gemäss Finanzdirektorenkonferenz besten Kategorie. Ganz deutlich zeigt sich somit die derzeit ungenügende Eignung dieser Kennzahl als Frühindikator, vor allem mit den offiziell vorgeschlagenen Grenzwerten. Wie schon seit längerem empfehlen wir, für die Beurteilung und Steuerung der Schulden auf Nettovermögen und evtl. Bruttoverschuldungsanteil abzustützen. Durch den im 2022 erfolgten Zinsanstieg dürfte sich der Zinsbelastungsanteil mit zeitlicher Verzögerung erhöhen.

Der leichte Anstieg der Gesamtnote um 0,12 Punkte auf die Note 5,03 unterstreicht die mehrheitlich verbesserten Kennzahlen, insbesondere beim Selbstfinanzierungsanteil. Über 70 % der Haushalte erreichen mindestens Note 5. Zusammengefasst lässt sich sagen, dass die Rezession von 2020 und die Corona-Massnahmen kaum Spuren in den Abschlüssen 2021 hinterlassen haben. Die Selbstfinanzierung und der Selbstfinanzierungsgrad erhöhten sich, der Investitionsanteil lag leicht tiefer. Die Aufwendungen haben zugenommen, konnten aber über höhere Steuern (inkl. Grundstückgewinnsteuern) und Finanzausgleichszahlungen finanziert werden. Die Verschuldungssituation kann als stabil bezeichnet werden. Die meisten Haushalte verfügen durch die gute Substanz über genügend Spielraum, um bei einem allfälligen Konjunkturerinbruch ohne Hektik reagieren zu können.

Einleitung

Mit der Zusammenstellung der wichtigsten Fakten zu den kommunalen Haushalten im Kanton Zürich werden den verantwortlichen Entscheidungsträgern, rechtzeitig zur "heissen Phase" der Budgetierung, die aktuellsten Informationen zur Entwicklung in den vergangenen Jahren bereitgestellt. Jede wirksame Führung basiert auf der fundierten Kenntnis der aktuellen Situation. Zusammen mit einer Analyse der künftigen Herausforderungen und einer individuell erstellten Finanz- und Aufgabenplanung werden so die Voraussetzungen für eine effiziente finanzielle Führung geschaffen.

In dieser Analyse werden nach der Zusammenfassung die wichtigsten Eckwerte und Kennzahlen im Zeitvergleich dargestellt. Danach folgen statistische Angaben zur Entwicklung von Steuerkraft, Steuerfüssen und Finanzausgleich sowie der spezifischen Aufwendungen. Die Beschreibung der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen, deren Interpretation und die Verteilung in den Abschlüssen 2021 bildet den Hauptteil. Abgeschlossen wird das Kapitel über die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen mit dem Durchschnittshaushalt und der Bewertung der kritischen Kennzahlen. Basierend auf den Kennzahlen und den in der praktischen Anwendung gesammelten Erfahrungen wird schliesslich das bestens bewährte Konzept 0 - 0 - 100 für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte kurz vorgestellt.

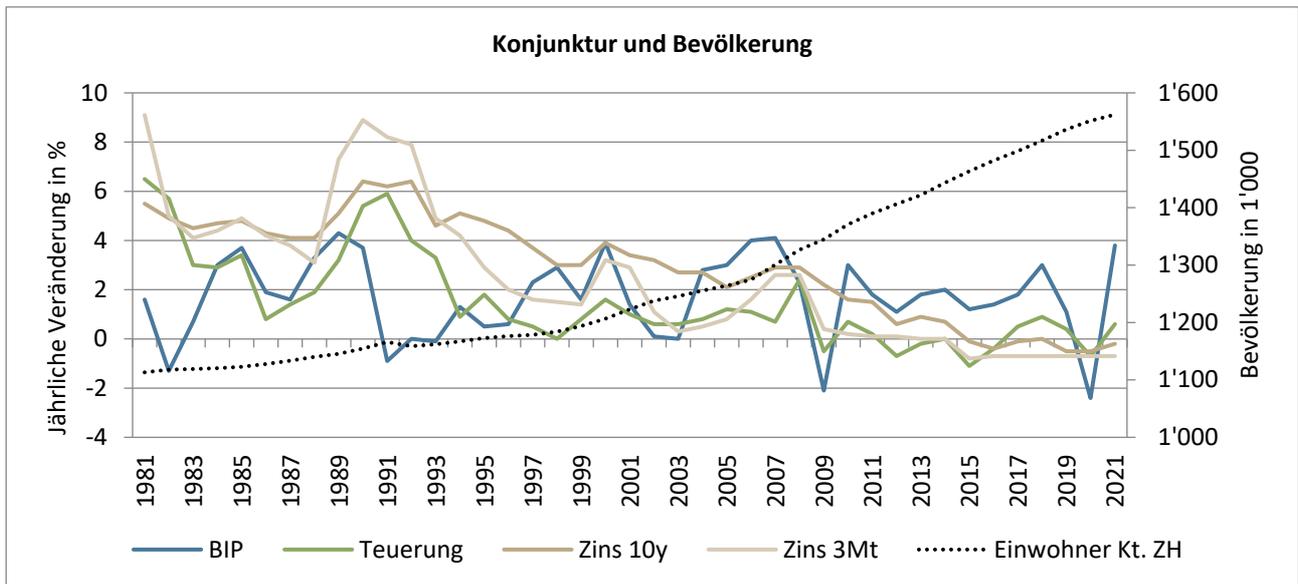
Im Jahr 2019 haben erstmals sämtliche öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach dem neuen Gemeindegesetz bzw. nach der neuen Rechnungslegung HRM2 abgelegt. swissplan.ch hat bereits ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten, neue Kennzahlenberechnungen). Neben der Verwendung der neuen Bezeichnungen wurde auch die Gliederung von Erfolgsrechnung und Bilanz nach den neuen Vorschriften umgesetzt. So konnten bereits die Kennzahlenauswertungen seit 2016 nach den neuen Definitionen erfolgen.

Der vorliegende Bericht beschreibt zum kleineren Teil allgemein zugängliche, für die Entwicklung der Gemeindehaushalte wichtige Informationen in den Bereichen Konjunktur, Steuerkraft und Steuerfüsse sowie Finanzausgleich. Der Hauptteil macht die Analyse der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen der zürcherischen Gemeindehaushalte aus. Sie umfasst 232 Einzelabschlüsse von zürcherischen Gemeinden (Politische Gemeinden, Schulgemeinden, Primar- und Sekundarschulgemeinden) für das Rechnungsjahr 2021. Die Analyse wird seit 1990 alljährlich erstellt. Die Abschlüsse 2021 der "Nicht"-Kundengemeinden sind ebenfalls umfassend analysiert worden und konnten in die Datenerhebung einfließen. Ebenfalls enthalten ist die Konsolidierung nach Einheitsgemeinden.

Erfahrungsgemäss reicht die Betrachtung einer einzelnen Kennzahl nicht zur umfassenden Beurteilung eines Gemeinwesens aus. Wir empfehlen das gesamte Kennzahlensystem anzuwenden, um so einen umfassenden Einblick in die finanzielle Situation eines öffentlichen Haushaltes zu erhalten.

Eckwerte im Zeitvergleich

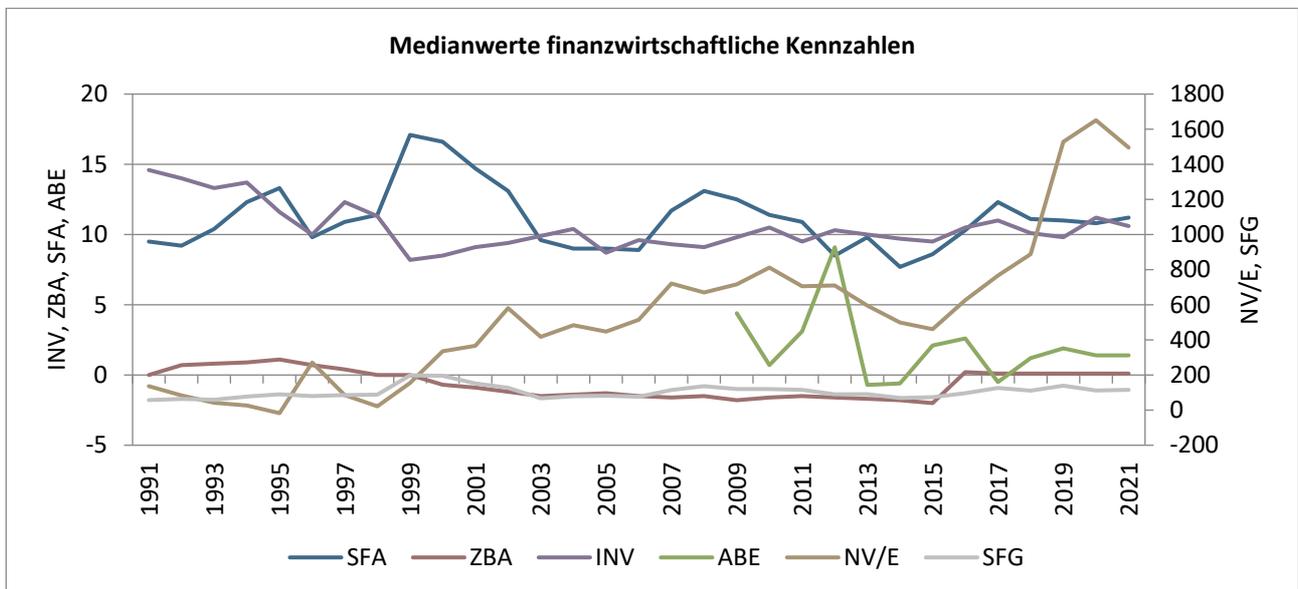
Konjunktur und Bevölkerung



Datenquelle: Konjunkturforschungsstelle KOF ETH und Stat. Amt Kanton Zürich

Jahre mit hohem Wirtschaftswachstum sind 2000, 2004 - 2008, 2010, 2018 sowie 2021; umgekehrt zeigte sich 1991 - 1993, 2002/03, 2009 und 2020 eine Rezession. Ab anfangs der Neunziger Jahre sind die Teuerung und Zinsen meist rückläufig. Seit 2006 findet ein beschleunigtes Bevölkerungswachstum statt. 2019 kühlte sich die Konjunktur ab, 2020 steht im Zeichen der Coronakrise. 2021 erfolgte ein Aufholeffekt mit hohem BIP-Wachstum und anziehender Teuerung.

Medianwerte finanzwirtschaftliche Kennzahlen



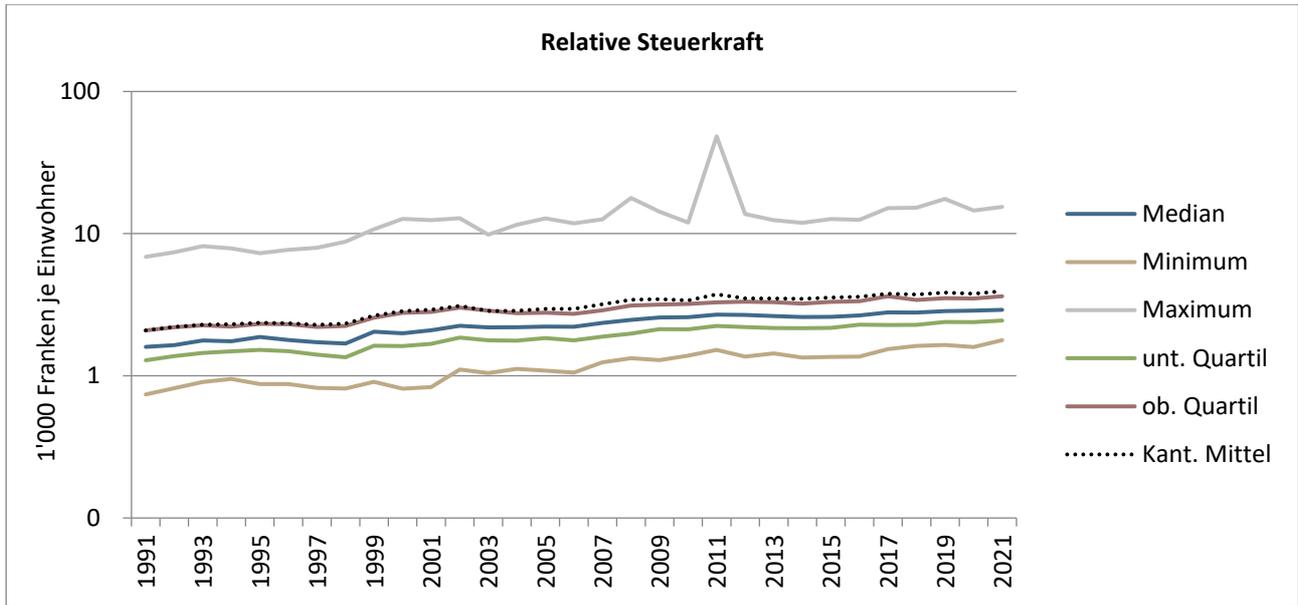
Werte ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Datenquelle: swissplan.ch

Die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen bilden mit zeitlicher Verzögerung oft das konjunkturelle Umfeld ab und zeigen so während der konjunkturellen Flaute der Neunziger Jahre und Mitte der Nuller-Jahre knappe Werte. Von 2012 - 2015 führen stagnierende Erträge (Steuern und Finanzausgleich) und ein steigendes Aufwandniveau zum gleichen Effekt. In den Jahren 1996, 2006, 2016 und 2019 hat das Nettovermögen u.a. aufgrund der Neubewertung des Finanzvermögens (2019 Bilanzneubewertung HRM2, Abgrenzung Ressourcenausgleich bei 45 % der Haushalte) zugenommen. Ab 2016 wird die HRM2-Definition verwendet, was beim ZBA zu einem höheren Wert führt.

Ertrag

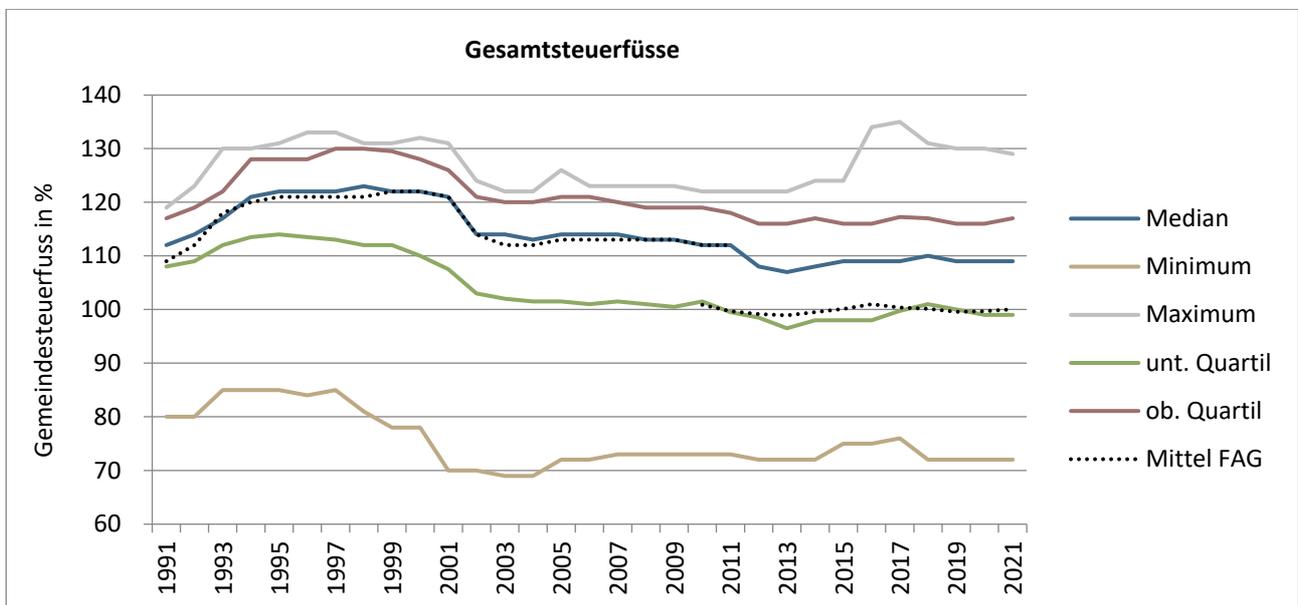
Relative Steuerkraft



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Nach einer steten Zunahme stagnierten die Steuererträge je Einwohner seit 2010 in vielen Gemeinden. Höhere Gesamterträge waren bis 2014 vor allem auf steigende Bevölkerungszahlen zurückzuführen, 2015 bis 2019 stieg die Steuerkraft wieder stärker. 2020 hat der Mittelwert (ohne Stadt Zürich) im Zuge der Coronakrise um 1,9 % abgenommen. 2021 wurde das Vorpandemieniveau bereits wieder überschritten. Gegenüber 2020 zeigte sich eine Zunahme um 4,5 %.

Gesamtsteuerfüsse

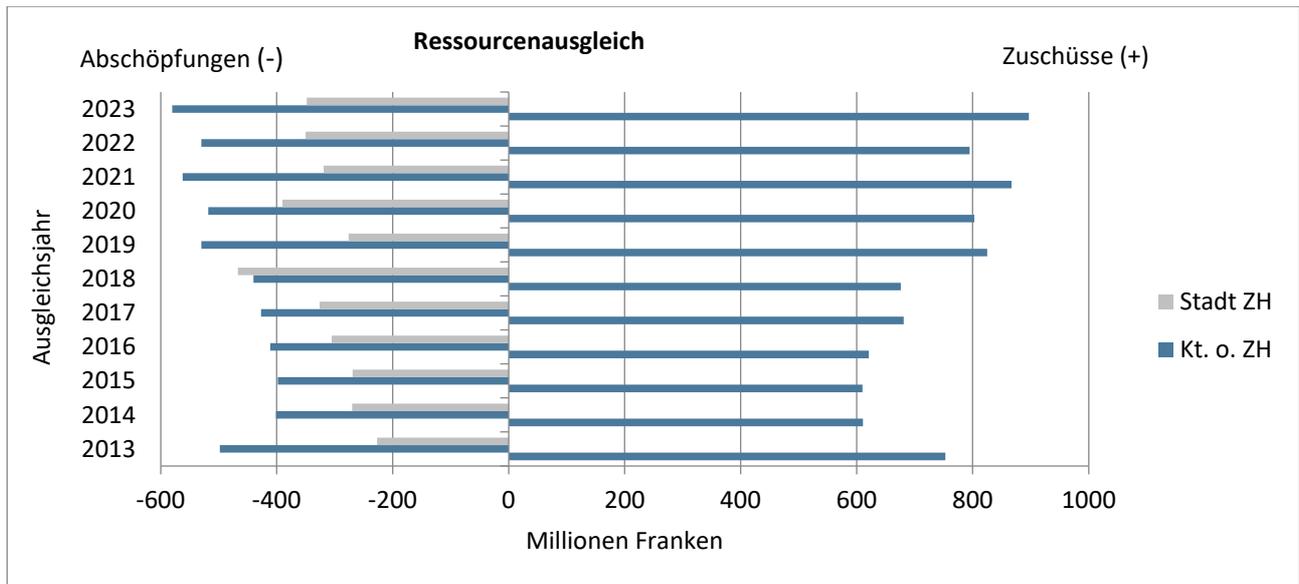


Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

In den Neunziger Jahren entwickelten sich die Steuerfüsse mehrheitlich stabil bis steigend. Um das Jahr 2000 setzte ein rascher Rückgang ein. Mit der Einführung des neuen Finanzausgleichs 2012 und der Neuberechnung des kant. Mittelwertes sanken die Steuerfüsse in vielen Gemeinden nochmals. 2014/15 hat eine Trendwende zu wieder eher steigenden Steuerfüssen stattgefunden. 2019 bis 2021 sind geprägt von einer mehrheitlich stabilen Steuerbelastung. Das Kantonsmittel hat 2021 minim zugenommen. Aufgrund des Übergangsausgleichs (neues Finanzausgleichsgesetz) ist der Maximalsteuerfuss 2016 vorübergehend stark angestiegen. Mit dem Entfall des Übergangsausgleichs ab 2018 ist dieser wieder zurückgegangen.

Finanzausgleich

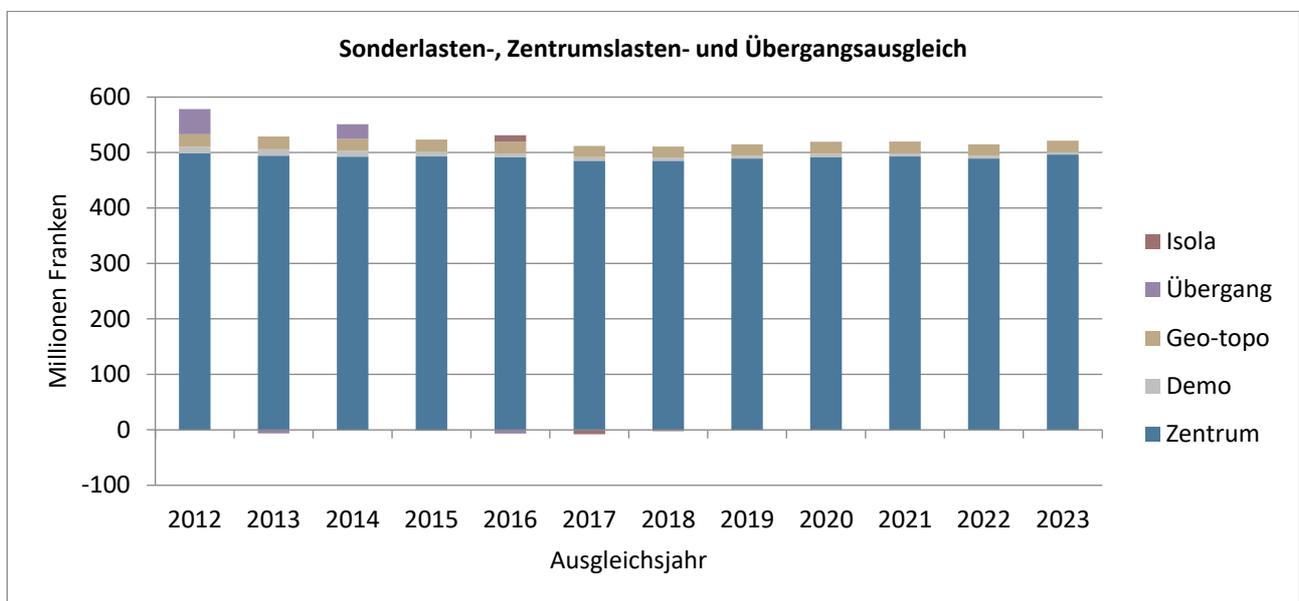
Ressourcenausgleich



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Die Anwendung der t-2 Regel führt dazu, dass für die Auszahlung die Verhältnisse des Vorvorjahres massgebend sind (z.B. Auszahlung 2023 aufgrund Werte 2021). Für 2021 werden ohne Stadt Zürich 580 Mio. Franken abgeschöpft und 897 Mio. Franken zugeschossen. Gegenüber dem Vorjahr ist das Volumen bei den Zuschüssen aufgrund des höheren Kantonsmittels der Steuerkraft um 102 Mio. Franken angestiegen, die Abschöpfungen ohne Stadt Zürich haben um 50 Mio. Franken zugenommen.

Sonderlasten-, Zentrumslasten- und Übergangsausgleich



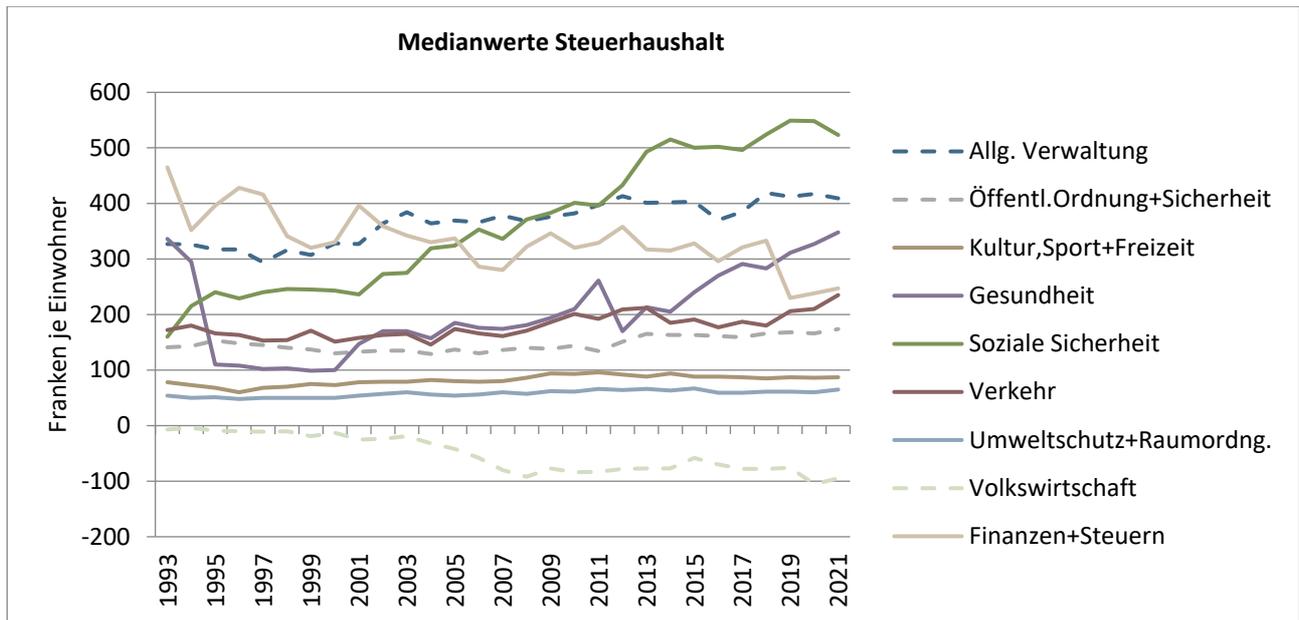
Übergangs- und Individueller Sonderlastenausgleich (Isola) gemäss Staatsrechnung 2012 – 2020

Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Der grösste Anteil macht der Zentrumslastenausgleich an die Städte Zürich und Winterthur aus (ca. 490 Mio. Franken). Die Zahlungen von geografisch-topografischem bzw. demografischem Sonderlastenausgleich sind wesentlich geringer (20 bzw. 5 Mio. Franken). Übergangsausgleich wurde (netto) bloss 2012 + 2014 ausbezahlt, in den anderen Jahren überwiegen die Rückerstattungen der Vorjahre die Auszahlungen. Im seit 2016 geltenden Individuellen Sonderlastenausgleich (Isola) wurden 2021 lediglich 0,4 Mio. Franken ausgerichtet. Der Kanton zahlte zusätzlich 0,9 Mio. Franken für Beiträge an Gemeindefusionen (Einheitsgemeinden, Zusammenschlüsse) sowie 20 Mio. Franken für die Zusatzunterstützung STAF (Senkung Gewinnsteuern jur. Personen) aus.

Aufwand (spezifische Werte)

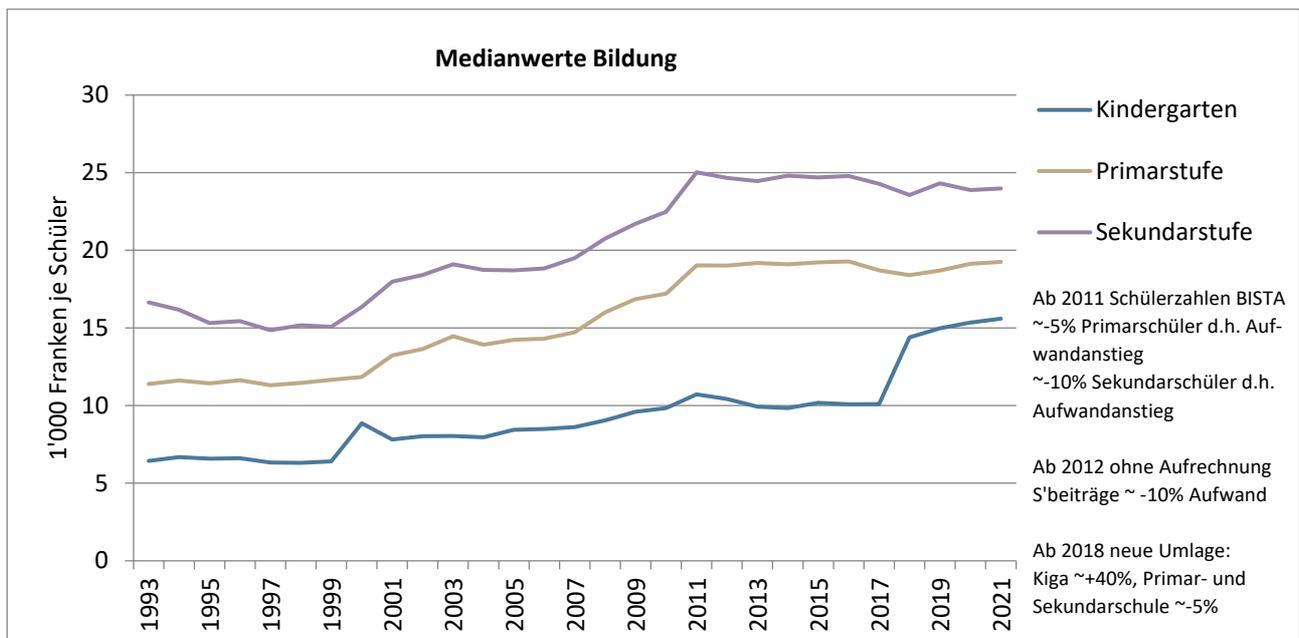
Medianwerte Steuerhaushalt



Datenquelle: swissplan.ch

Bis 2014 und 2018/19 starke Zunahmen für Soziale Sicherheit; 2021 Rückgang dank höheren Staatsbeiträgen (ZL) und tieferen Ausgaben Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe. Gesundheit seit 2014 mit starker Zunahme (Pflegefianzierung). Rückgang bei Volkswirtschaft durch bis 2008 stark gestiegene Beiträge der ZKB, 2020 mit Jubiläumsdividende, 2021 Corona-Sonderdividende. Anstieg bei Öffentl. Ordnung + Sicherheit auf 2013 durch Neuorganisation (KESB). 2016 Rückgang Allg. Verwaltung durch Berücksichtigung der Steuerbezugsentschädigung nach HRM2, 2019 Rückgang durch Umlagerungen HRM2, 2021 leichter Rückgang. 2019 starker Rückgang Finanzen+Steuern (lineare Abschreibungen HRM2), 2020/2021 Abschreibungen zunehmend. Verkehr ab 2019 steigend (BIF, Defizit ZVV, 2021 v.a. Gemeindestrassen).

Medianwerte Bildung



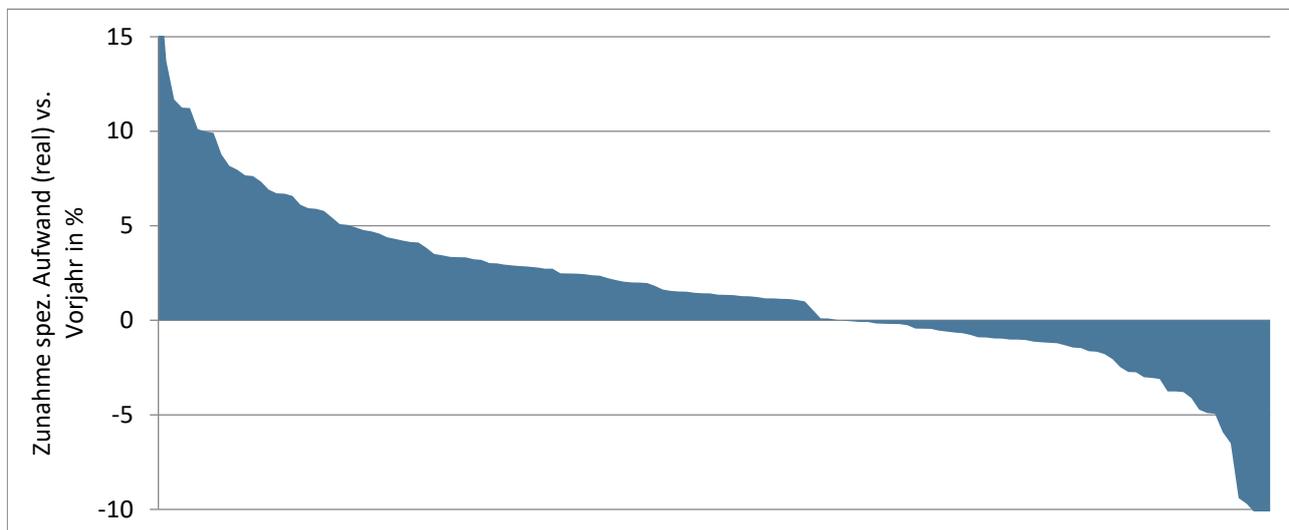
Datenquelle: swissplan.ch

Starke Zunahme der Aufwendungen in den Nuller-Jahren durch die Umsetzung des Volksschulgesetzes. Stabilisierung ab 2012. Durch die neue Umlage können die Kosten ab 2018 für die einzelnen Schultypen nicht mit den Vorjahren verglichen werden. 2019 (alle Schulstufen) und 2020/2021 (Kindergarten, Primarstufe) mit weiteren Zunahmen.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen Detailanalyse

Ausgabenbeherrschung, real (ABE)

Prozentuale Veränderung des Aufwandes der Erfolgsrechnung je Einwohner ohne Finanzausgleich, Zinsen, Abschreibungen, Buchverluste, Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen und interne Verrechnungen gegenüber dem Vorjahr abzüglich der Teuerung des Rechnungsjahres.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt die nicht durch die Teuerung und Einwohnerveränderung erklärte Zunahme der ordentlichen Aufwendungen (Betriebskosten) gegenüber dem Vorjahr. Das Ergebnis kann durch einmalige Ereignisse im Vor- bzw. Rechnungsjahr beeinflusst sein. Um diesen Effekt auszuschliessen kann der Mittelwert mehrerer Jahre verwendet werden. Empirische Auswertungen lassen folgende Interpretation zu:

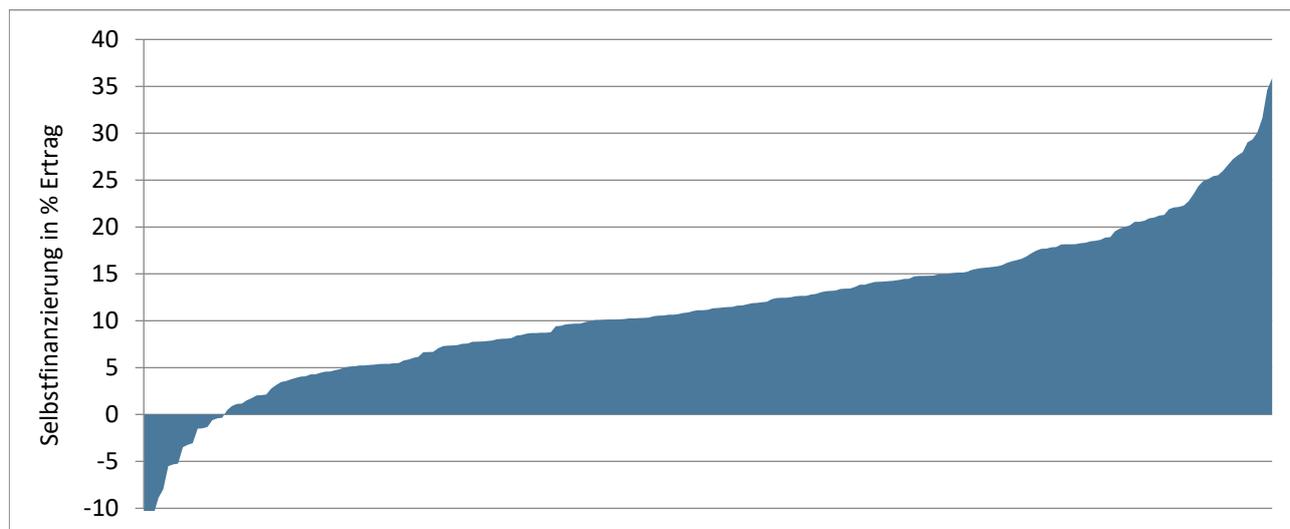
<u>Wert</u>	<u>Interpretation</u>
< 0 %	sehr gut
0 - 2 %	gut
2 - 3 %	durchschnittlich
3 - 5 %	schwach
> 5 %	sehr schwach

Eine Auswertung von Daten vergangener Jahre zeigt, dass Werte von mehr als 5 % über mehrere Jahre in der Regel Sparpakete und/oder Steuerfusserhöhungen notwendig gemacht haben. Weil die Datenhaltung für die Berechnung dieser Kennzahl besonders anspruchsvoll ist, umfasst die vorliegende Auswertung lediglich die Finanzplankunden.

Mit +1,4 % liegt die Ausgabenbeherrschung auf gleichem Niveau wie im Vorjahr. Beim konsolidierten Wert (Einheitsgemeinde) erfolgte hingegen eine Zunahme um 0,5 Prozentpunkte. In zahlreichen Gemeinden erhöhten sich die Aufwendungen für Bildung (Schule), Gesundheit (Pflegetfinanzierung) und Verkehr (Gemeindestrassen, ZVV) teilweise deutlich. Bei gleich hoher Ausgabenbeherrschung haben die Gemeinden damals ein geringeres Aufwandwachstum verzeichnet. 62 % der Haushalte liegen über 0 %, deren spezifischen Aufwendungen haben real also zugenommen (einwohner- und teuerungsbereinigt, Teuerungsrate +0,6 %). Bei rund einem Fünftel zeigen sich mit einem Wert von mehr als 5 % schwache Werte bezüglich Ausgabendisziplin. Sehr hohe negative oder positive Werte sind oft auf einmalige Ereignisse zurückzuführen.

Selbstfinanzierungsanteil (SFA)

Selbstfinanzierung im Verhältnis zum laufenden Ertrag.



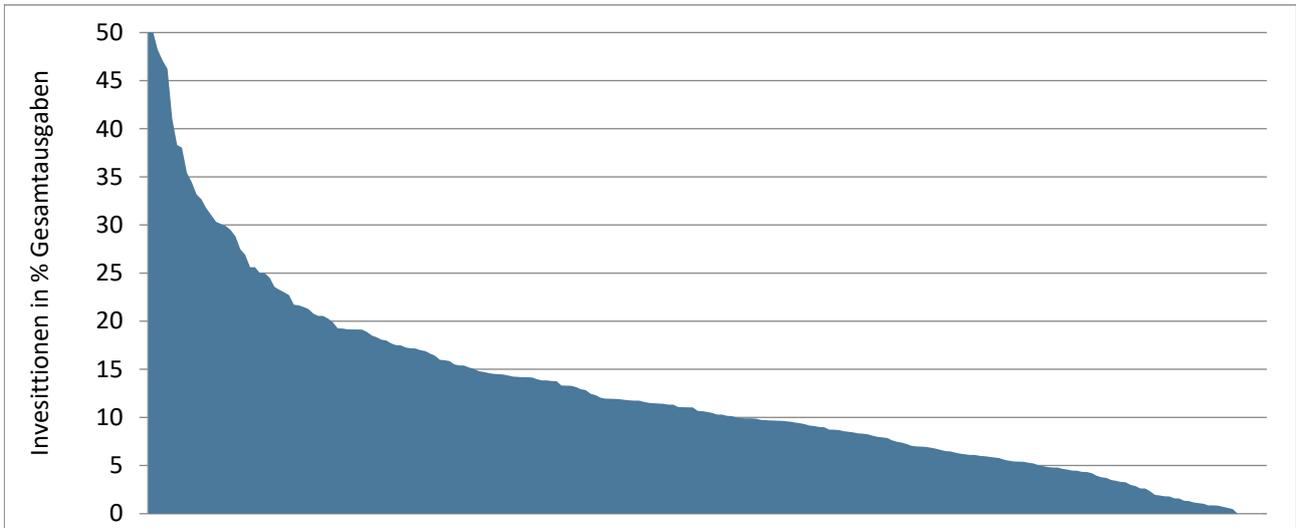
Datenquelle: swissplan.ch

Die Selbstfinanzierung wird im öffentlichen Bereich und in der Privatwirtschaft unterschiedlich definiert. In der Privatwirtschaft zählen bloss die zurückbehaltenen Gewinne zur Selbstfinanzierung. Gemäss öffentlich-rechtlicher Definition umfasst sie die gesamte Innenfinanzierung mit Verflüssigungsfinanzierung (Abschreibungen des Verwaltungsvermögens) und effektiver Selbstfinanzierung (Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung und Einlagen in Reserven, Vor- und Spezialfinanzierungen). Ein Minuszeichen bei dieser Kennzahl deutet auf einen Cash Drain hin, was bedeutet, dass der laufende Aufwand nicht mit laufendem Ertrag finanziert werden konnte und somit Konsumaufwand über Ausserfinanzierung (z.B. Fremdkapitalaufnahme) gedeckt werden musste. Der Selbstfinanzierungsanteil kann der im Privatgebrauch gebräuchlichen Cash Flow-/Umsatzrate gleichgesetzt werden. Der Finanzdirektorenkonferenz scheint ein Anteil über 20 % als gut, 10 - 20 % als mittel und unter 10 % als schlecht. Ein hoher Selbstfinanzierungsanteil darf aber nicht grundsätzlich als Ziel postuliert werden. Für öffentliche Haushalte ist die wünschbare Ziel-Selbstfinanzierung vom Mittelbedarf, d.h. von den notwendigen Investitionen (inkl. Werterhalt), und unter Berücksichtigung vorhandener Schulden/Substanz her individuell zu definieren. Ein hoher Wert drückt aus, dass ein grosser Teil des Ertrages zur Finanzierung von Investitionen oder zur Schuldentilgung verwendet werden konnte. Tiefe Werte können auf hohen (Konsum)-Aufwand hinweisen, der nur noch wenig Spielraum für Investitionen übrig lässt. Genauso gut können Gemeinden mit hoher Substanz (wenig Fremdschulden) und ausgebauter Infrastruktur eine tiefe Selbstfinanzierung haben, weil nicht mehr Mittel zur Erfüllung der Gemeindeaufgaben benötigt werden.

Mit 11,2 % als Medianwert ist der Selbstfinanzierungsanteil gegenüber dem Vorjahr angestiegen und liegt leicht über dem Vorpandemiejahr 2019 (2020 10,8 %, 2019 11,0 %). Mit dem Einbruch der Wirtschaftsleistung im Pandemiejahr 2020 wurde für das Folgejahr 2021 mit einer abgeschwächten Haushaltsituation gerechnet. Trotz gesteigerter Aufwendungen konnte die Selbstfinanzierung mit der deutlich gestiegenen Steuerkraft (bei einer Mehrheit der Gemeinden) und den in vielen Fällen «rekordhohen» Grundstückgewinnsteuern verbessert werden. Mit rund 11 % wird eine im Zeitvergleich mittlere Selbstfinanzierung erzielt (langjähriger Mittelwert 11,4 %). Rund sechzig Prozent der Haushalte weisen eine Selbstfinanzierung von mindestens 10 % aus. Bei den sieben Prozent der Haushalte mit negativen Werten sind (Kreis)Schulgemeinden in der Mehrheit.

Investitionsanteil (INV)

Bruttoinvestitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.



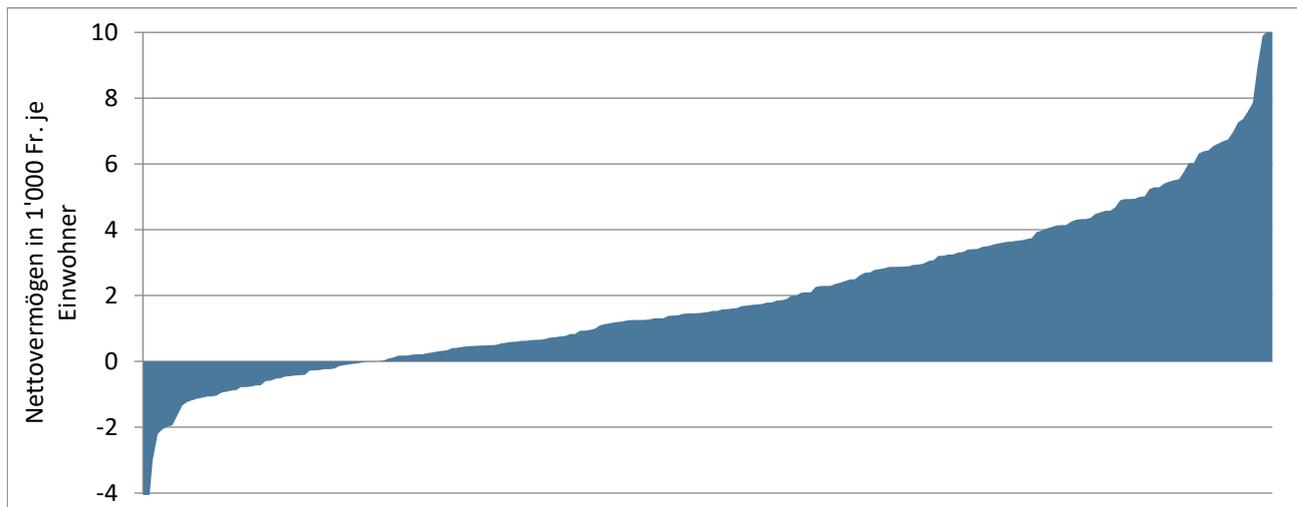
Datenquelle: swissplan.ch

Im Vergleich mit anderen Gemeinden leistet diese Kennzahl gute Dienste. Gemeinwesen mit einem tiefen Investitionsanteil befinden sich in der Regel in einer Phase des Abbaus von Fremdkapital, währenddem höhere Investitionsanteile auf einen Nachhol- oder Entwicklungsbedarf bei den Investitionen hinweisen. Diese Kennzahl gibt nur Auskunft über die Verhältnisse eines bestimmten Jahres. Sie ist verwandt mit der in der (angelsächsischen) Betriebswirtschaft verwendeten CAPEX-Ratio. Die Finanzdirektorenkonferenz beurteilt Werte von unter 10 % als schwache, 10,1 - 20 % als mittlere, 20,1 – 30 % als starke und über 30 % als sehr starke Investitionstätigkeit. Eine konzeptionelle Schwierigkeit dieser Kennzahl liegt darin, dass Haushalte mit hohem Aufwandniveau bei gleich hohen Investitionsausgaben einen tieferen Investitionsanteil aufweisen als Gemeinden mit tiefem Aufwand.

Auf dem 2021 erreichten Niveau (10,6 %) ist mehr als jeder zehnte Franken der ausgegeben wird in der Investitionsrechnung verbucht. Ungefähr jedes fünfte Gemeinwesen liegt über 20 %. Werte unter 5 % (20 % der Haushalte) werden meistens von Schulgemeinden erzielt, die nicht in einer grösseren Investitionsphase stecken. Verglichen mit dem Vorjahr (11,2 %) ist der Investitionsanteil leicht zurückgegangen. Damit liegt dieser im 2021 beim langjährigen Mittelwert (seit 1990) von ebenfalls 10,6 %.

Nettovermögen/-schuld, je Einwohner (NV)

Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital je Einwohner.



Datenquelle: swissplan.ch

Das Nettovermögen ist ein guter Indikator, um im ex-ante oder ex-post Zeitvergleich die Entwicklung zu beurteilen. Positive Werte (= Nettovermögen) zeigen, dass sämtliche Investitionen der Vergangenheit durch eigene Mittel finanziert werden konnten. Umgekehrt musste bei negativen Werten (= Nettoschuld) eine Aussenfinanzierung in Anspruch genommen werden. Gegenüber Zins- und Abschreibungsbelastung (und den darauf basierenden Kennzahlen) besteht hier kein Time-lag und keine exogene Beeinflussung durch das Zinsniveau oder veränderte Abschreibungsmodi. Ausgeführte Investitionen bzw. Devestitionen und/oder besonders gute oder schlechte Rechnungsergebnisse finden sofort ihren Niederschlag. Die herausragende Bedeutung dieses Wertes unterstreicht die Unmöglichkeit der Veränderung des Nettovermögens durch "Kunstgriffe" in der Finanzbuchhaltung (Spezial- und Vorfinanzierungen, finanzpolitische Reserve, Neubewertung Verwaltungsvermögen etc.) oder besondere Finanzierungsmassnahmen (z.B. übermässige Aussenfinanzierung durch hohe Fremdkapitalaufnahme...). Seine Grenzen zeigt das Nettovermögen aber in der finanzplanerischen Praxis, wo sich wiederholt gezeigt hat, dass eindimensionale Zielsetzungen mit einer Begrenzung der Nettoschuld auf z.B. 50 Steuerprozent zu unbefriedigenden Resultaten führen. Trotz Einhaltung dieser (an sich als maximale Obergrenze geltenden) Zielsetzung entspricht die Planansage im letzten Jahr der Planperiode oft nicht dem wünschenswerten Zustand. Das Nettovermögensziel muss durch verbindliche Angaben zur Erfolgsrechnung (z.B. Selbstfinanzierungsanteil, Rechnungsausgleich) ergänzt werden.

Um das Nettovermögen dem "wirklichen Wert" annähern zu können, sind vorhandene Bewertungsreserven - sofern eine Realisation dieser Reserven möglich ist - auf Grund- und Liegenschafteneigentum ebenso zu berücksichtigen, wie unrichtige Zuteilungen zu Finanz- bzw. Verwaltungsvermögen. Im Kanton Zürich wird seit 2019 mindestens einmal pro Legislatur (vier Jahre) eine Neubewertung durchgeführt. Bisher wurde dies alle zehn Jahre verlangt (1996, 2006, 2016). Die in dieser Analyse verwendete Berechnung entspricht der im HRM2 vorgeschlagenen Definition "Nettoschuld I".

Das neue Gemeindegesetz ermöglicht es den Gemeinden, den Ressourcenausgleich (Zuschuss oder Abschöpfungen) periodengerecht abzugrenzen. Aufgrund der zwei Jahre zurückliegenden Bemessung (t-2) müssen Gemeinden, welche sich für die Abgrenzung entscheiden, zwei volle Jahresbetreffnisse in der Bilanz abgrenzen. Haushalte, welche Zuschüsse erhalten, bilden eine aktive Rechnungsabgrenzung im Finanzvermögen, abgeschöpfte Gemeinden bilden entsprechende Rückstellungen im Fremdkapital. Somit sind diese Abgrenzungen im Nettovermögen wirksam und erschweren die Vergleichbarkeit mit Gemeinwesen, welche keine Abgrenzungen vornehmen. 45 % der politischen Gemeinden und 44 % der Schulgemeinden grenzen den Ressourcenausgleich gemäss Umfrage des Gemeindeamtes periodengerecht ab.

Zum Vergleich zwischen verschiedenen Haushalten wird das Nettovermögen je Einwohner berechnet. Alle positiven Werte einschliesslich einer Nettoschuld bis 1'000 Fr./E werden von den eidgenössischen Aufsichtsgremien als geringe, 1'001 bis 2'500 Fr./E als mittlere, 2'501 bis 5'000 Fr./E als hohe und über 5'000 Fr./E als sehr hohe Verschuldung bezeichnet. In Übereinstimmung mit dem

0-0-100 Konzept sind Werte um 0 Fr./E als Zielwert anzustreben. Bei der Festlegung der individuellen Zielsetzung und bei der Interpretation der Kennzahl ist der Einfluss durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu berücksichtigen.

Eine klare Mehrheit von vier Fünftel der Haushalte zeigen ein Nettovermögen; lediglich sieben (Vorjahr acht) Prozent weisen eine Nettoschuld von mehr als 1'000 Fr./E aus. Gegenüber dem Vorjahr ist der Medianwert um 156 auf 1'495 Fr./E gesunken. Der Rückgang ist im Zusammenhang mit den mehrheitlich guten Abschlüssen, dem leicht tieferen Investitionsanteil und dem über hundertprozentigen Selbstfinanzierungsgrad auf den ersten Blick nicht ganz logisch. Der (lagebestimmte) Median ergibt nun diese Konstellation, da recht viele Haushalte Werte um den Median zeigen und einzelne Gemeinden zu Einheitsgemeinden fusioniert wurden. Tatsächlich zeigen 58 % der Haushalte eine Zunahme im Nettovermögen. Wie in den vergangenen Jahren weisen die beiden grössten Städte die deutlich höchsten Nettoschulden aus. Drei mittelgrosse Städte folgen. Durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zeigt zudem eine steuerkräftige Gemeinde die vierthöchste Nettoschuld im Vergleich. Ohne Abgrenzung der Ressourcenabschöpfungen würde bei dieser Gemeinde ein hohes Nettovermögen resultieren. Die höchsten Werte beim Nettovermögen entfallen auf eine steuerkräftige Gemeinde (ohne Abgrenzung Ressourcenabschöpfung) oder eher kleine Landgemeinden.

Ein hohes Nettovermögen weist auf eine (zu) hohe Substanz hin, was eigentlich der Zielsetzung öffentlicher Haushalte widerspricht und den Diskussionen über Steuerenkungen sowie neuen finanziellen Forderungen an die Gemeinden anhaltend Nahrung gibt.

Um den Einfluss der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu ermitteln, wurden die Daten der Einzelabschlüsse in zwei Gruppen aufgeteilt: Haushalte mit Abgrenzung und solche ohne Abgrenzung des Ressourcenausgleichs (RAG). Ebenfalls liegt ein konsolidierter Wert (Einheitsgemeinde bzw. Addition von politischen Gemeinden und Schulgemeinden) vor. Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Medianwerte.

Median Nettovermögen	Fr./E
Alle Einzelabschlüsse	1'495
Einzelabschlüsse mit Abgrenzung RAG	1'990
Einzelabschlüsse ohne Abgrenzung RAG	1'253
(Konsolidierte) Einheitsgemeinde	3'043

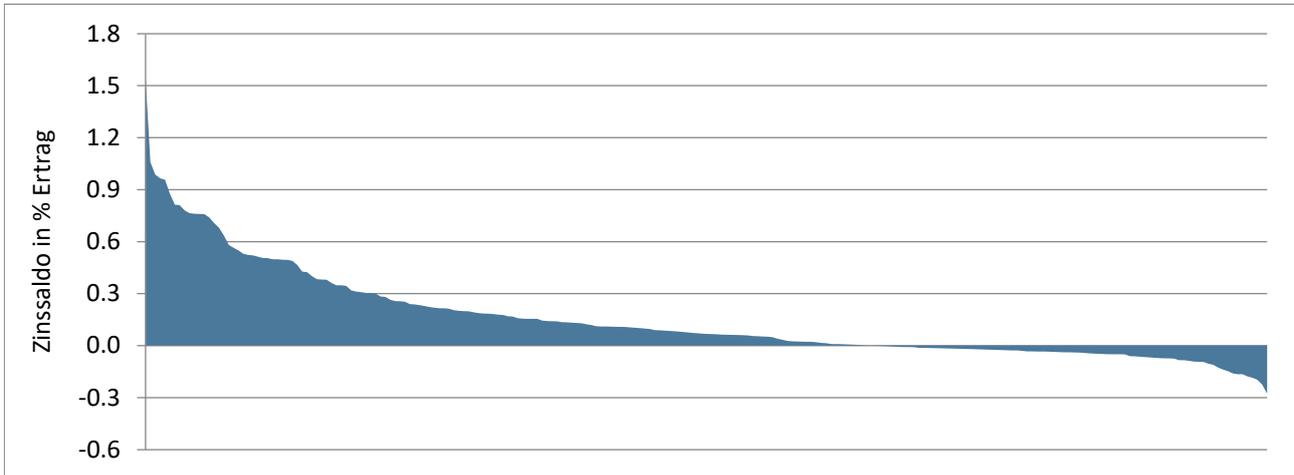
Der Median der (konsolidierten) Einheitsgemeinden beträgt 3'043 Fr./E und bestätigt die grundsätzlich komfortable Substanzsituation der zürcherischen Gemeinden. Gegenüber dem Vorjahr resultiert bei der Konsolidierung eine Zunahme um 205 Fr./E. Bei der Unterscheidung mit/ohne Abgrenzung Ressourcenausgleich auf Ebene der Einzelabschlüsse zeigt sich, dass der Median mit Abgrenzung rund 60 % bzw. ca. 740 Fr./E höher liegt als jener ohne Abgrenzung. Obwohl viele Haushalte mit Ressourcenabschöpfung ebenfalls abgrenzen und dadurch ein tieferes Nettovermögen erhalten, dominieren in der Grundgesamtheit die Vielzahl an Haushalten mit Ressourcenzuschüssen. Bei diesen führt die Abgrenzung offensichtlich zu einer deutlichen Erhöhung des Nettovermögens.

Die Kennzahl Nettovermögen (pro Einwohner) hat im Vergleich zwischen den Gemeinden durch die unterschiedliche Handhabung der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs etwas an Aussagekraft verloren. Wichtig bleiben jedoch die Vergleiche auf der eigenen Zeitachse eines Haushalts. Spannend wird hier sein, wie Gemeinwesen mit hohem Zuwachs durch die Neubewertungen mit der "neu gewonnenen" Substanz umgehen. Im Regelfall haben zahlreiche Kundengemeinden die finanzpolitischen Ziele und die entsprechenden Bandbreiten nach der Bilanzanpassung neu justiert, um nicht über einen grösseren finanziellen Spielraum verfügen zu können. Einzelne Gemeinden haben jedoch keine Anpassungen an den Zielen vorgenommen und verfügen über einen höheren finanziellen Spielraum, obwohl die Neubewertungen zu keiner liquiditätswirksamen Verbesserung führten. Dies könnte in diesen Fällen, sofern die finanzpolitischen Bandbreiten ausgereizt werden, in einer höheren künftigen (Brutto)-Verschuldung münden.

Zinsbelastungsanteil (ZBA)

Nettozinsaufwand im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 wird der Zinssaldo (Nettozinsaufwand) wesentlich anders und viel liquiditätsnäher definiert als im früheren Rechnungsmodell. Vom Zinsaufwand wird der Zinsertrag subtrahiert. Ertragsseitig werden die Miet- und Pachtzinserträge nicht mehr berücksichtigt. Aufwandseitig wird nach offizieller Definition auf die Vergütungszinsen für Steuerforderungen verzichtet. Weil diese ertragsseitig aber nach wie vor enthalten sind, werden sie bei swissplan.ch miteinbezogen.



Datenquelle: swissplan.ch

Die von der Gemeinde geleisteten (Netto)-Zahlungen für das Fremdkapital werden mit dem Ertrag verglichen. Ein stabiler Zinsbelastungsanteil erlaubt einem Haushalt (bei stabilen Zinssätzen!) jährlich eine Neuverschuldung im Verhältnis zum Anstieg der jährlichen Erträge. Ein hoher Zinssaldo kann auf viel Fremdkapital, (zu) hohe Zinssätze der Schulden oder auch auf schlecht rentierende Finanzanlagen hinweisen. Negative Werte zeigen einen Überschuss der Zinserträge auf. Die Finanzdirektorenkonferenz bezeichnet Werte bis 4 % als gut, zwischen 4,1 % und 9 % als genügend und über 9 % als schlecht. Das kantonale Statistische Amt betrachtet (HRM1)-Werte von über 5 % als kritisch. Beim derzeit sehr tiefen Zinsniveau sind dies sehr hohe Grenzwerte. Da sich diese Kennzahl nur auf effektiv bezahlte bzw. erhaltene Zinsen bezieht, reagiert sie - anders als zum Beispiel das Nettovermögen - unempfindlich auf Neubewertungen im Finanzvermögen.

Die wegfallenden Mieterträge führen unter HRM2 zu einem deutlichen Anstieg des Zinssaldos. Eine Auswertung mit den Abschlüssen von 2016 zeigte, dass der Medianwert seither gut zwei Prozentpunkte höher liegt. Wegen der Nichtberücksichtigung der Mieterträge ergaben sich an der Rangfolge zwischen den Gemeinden wesentliche Verschiebungen. Gemeinden mit Schulden und hohen Mieterträgen sind wesentlich schlechter rangiert als bisher. Die Zinszahlungen werden im Zinssaldo immer noch berücksichtigt, die Erträge hingegen nicht mehr.

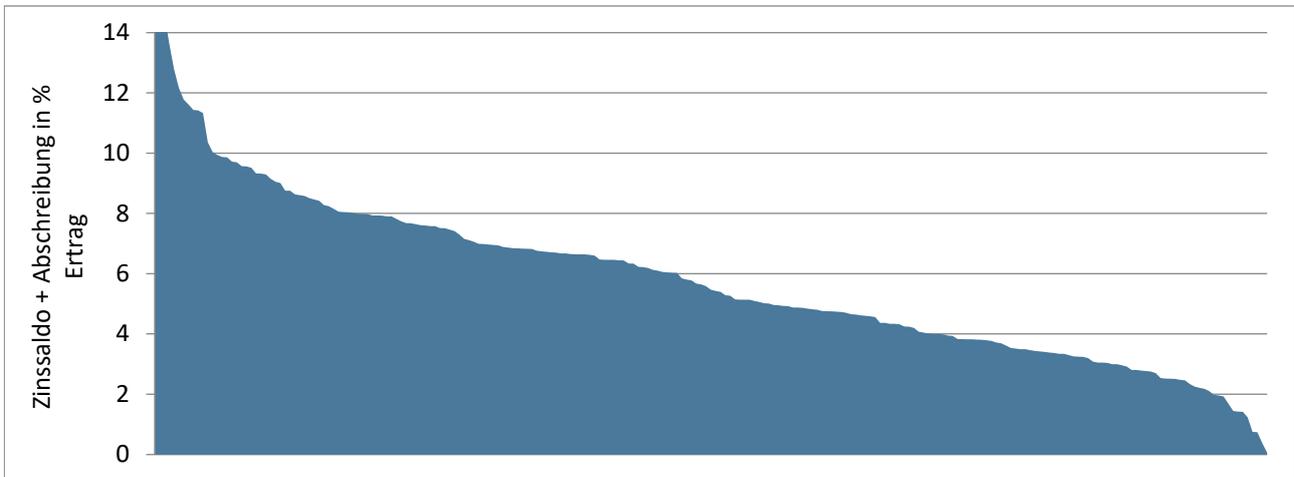
35 % aller Haushalte zeigen Werte unter 0 %, der Zinsertrag übersteigt somit die Passivzinsen. Lediglich zwei Haushalte (0,9 % aller Werte) befinden sich über 1 %. Kein einziger Haushalt liegt über 2 %. Der Medianwert liegt mit 0,1 % gleich hoch wie im Vorjahr.

Weil schon seit einiger Zeit für Anlagen auf dem Geldmarkt keine namhaften Erträge erzielt werden können, befinden sich die Zinserträge nahe beim möglichen Minimum. Die Gemeinden konnten bei der Neuverhandlung von Schulden von den attraktiven Konditionen profitieren. Mit dem im 2022 erfolgten Zinsanstieg profitieren Gemeinden mit hoher Liquidität künftig durch höhere Erträge, umgekehrt sind auch bei den Schuldzinsen höhere Werte zu erwarten, was sich mit Verzögerung negativ auf den Zinsbelastungsanteil auswirken dürfte.

Kapitaldienstanteil (KAP)

Nettozinsaufwand und Abschreibungen/Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Die Bemerkungen zum Zinssaldo (Zinsbelastungsanteil, Seite 15) betreffen auch den Kapitaldienstanteil.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt, wieviel Prozent vom Ertrag der Kapitaldienst für die in der Vergangenheit getätigten Investitionen benötigt. Gemäss Finanzdirektorenkonferenz gelten Werte bis 5 % als geringe, von 5,1 - 15 % als tragbare und über 15 % als hohe Belastung. Ein bedeutender Vorteil dieser Kennzahl ist, dass sämtliche in der Vergangenheit getätigten Investitionen über Zins- und Abschreibungsaufwand berücksichtigt werden und diese Kennzahl somit die ganze Vergangenheit und nicht nur das jeweils ausgewertete Jahr beschreibt.

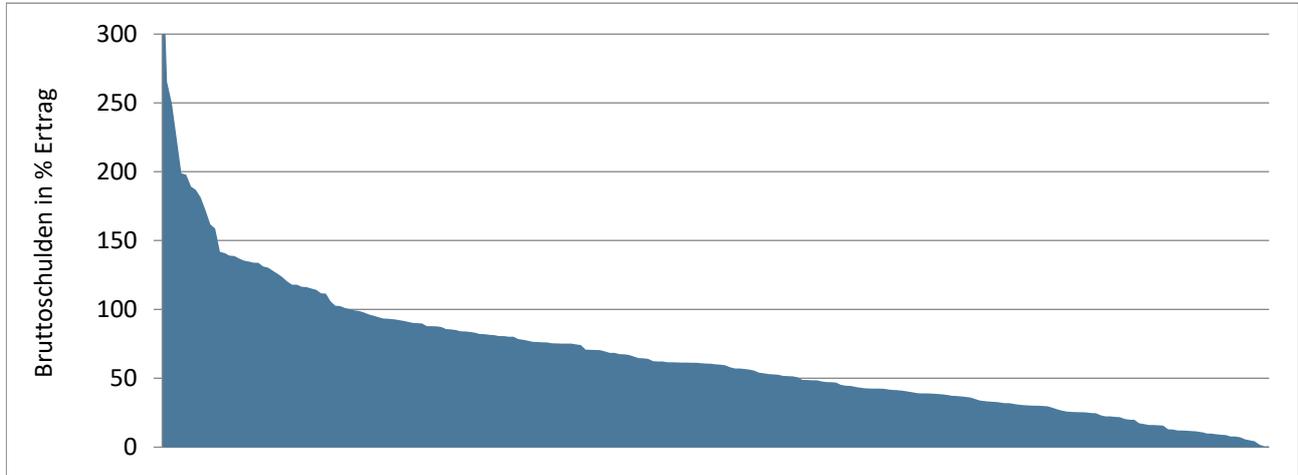
2019 ging der Kapitaldienstanteil deutlich zurück, weil viele Haushalte unter HRM2 tiefere Abschreibungen ausweisen. 65 % der politischen Gemeinden und 71 % der Schulgemeinden haben gemäss Auswertung des Gemeindeamtes auf eine Neubewertung des Verwaltungsvermögens verzichtet. Bei diesen Gemeinden darf angenommen werden, dass die Abschreibungsquoten seit 2019 teilweise wesentlich unter dem bisherigen Niveau liegen. Dafür müssen diese Haushalte von grundsätzlich steigenden Abschreibungsquoten ausgehen.

Lediglich sechs Prozent der Haushalte zeigen Werte über 10 %, 45 % der Haushalte liegt unter 5 %. Der Medianwert beträgt 5,5 % (Vorjahr 5,4 %). Seit Einführung von linearen Abschreibungen und der gegenüber dem Vorjahr gleichbleibenden Zinsbelastung zeigen sich bei dieser Kennzahl stabilere Werte als im alten Rechnungsmodell. Beim Abschreibungsaufwand kann jedoch seit Einführung von HRM2 eine leichte Zunahme festgestellt werden.

Bruttoverschuldungsanteil (BVA)

Bruttoschulden im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 werden die Bruttoschulden neu definiert. Sie umfassen die laufenden Verbindlichkeiten sowie die kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten. Bisher waren bei den laufenden Verbindlichkeiten die Kreditoren, Kontokorrente, Depots etc. ausgeschlossen.



Datenquelle: swissplan.ch

Hier soll das Niveau der Verschuldung zum Ausdruck gebracht werden. Die Bewertung wird von der Finanzdirektorenkonferenz wie folgt vorgeschlagen: - 50 % sehr gut, 50 – 100 % gut, 100 – 150 % mittel, 150 – 200 % schlecht und über 200 % kritisch. Vom kantonalen Statistischen Amt werden Werte über 150 % als kritisch beurteilt. Eine Masszahl zur Bewertung der Verschuldung ist sicher begrüssenswert. Die Erfahrungen zeigen aber, dass die Aussagekraft, neben den allgemein bekannten Vorbehalten bezüglich Konsolidierung, zum Teil deutlich zu relativieren ist. Bei dieser Bruttobetachtung wird die Aktivseite vollständig ausgeblendet. Hat eine Gemeinde zwar hohe Schulden, stehen dem aber hohe realisierbare Vermögenswerte im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen, Festgelder, [Interne] Kontokorrente, Liquidität etc.) gegenüber, ist die Kennzahl ganz anders zu interpretieren, als wenn auf der Aktivseite das Verwaltungsvermögen dominiert.

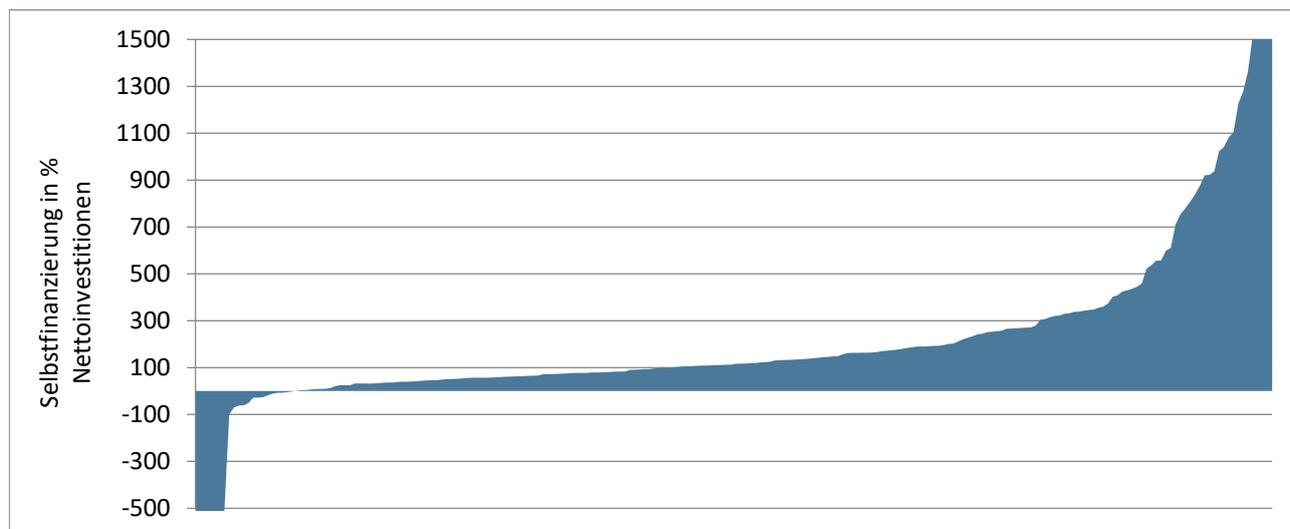
Eine vergleichende Auswertung des Bruttoverschuldungsanteils nach HRM1 bzw. HRM2 zeigt, dass die Werte um durchschnittlich mindestens 25 Prozentpunkte höher liegen als bisher. Weil die meisten Haushalte über Kreditoren, Depots etc. verfügen, steigt der Bruttoverschuldungsanteil.

Über vierzig Prozent der Haushalte weisen einen Wert von weniger als 50 % und lediglich fünf Prozent einen von über 150 % auf. Der Medianwert liegt unverändert bei 60 %. Die Verschuldungssituation der Zürcher Gemeinden kann damit als stabil bezeichnet werden. Eine starke Neuverschuldung durch die Auswirkungen der Pandemie, wie sie insbesondere beim Bund eintrat, ist bei den Zürcher Gemeindehaushalten nicht auszumachen. Bei den Gemeinden mit hohen Werten (über 150 %) haben nur vier Haushalte eine Nettoschuld. Bei den meisten stehen die Bruttoschulden also im Zusammenhang mit Investitionen im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen) oder allenfalls Kontokorrenten mit anderen Gütern.

Nach der Neudefinition der Kennzahlen Bruttoverschuldungsanteil (BVA) und Zinsbelastungsanteil (ZBA) wurden auch mögliche Zusammenhänge untersucht. Es konnte ein direkter positiver Zusammenhang festgestellt werden. Je höher die Bruttoschuld, desto höhere Zinszahlungen sind zu erwarten. Zum Nettovermögen besteht aber kein Zusammenhang. Wie bereits festgestellt, sind hohe Bruttoschulden durchaus auch mit hohem Nettovermögen möglich, wenn Finanzvermögen über Schulden finanziert wird.

Selbstfinanzierungsgrad (SFG)

Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestition.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt auf, wieviel Prozent der Nettoinvestitionen des laufenden Jahres durch die Selbstfinanzierung der Erfolgsrechnung abgedeckt werden konnten. Negative Werte können zwei Ursachen haben. Entweder wies die Investitionsrechnung einen Einnahmenüberschuss aus oder die Erfolgsrechnung zeigte einen Cash Drain. Diese Kennzahl bezieht sich nur auf die Verhältnisse eines Jahres und muss daher vorsichtig interpretiert werden. Vom statistischen Amt des Kantons Zürich werden Werte unter 70 % als kritisch beurteilt. Die Finanzdirektorenkonferenz empfiehlt in Abhängigkeit von der Konjunkturlage folgende Werte: Hochkonjunktur > 100 %, Normalfall 80 - 100 %, Abschwung 50 - 80 %. Auf kommunaler Ebene zweifeln wir an der Richtigkeit der "konjunkturellen Feinsteuerung". Anstelle starrer Grenzwerte verweisen wir auf den Grundsatz der hundertprozentigen Eigenfinanzierung der verlangt, dass längerfristig alle Investitionen zu 100 % selber finanziert werden müssen. Das heisst in einer Phase mit ungenügender Eigenfinanzierung wird immer eine solche mit mehr als hundertprozentiger Eigenfinanzierung folgen müssen. Den Gemeinden wird mittel-/langfristig daher ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % empfohlen. Siehe dazu das von uns entwickelte 0-0-100 Konzept am Schluss des Berichtes.

Das langjährige Mittel für den Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 103 %. Seit 2017 resultierten höhere Werte. Mit 115 % im Jahr 2021 wird somit ein überdurchschnittlicher Selbstfinanzierungsgrad erzielt.

Gegenüber dem Vorjahr hat der mittlere Selbstfinanzierungsgrad von 112 % auf 115 % zugenommen. Wie gewohnt weisen die Abschlüsse auch für 2021 sehr unterschiedlich hohe Werte (unter - 500 % bis weit über 1'000 %) aus, da diese Zahl von der absoluten Höhe der Nettoinvestitionen und der Selbstfinanzierung abhängt. Bei sieben Schulgemeinden lässt sich kein Selbstfinanzierungsgrad berechnen, da keine Investitionen getätigt wurden. Von den verbleibenden Haushalten weisen rund ein Drittel Werte unter 70 % aus; 57 % der Gemeinden haben einen Selbstfinanzierungsgrad über 100 %. Dieser Anteil hat gegenüber dem Vorjahr zugenommen, was mit dem höheren Selbstfinanzierungsanteil korrespondiert.

Jahr	Wert
1990 – 1998	< 100 %
1999 – 2002	> 100 %
2003 – 2006	< 100 %
2007 – 2011	> 100 %
2012 – 2016	< 100 %
2017 – 2021	> 100 %

Durchschnittshaushalt

Aus der Grundgesamtheit der im ersten Teil analysierten Kennzahlen der Einzelabschlüsse können die Werte für einen Durchschnittshaushalt ermittelt werden. Um eine Einreihung zu ermöglichen, wurden von jeder Kennzahl der Medianwert und die zugehörigen Quartilswerte errechnet. Die Bandbreite einer Kennzahl wird so in vier Teilen dargestellt und die Beurteilung eines Haushaltes wird so erleichtert. Zur besseren Lesbarkeit sind in der linken Spalte (unteres Quartil) die jeweils für einen Gemeindehaushalt (aus finanzieller Perspektive) ungünstigen Werte und in der rechten Spalte (oberes Quartil) die günstigen Werte aufgeführt.

Rechnungsjahr 2021	Einzelabschlüsse			Konsolidierung
	unteres Quartil	Median	oberes Quartil	Median
Ausgabenbeherrschung (real)	3,5 %	1,4 %	-0,9 %	2,0 %
Bruttoverschuldungsanteil	87 %	60 %	33 %	56 %
Investitionsanteil	16,8 %	10,6 %	5,9 %	10,9 %
Kapitaldienstanteil	7,6 %	5,5 %	3,8 %	5,3 %
Nettovermögen je Einwohner	231 Fr.	1'495 Fr.	3'517 Fr.	3'043 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	6,6 %	11,2 %	15,7 %	12,1 %
Selbstfinanzierungsgrad ¹	55 %	115 %	260 %	131 %
Zinsbelastungsanteil	0,2 %	0,1 %	0,0 %	0,1 %

¹ nur Haushalte mit Investitionen

Datenquelle: swissplan.ch

Beispiel: Ein Haushalt mit einem 2-prozentigen Investitionsanteil, 10-prozentigem Kapitaldienstanteil und einem Nettovermögen von 150 Franken kann mit Hilfe der vorliegenden Tabelle einfach erkennen, dass eine unterdurchschnittliche Investitionstätigkeit stattgefunden hat, die Belastung durch Zins und Abschreibungen bereits heute überdurchschnittlich hoch ist und der Gemeindehaushalt eine unterdurchschnittliche Substanz aufweist.

Einzelabschlüsse vs. konsolidierte Gesamthaushalte

Beim Nettovermögen resultiert in der konsolidierten Betrachtung ein rund doppelt so hoher Medianwert, weil sich positive Werte von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) addieren. Dies führt einerseits zu höherem Nettovermögen und andererseits zu einer kleineren Grundgesamtheit. Bei den übrigen Kennzahlen sind keine signifikanten Unterschiede zwischen Einzelabschlüssen und konsolidierter Betrachtung erkennbar.

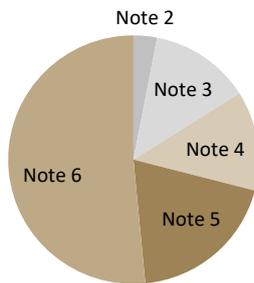
Kritische Kennzahlen

Vom Statistischen Amt des Kantons Zürich wurde im Statistik-Info 2011/09 ein Gesamtkonzept zur Beurteilung öffentlicher Haushalte vorgestellt. Für fünf wichtige Kennzahlen sind Grenzwerte definiert worden. Liegt ein Wert tiefer, befindet er sich im kritischen Bereich.

<u>Kennzahl</u>	<u>kritisch, falls...</u>
Saldo Erfolgsrechnung	< 0
Zinsbelastungsanteil	> 5 %
Selbstfinanzierungsanteil	< 10 %
Selbstfinanzierungsgrad	< 70 %
Bruttoverschuldungsanteil	> 150 %

Zur einfachen Interpretation hat swissplan.ch eine Bewertung, analog den Schulnoten, entwickelt. Erreicht keine Kennzahl einen kritischen Bereich ergibt sich Note 6, sind alle Kennzahlen kritisch resultiert Note 1.

Für die konsolidierten Gesamthaushalte resultiert auf Basis der Abschlüsse 2021 folgende Verteilung:



Datenquelle: swissplan.ch

Gewichtet mit der Anzahl Gemeinden zeigt sich eine Durchschnittsnote von 5,03. Gegenüber dem vergangenen Jahr hat der Wert um 0,12 Punkte leicht zugenommen. Über 70 % der Haushalte erreichen mindestens Note 5. Lediglich 16 % der Haushalte erreichen Note 2 oder 3. Im Vorjahr waren es 17 %. Gegenüber dem Vorjahr weisen vier zusätzliche Haushalte Note 2 aus. Noten 3, 4 und 5 verzeichnen weniger Gemeinden als im Vorjahr, die stärkste Zunahme zeigt Note 6 mit 21 zusätzlichen Haushalten. Somit erreichen 52 % der Haushalte Note 6 (Vorjahr 43 %), d.h. bei diesen Gemeinden überschreitet keine der fünf Kennzahlen den kritischen Wert.

Bei Haushalten mit Note 5 fehlt oft eine höhere Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil oder -grad) oder selten eine tiefere Bruttoverschuldung zum Maximum. Der Gruppe mit Note 4 gelang zudem der Ausgleich der Erfolgsrechnung nicht und die Gruppe mit Note 3 erfüllt in den meisten Fällen nur beim Zinsbelastungs- und Bruttoverschuldungsanteil. Bei den schwächsten drei Haushalten mit Note 2 liegt nur noch der Zinsbelastungsanteil unter dem Grenzwert; beim derzeit sehr tiefen Zinsniveau erfüllen alle Haushalte dieses Kriterium. Von den Haushalten mit Note 2 und 3 haben 70 % ein positives, zum Teil hohes Nettovermögen. Bloss bei vier Haushalten ist die Nettoschuld grösser als 1'000 Fr./Einwohner. Die meisten können sich aufgrund der (noch) hohen Substanz vorübergehend schwächere Abschlüsse "leisten".

Das Konzept der kritischen Kennzahlen ersetzt nicht die detaillierte Auseinandersetzung mit den eigenen Werten, hingegen ermöglicht die Benotung eine erste, einfache Interpretation wichtiger Kennzahlen. Es gilt zu beachten, dass Einmalereignisse wie Buchverluste oder -gewinne zu vorübergehenden, deutlichen Veränderungen in den Kennzahlen führen können.

Portfolio-Matrix

S
E
L
B
S
T
F
I
N
A
N
Z
I
E
R
U
N
G
S
A
N
T
E
L

Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2021

hoch über 14 %	über 100 % Selbstfinanzierungsgrad angezeigt	grössere Investitionen können verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum
mittel 8 bis 14 %	keine zusätzliche Neuverschuldung	"Normal-Zustand"	massvoller Vermögensabbau ist möglich
tief unter 8 %	enger finanzieller Spielraum, Verbesserungen sind angezeigt	grössere Investitionen bringen die Gemeinde in Bedrängnis bzw. Sachzwänge	ein Grossteil der Investitionen geht zu Lasten des Vermögens
	tief unter 600 Fr/E	mittel 600 bis 2'900 Fr/E	hoch über 2'900 Fr/E
	NETTOVERMÖGEN		

S
E
L
B
S
T
F
I
N
A
N
Z
I
E
R
U
N
G
S
G
R
A
D

Finanzierungs/Zins-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2021

hoch über 190 %	Finanzierungsüberschuss zum Fremdkapitalabbau verwenden	Investitionen können gut verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum evtl. ins Finanzvermögen investieren
mittel 70 bis 190 %	keine zusätzliche Neuverschuldung (SFG mind. bei 100 %)	"Normal-Zustand"	eventuell zu Lasten des Vermögens investieren
tief unter 70 %	kaum finanzieller Spielraum, Verbesserungen sind notwendig	nur wenige Investitionen sind möglich	der Haushalt ist auf zusätzliche Neuinvestitionen empfindlich
	hoch über 0,2 %	mittel 0 bis 0,2 %	tief unter 0 %
	ZINSBELASTUNGSANTEIL		

Konzept "0 – 0 – 100" für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte

Kurzvorstellung

Oft stellt sich dem Praktiker die Frage, welche finanzpolitische Zielsetzung (gemessen an finanzwirtschaftlichen Kennzahlen) für einen Haushalt grundsätzlich richtig sei. Von dieser Fragestellung ausgehend wurde von Matthias Lehmann als Denkmodell das Konzept "0 – 0 – 100" entwickelt. Dabei werden folgende Zielwerte für einzelne Kennzahlen postuliert:

0 Fr.	=	Nettovermögen/-schuld
0 %	=	Zinsbelastungsanteil
100 %	=	Selbstfinanzierungsgrad

Für die Selbstfinanzierung wird keine Zielgrösse vorgegeben, da sie im Selbstfinanzierungsgrad enthalten ist und so ermittelt werden kann. Eine hohe Selbstfinanzierung darf in öffentlichen Haushalten nie aus Selbstzweck Zielgrösse sein. Sie macht nur in Phasen hoher (allenfalls unmittelbar bevorstehender) Investitionen oder beim Schuldenabbau Sinn.

Praktische Anwendung

Haushalte, die bei Zinsbelastungsanteil und Nettovermögen bessere Werte (unter 0 % Zinsbelastungsanteil bzw. über 0 Fr. Nettovermögen) aufweisen, können sich vorübergehend einen unter 100 % liegenden Selbstfinanzierungsgrad erlauben. Umgekehrt ist bei schlechteren Werten ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % angezeigt. Wird trotz gutem Nettovermögen ein hoher Zinsbelastungsanteil festgestellt, dürften entweder schlecht rentierende Finanzanlagen oder hohes fremdfinanziertes Finanzvermögen vorliegen, oder die Fremdverschuldung wurde zu ungünstigen Konditionen arrangiert. Als finanzpolitische Zielsetzung wird idealerweise eine Bandbreite für das Nettovermögen festgelegt und mit einer Aussage zum Selbstfinanzierungsgrad bzw. zur Bewegung der Schulden ergänzt. Der Zielwert für das Nettovermögen ist in Abhängigkeit der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu justieren.

Empirischer Vergleich

Ein empirischer Test des Konzeptes "0 – 0 – 100" zeigt, dass die Werte für Zinsbelastungsanteil und Selbstfinanzierungsgrad im Bereich des Medianwertes und somit ungefähr in der Mitte aller Haushalte liegen. Das Nettovermögen deutet bei der Mehrzahl der Gemeinden aktuell auf eine (zu) hohe Substanz deutlich über null hin, die einen Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen) unter 100 % ermöglichen würde. Entweder sind nun notwendige Investitionen auszuführen (= Erhöhung der Nettoinvestitionen) oder der Steuerfuss kann gesenkt bzw. Rückgänge im Steuersubstrat und höhere Aufwendungen (z.B. im Zusammenhang mit einem allfälligen wirtschaftlichen Abschwung) können verkräftet werden (= Senkung der Selbstfinanzierung). Durch den historischen Tiefstand für die Schuldzinsen in den vergangenen Jahren wurde die Aussagekraft des Zinsbelastungsanteils deutlich abgeschwächt. Einige Haushalte konnten trotz steigender Schulden die Zinslast in den vergangenen Jahren senken. Mit den im 2022 gestiegenen Zinsen wird diese Kennzahl wieder eine grössere Bedeutung erhalten.

Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2022- 2026

Die Diskussionen mit Kunden sowie die laufende Entwicklung von Lehre und Praxis im öffentlichen und privaten Rechnungswesen geben viele Inputs für Anpassungen und Ergänzungen am Finanzplan-Modell. Zu Beginn des Planungsprozesses werden die zahlreichen Verbesserungsvorschläge intern evaluiert und bei allgemeinem Interesse im Finanzplan-Modell implementiert.

Bereits 2019 ist der Release 2.0 aller Fipla-Tools umgesetzt worden. Damit werden sämtliche Elemente und Vorschriften für die **Umsetzung der neuen Rechnungslegung (HRM2) gemäss neuem Gemeindegesetz integral angewendet**. Die Anforderungen von § 95 GG werden erfüllt. Die wesentlichen Änderungen gegenüber der HRM1-Version sind:

- Neue Darstellungen
Gestufte Erfolgsausweis in der Erfolgsrechnung
Steuerplan/-statistik
Ressourcen- und Sonderlastenausgleich detailliert
Aufgabenplan mit individueller Kostenplanung
- Alle finanzwirtschaftliche Kennzahlen gem. HRM2-Anforderungen
Neu definierte Kennzahlen: Zinsbelastungs-, Kapitaleinstand- und Bruttoverschuldungsanteil
Neue Kennzahlen zum Haushaltgleichgewicht: Eigenkapital- und Zinsbelastungsquote, Mittelfristiger Rechnungsausgleich, Selbstfinanzierungsquotient
Neue allgemeine Kennzahlen: Nettovermögensquotient, Eigenfinanzierungsgrad (Gebührenhaushalte)
- Spezifische Kosten
Neuer Umlageschlüssel für allg. Kosten Bildung (Sonderschulung etc.) auf die Schultypen Kindergarten, Primar- und Sekundarschule
Bezugsentschädigung für Steuern Kanton und Kirchen bei Allg. Dienste
Abgrenzung Bezugskosten für Schulen (keine Berücksichtigung)
Abgrenzung Abschreibungen für Steuerhaushalt (keine Berücksichtigung)
- Bewertung Verwaltungsvermögen
Nach Bilanzanpassungsbericht gemäss Angabe Kunde mit oder ohne Neubewertung
- Abschreibungen, linear nach Nutzungsdauer
Restbuchwerte gemäss Angabe Kunde (i.d.R. detaillierte Anlagenbuchhaltung)
Investitionen mit individueller Nutzungsdauer je Objekt nach Mindest- oder erweitertem Standard, evtl. mit individuellen Übernahmequoten je Haushaltbereich und Planjahr
- Verwendung neue Bezeichnungen
Erfolgsrechnung bisher Laufende Rechnung
Selbstfinanzierung bisher Cash Flow
Bezeichnungen Funktionale Gliederung, Bilanz etc.

Neuerungen für aktuellen Fipla-Prozess

- Simulation von Zinssatzänderungsrisiken aufgrund individueller Fälligkeitsstruktur
- Analyse Einfluss Inflation auf Erfolgsrechnung
- Schulungsangebot für (neue) Behördenmitglieder und weitere Interessierte
- Integration Spezialfinanzierungen für Heilpädagogische Sonderschulen etc. gemäss neuer Gesetzgebung
- Abbildung Zweckverbände mit eigenem Haushalt (vermögensfähig)

Kundenportal www.swissplan.ch

Das im Internet unter www.swissplan.ch für jede Gemeinde eingerichtete passwortgeschützte Kundenportal wird laufend aktualisiert. Zudem kann über eine App darauf zugegriffen werden. Das Passwort wird alljährlich zu Beginn der Finanzplanperiode (d.h. nächstes Mal im Frühjahr 2023) angepasst.

Persönliche Notizen / Unterlagen

Erklärung wichtiger Fachausdrücke

ausklappbar

Erklärung Abweichung Kennzahlenberechnung swissplan.ch vs. Gemeindeamt (GAZ)

Sachverhalt	Begründung/ Anpassung	Korrektur betrifft...	Betroffene Kennzahl						
			SFA	INV	SFG	ZBA	KAP	NV	BVA
Trennung Steuer- und Gebührenhaushalt	Zur richtigen Beurteilung müssen die Haushaltelemente getrennt betrachtet werden	Alle Grössen	X	X	X	X	X	X	X
Eliminierung Umsatzerhöhung Finanzausgleich durch weitergeleitete Finanzausgleichszahlungen	In Abhängigkeit vom Gemeindetyp werden die Kennzahlen verzerrt dargestellt. Ohne Korrektur ist nur die Einheitsgemeinde richtig...	Aufwand und Ertrag werden kleiner	X	X		X	X		X
Eliminierung int. Kontokorrente in Bilanz Gesamthaushalt	Die gemeindeinterne Darlehensgewährung führt zu einer Bilanzaufblähung	Aktiven und Passiven werden kleiner							X
Berücksichtigung Vergütungszinsen im Zinsaufwand	Verzugs- und Ausgleichszinsen werden im Ertrag ebenfalls berücksichtigt	Aufwandseite im Zinsaldo wird grösser				X	X		
Direkte Fondseinlagen/-entnahmen aus der Investitionsrechnung	Diese Bewegungen müssen betriebswirtschaftlich richtig dargestellt werden	Fondseinlagen: kleinere Investitionsausgaben Fondsentnahmen: kleinere Investitionseinnahmen		X	X				
Definition Selbstfinanzierung	Im Kanton Zürich werden die Bewegungen aus FK-Fonds zur Selbstfinanzierung gerechnet	Kleinere (Einlagen) bzw. grössere (Entnahme) Selbstfinanzierung	X		X				
Definition laufender Ertrag	Entnahmen aus EK-Fonds und Auflösungen passivierter Investitionsbeiträge sind kein "ordentlicher" Ertrag	Weniger Ertrag	X			X	X	X	X

Auf Wunsch steht eine Auswertung mit den gemäss offizieller Definition berechneten Kennzahlen zur Verfügung.

Selbstfinanzierung (alt Cash Flow)	Ergebnis der Erfolgsrechnung zuzüglich Abschreibungen und Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen und Bilanzfehlbetrag, zuzüglich der Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven, abzüglich der Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven und Aufwertungen des Verwaltungsvermögens.
Finanzaufwand	Zinsaufwand, Realisierte Kursverluste, Kapitalbeschaffungs- und -verwaltungskosten, Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen, Wertberichtigung Anlagen Finanzvermögen, Verschiedener Finanzaufwand.
Finanzertrag	Zinsertrag, Realisierte Gewinne Finanzvermögen, Beteiligungsertrag Finanzvermögen, Liegenschaftenertrag Finanzvermögen, Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen, Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens, Finanzertrag von öffentlichen Unternehmen, Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen, Erträge von gemieteten Liegenschaften, Übriger Finanzertrag.
Ao Aufwand/Ertrag	Einlagen bzw. Entnahmen in Rücklagen der Globalbudgetbereich, Vorfinanzierungen des Eigenkapitals und finanzpolitische Reserven.
Kostendeckungsgrad	Ertrag ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen in Prozenten des Aufwandes ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen. Mittel-/langfristig ist für die Gebührenhaushalte ein Kostendeckungsgrad von 100 % anzustreben.
Nettovermögen/ Nettoschuld (-)	Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital (Nettovermögen/-schuld I).
Finanzvermögen	Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräußert werden könnten und nach ökonomischen Grundsätzen verwaltet werden.
Fremdkapital	Der aus laufenden Verbindlichkeiten, Finanzverbindlichkeiten, Passiven Rechnungsabgrenzungen, Rückstellungen und Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital bestehender Teil der Passiven.
Nettovermögen je Einwohner	Nettovermögen in Franken je Einwohner. Medianwert: 1'495 Fr. Oberes Quartil: 3'517 Fr. Unteres Quartil: 231 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	Selbstfinanzierung in Prozenten des Ertrages der Laufenden Rechnung ohne interne Verrechnungen, Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und durchlaufende Beiträge. Medianwert: 11,2 % Oberes Quartil: 15,7 % Unteres Quartil: 6,6 %
Selbstfinanzierungsgrad	Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen. Medianwert: 115 % Oberes Quartil: 260 % Unteres Quartil: 55 %
Zinsbelastungsanteil	Zinssaldo (Zinsaufwand abzüglich Zinsertrag) in Prozenten des laufenden Ertrages. Medianwert: 0,1 % Oberes Quartil: 0,0 % Unteres Quartil: 0,2 %



Erklärung Abweichungen in der Kennzahlenberechnung gegenüber Gemeindeamt